

... kostenfrei mitnehmen!

# aktiv termine

## JUNI/JULI

- Ausstellungen
- Backen
- Basteln
- Beratung
- Bildung
- Brunch
- Cafeteria
- Computer
- Digitalfotografie
- Digitale Bildbearbeitung
- Entspannungsübungen
- Erzählcafé
- Filmvorführung
- Frühstück
- Fußpflege
- Gedächtnistraining
- Genealogie
- Gesellschaftsspiele
- Gesprächskreise
- Gymnastik/Turnen
- Handarbeiten
- Internet
- Internet-Café
- Yoga
- Kochen
- Konzerte
- Lesungen
- Malen
- Mittagstisch
- Musizieren
- Nordic Walking
- Partnervermittlung
- Philosophie
- Politik
- Qigong
- Reisen
- Religion
- Schreiben
- Selbsthilfegruppen
- Singen
- Spazieren
- Sprachen
- Tanzen
- Tai Chi
- Therapie
- Töpfern
- Theater
- Vernissagen
- Vorträge
- Vorlesen
- Wandern
- weiteres ...

**Abenteuer ORIENT**  
Bundeskunsthalle  
Seite 8/9



**KUNST!RASEN-Sommer,**  
Termine: Chicago, Simple Minds, Stanley Clarke & Chick Corea Seite 23



**Ewiges Leben im Netz?**  
Wem gehört der digitale Nachlass?  
Seite 6



## Reise auf dem Nil

Seiten 10 – 14



- Hermann Hesse im Macke-Haus \*
- 20 Jahre Bonner Töpfermarkt \*
- Transformationskunst in der Kaiser-Karl-Klinik \*
- Sensationelle Vakuüm-Aufzüge \*
- Trendige neue Handys \*
- Bonner Ballonfestival \*
- ... rund 1000 Termine



Jetzt gebührenfrei  
informieren:  
**0800 6833800**

# Zurück ins Leben

REHABILITATION STÄRKT IHRE ZUVERSICHT

**Gute Erfahrungen bringen Sie schneller in ein gesundes, aktives Leben zurück. Nach einem Unfall, einer Operation oder einer schweren Erkrankung.**

Gemeinsam mit Ihrem ärztlichen und therapeutischen Team trainieren Sie täglich Ihre Gesundheit. Für Körper, Geist und Seele. Das macht Sie stabil für die Zukunft, gibt Ihnen Mut und Zuversicht. Fühlen Sie sich wie zu Hause und doch als Gast aufmerksam umsorgt. In unseren sehr gut ausgestatteten Zimmern mit Dusche, WC, Telefon, TV und Radio. In ruhiger Bonner Citylage mit großem Park, Restaurant und preisgekrönter Architektur.

Kaiser-Karl   
Klinik

Fachklinik für  
Rehabilitative Medizin

Orthopädie  
Geriatric  
Innere Medizin  
Traditionelle  
Chinesische Medizin

Graurheindorfer Straße 137  
53117 Bonn

[www.kaiser-karl-klinik.de](http://www.kaiser-karl-klinik.de)

## Editorial

Seien Sie begrüßt!

Ich unterstelle der Ministerin für Arbeit und Soziales Andrea Nahles und dem Finanzminister Wolfgang Schäuble durchaus guten Willen, wenn sie etwas für die Gerechtigkeit unter Rentnerinnen erreichen und er zu einem ausgeglichenen Bundeshaushalt ohne Neuverschuldung kommen will. Lob wie Kritik, die die beiden für ihre Politik erhalten, mögen im Großen und Ganzen berechtigt sein oder nicht. Eine wichtige Wirkung ihrer Politiken scheint ihnen, den Medien und der Bevölkerung offenbar nicht bewusst geworden zu sein: sie streuen Zwietracht zwischen das eigentlich in Deutschland herrschende sehr gute Verhältnis zwischen Jung und Alt.

Wollte man derzeit den Teilnehmern von Talk-Shows, „Meinungsmachern“ in TV-Magazinen sowie zu schnell entstandenen Umfragen Glauben schenken, wären neuerdings ernsthafte Scharmützel um die Verteilung des Wohlstands in Gänge – und zwar zwischen Jungen, die gerade ihre ersten Karriereschritte getan haben und sich als die wahrnehmen, die „die Zeche bezahlen müssen“, und den Alten, die gierig alles mitnehmen, was sich ihnen bietet: früher in Rente gehen, Zuverdienen ohne Begrenzung, teure Medizin, obwohl sie sich für sie gar nicht mehr lohnen würde ... und so weiter.

Herr Schäuble nimmts ... tatsächlich vor allem bei den Jungen, siehe „Kalte Progression“, bei der ausschließlich Arbeitnehmer – und das wirklich subtil – geschöpft werden.

Frau Nahles gibt das Geld aus ... scheinbar am liebsten für die Alten, die um die Gabe „Mütterrente“ gar nicht gebeten hatten, sie noch nicht einmal kannten, bevor Frau Nahles sie als Wahlkampf-Gag aus dem Hut gezaubert hat. Und andere Minister und Politiker poltern hinterher mit ähnlich unüberlegten Vorschlägen.

Das sieht – oberflächlich betrachtet – zunächst so aus, als würde hier von Jung zu Alt umverteilt. Aber das Verhältnis der Dimensionen zwischen den Summen, um die es hier und dort geht, stimmt nicht überein mit der Wahrnehmung. So wird daraus eine Täuschung, die ablenkt von der Wirklichkeit. Die kommt mir gerade ein wenig so vor, wie vor 10 Jahren, als Bücher wie „Das Methusalemkomplott“, schon einmal einen „Generationenkonflikt“ als Zukunftsspektakel herauf beschwören wollten. Ich fand das damals lachhaft und heute immer noch. Weil ich es besser weiß: Familien halten zusammen. So wurde damals auch nichts daraus.

Und jetzt wird das auch nichts werden. Die Jüngeren wollen überhaupt keine Kürzungen bei den Renten. Sie wollen viel lieber selber einmal eine gute und sichere Rente erhalten. Und die Alten leben nicht auf Kosten der Jungen und wollen dies auch in Zukunft nicht.

Es ist ja auch nicht so, als ob diejenigen, die jetzt mit geringen Ansprüchen in Rente gehen müssen, absichtlich zu wenig für ihre Renten getan hätten. Sie ahnten aber auch nichts von der Riester-Renten-Abzocke, die ihr Geld schrumpfen lässt. Und auch nichts von der Einführung des Euros, der ihr Vermögen halbiert hat. Meine Tasse Kaffee im Café kostete einen Tag nach Stichtag schlicht das Gleiche in Euro wie zuvor in DM – Miete, Auto und Energie innerhalb von 10 Jahre ebenfalls. Vor zwei, drei Jahren hätte wohl auch kaum jemand mit Null-Zinsen für Spareinlagen gerechnet.

Sämtliche aktuellen Studien werfen der deutschen Wirtschaftspolitik vor, dass Löhne in den letzten 10 Jahren nicht mit der Preisentwicklung mithalten konnten. Eine der Wirkungen: Umverteilung! Den reichsten 10 % der Deutschen gehören inzwischen 90 % des Vermögens, 80 % der Bevölkerung gehören nur noch 10 % des Vermögens, die ärmsten 10 % haben Schulden.

Die aktuelle Diskussion läuft in die falsche Richtung, aber bestimmt nicht sehr lange. Die Fakten sind bekannt. An einem fairen Ausgleich zwischen arm und reich entscheidet sich, ob Geld für Bildung und für Renten in Zukunft vorhanden sein wird oder nicht. Zweifel daran, dass dies ohne Spannungen vonstatten gehen wird, werden daraus genährt, dass bei Sozialabbau und Umverteilung von unten nach oben immer noch kein Ende in Sicht und aus der Politik diesbezüglich keine echte Anstrengung, schon gar nicht ein Ziel erkennbar ist. Die Wahrnehmung, dass der Regierung in Berlin dies wirklich komplett egal zu sein scheint, wird dadurch verstärkt, dass für Banken und Kapitalvermögen vor gerade erst fünf Jahren alles getan werden konnte ... um „das System nicht auseinanderbrechen“ zu lassen. Worauf wartet man, was das soziale System angeht?

Zu wenig zu verdienen und deshalb beispielsweise zu wenig für die eigene Zukunft sparen zu können, ist ein Problem der Jungen. Etwas dagegen zu tun, muss vornehmlich ihre eigene Aufgabe sein. Einen „Konflikt mit den Alten“ gibt es garantiert nicht (außer im TV vielleicht), eher ihre Unterstützung. Es geht schließlich um die Enkel ...

Bis zum nächsten Mal  
Detlef Hipp

## Service

Umzug Perthes-Heim . . . . .	4
Willkommen im Wohnstift Beethoven . . .	4
Hospizverein in Bad Godesberg . . . . .	5
40 Jahre Maranatha . . . . .	5
12. Markt der Möglichkeiten . . . . .	5

## Reisen

Ägypten - Kreuzfahrt auf dem Nil . . .	10 - 14
--	---------

## Bildende Kunst

### Abenteuer Orient

Ausstellung in der Bundeskunsthalle . .	8 - 9
---	-------

### Hermann Hesse - Mit Feder und Farbe

Werke aus dem Nachlass im August-Macke-Haus . . . . .	25
--	----

### Kunst in der Kaiser-Karl-Klinik

Transformationskunst aus Blattgold auf Leinwand und Gips . . .	27
---	----

## Verbraucherinfo

Ewiges Leben im Netz ? . . . . .	6
Vakuum-Aufzüge . . . . .	7
Handy im Nostalgie-Design . . . . .	14
6. Bonner Ballonfestival. . . . .	21

# aktiv termine

Adressen der Anbieter . . . . . Seiten 22/23

■ Medientechnik, Internet, Computer, Digitalfotografie . . . . .	15
---	----

■ Regelmäßig Angebote . . . . .	15 - 21
---------------------------------	---------

■ Einmalig stattfindend: Lesungen, Gespräche, Seminare, Eröffnungen. viele weitere Angebote . . . . .	24 - 29
---	---------

## Tat und Rat

Gruppen und Aktivitäten . . . . .	30/31
SeniorenTreff . . . . .	31

## Allgemein

Impressum . . . . .	28
aktiv im Abo . . . . .	28
Wichtige Telefonnummern . . . . .	31

Bildnachweis für Bild, Titelseite links oben:  
Plakatmotiv der Ausstellung „Abenteuer Orient“;  
Composing aus zwei historischen Fotos, © Max  
Freiherr von Oppenheim-Stiftung im Hausar-  
chiv des Bankhauses Sal. Oppenheim, Köln, und  
einem Foto von G. Mirsch © Tell Halaf-Gra-  
bungsprojekt des Vorderasiatischen Museums,  
VAM, SMB – Preussischer Kulturbesitz  
Lesen Sie mehr darüber auf den Seiten 8-9!

Bildnachweis Titelseite rechts oben: fotolia.de

Titelbild: Im Tempel der Isis, Cecilie Kregel,  
Reise auf dem Nil, Seiten 10 - 14

## Willkommen in der Bonner Mozartstraße 19!



Nach anderthalbjähriger Zwischenunterkunft im St. Agnes-Stift war es Ende April soweit: das Perthes-Heim – also seine Bewohner und die Mitarbeiter – zog in sein neues „altes“ Zuhause zurück. Noch bis zur letzten Minute waren die fleißigen Handwerker beschäftigt, um einen reibungslosen Umzug der Bewohner zu gewährleisten. Der DRK-Behindertenfahrdienst übernahm mehrere Transportfahrten für die bettlägerigen Bewohner. Selbst das Wetter spielte mit, da der Regen pünktlich zur Ankunft der Bewohner aufhörte. So konnten die Senioren sicher und trockenen Fußes in ihr neues Zuhause gelangen.

3,7 Millionen Euro kostete die Umrüstung des Pflegeheimes, dass nach den Auflagen des neuen Landespflegegesetzes barrierefrei für seine 40 Bewohner gestaltet wurde. Kern der Komplettisierung waren die Montage eines Bettenaufzuges und moderne behindertengerechte Badezimmer

und Duschen. Auf vier Etagen bietet das neue Seniorenheim jetzt Wohngemeinschaften mit jeweils elf, im Dachgeschoss mit sieben Bewohnern. Für sie wurden großzügig bemessene gemeinsam zu nutzende Aufenthaltsräume mit eigenen Küchen eingerichtet. Drumherum befinden sich jeweils ihre privaten Räume.

Zehn Prozent der Umbaukosten konnte das Perthes-Heim aus eigenen Mitteln finanzieren, den Großteil übernahm der Verein Innere Mission. Auch die Soziallotterie *Platz an der Sonne* war mit einer Zuwendung beteiligt.

Während die Bewohner bereits in der Cafeteria mit Sekt und Grußworten empfangen wurden, brachte die Belegschaft noch die letzten Koffer zu ihren Eigentümern. Der gesamte Umzug konnte so schnell und umgänglich für die Bewohner vollzogen werden, dass man sich am Ende des Tages hätte fragen können: „Waren wir jemals fort?“

## Willkommen im Wohnstift Beethoven



Wer sich für eine Mietwohnung im Wohnstift Beethoven interessiert, der wird seit April von Sylvia Fischer begrüßt. Sei es am Telefon, um eventuell einen Prospekt anzufordern, sei es am Empfang, soweit man bereits zu einem Termin für eine Führung durch die vorbildlich geführte und sehr gefragte Residenz verabredet ist. Besucher dürfen ausgiebige Sachkenntnis von Frau Fischer erwarten. Sie kennt sich im Wohnstift Beethoven hervorragend aus, vor rund 25 Jahren ist sie dort in Ihrem Beruf ausgebildet worden und für viele Jahre angestellt gewesen. Für ein gutes Jahrzehnt hat sie sich anschließend in anderen Top-Einrichtungen in der Branche umgeschaut. Ab jetzt steht sie mit ihrem Erfahrungsschatz den Neukunden fürs Wohnstift Beethoven zur Seite. Telefon: 0 22 22 - 735-12

[www.wohnstift-beethoven.de](http://www.wohnstift-beethoven.de)

AUSSTELLUNG IM MATERNUSHAUS KÖLN

# R. HÜRTH EUCH!

Rudolf Hürth. Strotoplastische Bilder® und Skulpturen  
[www.rudolf-huerth-kunst.de](http://www.rudolf-huerth-kunst.de)



Ausstellungsdauer bis 5.7.2014 • Die Ausstellung ist ganztägig geöffnet  
Veranstalter: Künstlerseelsorge im Erzbistum Köln, Künstler-Union-Köln  
Maternushaus, Kardinal-Frings-Str. 1, 50667 Köln • [www.kuk-koeln.de](http://www.kuk-koeln.de)



Strotoplastisches Bild® Babylon | Aluminium

## Hospizverein mit Zweigstelle in Bonn-Bad Godesberg



Foto: v.l.n.r.: Joachim von Arnim (Vorsitzender des Hospizvereins Bonn e.V.)  
Hans-Jürgen Bruder (Stellv. Bezirksbürgermeister Bad Godesberg)  
Dr. Monika Wulf-Mathies (Schirmherrin des Hospizvereins Bonn e.V., der Hospizstiftung und des Stationären Hospizes am Waldkrankenhaus)  
Peter-Johannes von Geyso (Vorsitzender der Hospizstiftung Bonn)

Der Hospizverein Bonn e.V. bietet Informationen über hospizliches Denken und Handeln, Beratung, zum Beispiel über Palliativversorgung, psycho-soziale Begleitung von Sterbenden sowie Beistand und Hilfe für deren Angehörige. Die Mitarbeiter sind zum größten Teil ehrenamtlich tätig. Sie engagieren sich, dem Wunsch schwerstkranker Menschen zu entsprechen, möglichst in der eigenen häuslichen Umgebung und in Würde zu sterben. Das reicht von Mithilfe im Haushalt zur Entlastung der Angehörigen, über ein offenes Ohr, damit schwere Momente erträglicher werden, bis hin zur Vermitt-

lung von Kontakten zu Kliniken, Hospizen und ambulanten und stationären Pflegedienstleistern in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis.

Anfang April eröffnete der Hospizverein Bonn e.V. eine Zweigstelle in Bad Godesberg-Innenstadt. Ab Sommer 2014 sollen dort, in der Junkerstraße 21, auch Gesprächskreise und Themenabende rund um die Sterbebegleitung angeboten werden. Ein entsprechendes Programm ist in Planung.

Weitere Informationen unter:  
[www.hospizverein-bonn.de](http://www.hospizverein-bonn.de)

## Zuhause sein, sich wohlfühlen



„Wie möchte ich selbst im Alter wohnen und leben“ - diese Frage prägt seit 40 Jahren die Arbeit im familiengeführten SeniorenZentrum Maranatha in Sinzig-Bad Bodendorf. So entstanden im Laufe der Jahre in ruhiger Waldrandlage verschieden strukturierten Häuser mit unterschiedlichen Wohn- und Lebensformen. Jedes Haus ist geprägt durch seinen unverwechselbaren Stil. Ein gut durchdachtes Wohnkonzept schließt das selbstständige Wohnen ebenso ein, wie die intensive Kurzzeit- oder Langzeitpflege. Mit eigenen Möbeln können die Räumlichkeiten individuell eingerichtet oder ergänzt werden. Die helle und freundliche Atmosphäre lädt zum Wohlfühlen ein.

Infos unter [www.maranatha.de](http://www.maranatha.de)

## Markt der Möglichkeiten



Das Haus der Bonner Altenhilfe lädt wieder auf den Münsterplatz zum 12. „Markt der Möglichkeiten“ ein, Termin: Freitag, 4.7.2014 von 10 bis 17 Uhr.

Im letzten Jahr stellten über 50 Bonner Vereine, Verbände und Einrichtungen dort ihre Arbeit vor und sorgten so für einen abwechslungsreichen Tagesablauf auf und abseits der Bühne. Neben verschiedenen Chorkonzerten waren vor allem die Mitmachaktionen besonders beliebt. Auch in diesem Jahr darf wieder mit einem breiten Spektrum an Angeboten gerechnet werden.

# „Hier geht es mir

„Ich genieße mein Leben jetzt genau so, wie ich es mir immer gewünscht habe - in einer großzügig geschnittenen, komfortablen Wohnung mit Küche und Balkon ... und mit dem Verwöhn-Service eines erstklassigen Hotels: Im Wohnstift Beethoven!“

# bestens.“

Hier verfüge ich über meine unantastbare Privatsphäre, Sicherheit und Service, niveauvolle Nachbarschaft, anspruchsvolle Freizeitangebote, ein sehr gutes Restaurant, ein 31°C warmes Hallenbad und vieles mehr.

Auf Wunsch: Pflege/Betreuung in meiner Wohnung oder in unserem freundlichen Pflegewohnbereich.“

**WOHNSTIFT BEETHOVEN**  
Die 1. Klasse für Senioren

Wfl. 31 bis 110 qm. Reservieren Sie sich Ihre Wunschwohnung! Informationen:  
**0 22 22 / 73-512, Sylvia Fischer**

**Unser Video ... auf unserer Website, oder auf dem Postweg.**

Das Wohnstift Beethoven • Siefenfeldchen 39, 53332 Bornheim, Tel.: 0 22 22 - 73 512, [www.wohnstift-beethoven.de](http://www.wohnstift-beethoven.de)

# Ewiges Leben im Netz.

## Was passiert nach dem Tod mit meinem Facebook- Account?

In unserer virtuellen Welt wird es in Zukunft kaum noch Sterbefälle ohne „digitalen Nachlass“ geben. Die meisten Verstorbenen hinterlassen eine Vielzahl an Daten auf ihren Rechnern und Accounts im Netz – vom Email-Postfach, Zugang zu Social-Network-Plattformen bis hin zum Amazon-Nutzerkonto. Doch was passiert mit dem virtuellen Nachlass? Auch nach dem Tod bleiben sämtliche Internet-Aktivitäten erst einmal bestehen: Email-Postfächer laufen voll, gestartete Ebay-Auktionen gehen weiter und das Xing-Profil preist unverändert den beruflichen Werdegang an. Wie aber kommen Erben an all die Passwörter? Und an wen dürfen Zugangsdaten herausgegeben werden? Rechtssicherheit durch gesetzliche Regelungen gibt es bisher kaum. Abhilfe können Sie durch klare Regelungen im Testament, der Vorsorgevollmacht und Hinterlegung von Passwörtern schaffen.

„Grundsätzlich geht auch der digitale Nachlass mit dem Tod eines Menschen auf dessen Erben über“, erklärt Dr. Florian Meininghaus, Geschäftsführer der Landesnotarkammer Bayern. „Dies gilt jedenfalls für das digitale Vermögen, wie das Eigentum an der Hardware, gespeicherte Dateien sowie Rechte und Pflichten aus Verträgen mit Providern.“ Digitale Liebes-E-mails und sonstige höchstpersönliche Positionen bzw. Daten sind dagegen nicht vererblich. „Denn jeder Mensch hat einen

Anspruch auf den Schutz seiner Persönlichkeit, auch über den Tod hinaus“, so Dr. Meininghaus.

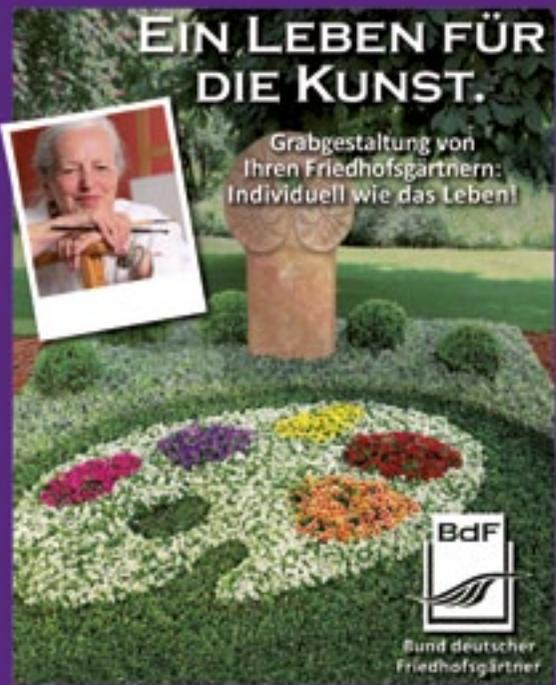
Doch wer entscheidet, welche Emails einen geschäftlichen Inhalt haben oder höchstpersönlicher Natur sind? Und wie wirkt das Fernmeldegeheimnis und Datenschutzrecht, wenn es darum geht, welche Informationen Provider herausgeben dürfen? „Gerade in diesem Bereich ist die Rechtslage derzeit hochgradig umstritten, was zu enormer Rechtsunsicherheit bei Erben und Internetdienstleistern führt.“ „Im Hinblick auf das Fernmeldegeheimnis wird zum Teil vertreten, dass Emails und Daten, die durch den Verstorbenen selbst noch nicht vom Server abgerufen worden sind, nicht an die Erben gegeben werden dürfen“, erklärt Dr. Meininghaus. Es verwundert daher nicht, dass Provider derzeit die unterschiedlichsten Lösungswege für die digitale Nachlassregelung parat halten: Manche teilen dem Erben gegen Vorlage eines Erbnachweises - entweder Erbschein oder notarielles Testament - die Zugangsdaten mit, andere löschen bzw. sperren den Zugang im Erbfall automatisch bei monatelanger Inaktivität. Einheitliche Regelungen wie bei der Legitimation von Erben gegenüber Banken sucht man vergeblich.

„Allen Bürgern kann daher nur empfohlen werden, rechtzeitig selbst Vorsorge zu treffen“, rät Dr. Meininghaus. „Im Testament sollten klare Regelungen zur Nachfolge in den

digitalen Nachlass aufgenommen werden. Auch an einen Vorsorgebevollmächtigten können konkrete Aufträge im Hinblick auf die Sichtung der Dateien gegeben werden.“ In Kombination dazu empfiehlt sich ein Hinweis auf eine Listung aller Zugangsdaten, die möglichst sicher aufbewahrt werden sollte. Die Aufführung im Testament selbst ist aufgrund der regelmäßigen Aktualisierung der Passwörter nicht zweckmäßig. „Achten Sie auch darauf, dass der Berechtigte einen möglichst schnellen Zugriff auf den digitalen Nachlass erhält, damit er Online-Vertragsbeziehungen unter Einhaltung von Kündigungsfristen abwickeln kann und auch sonstigen Pflichten, wie z.B. der Änderung des Impressums bei einer Homepage.“

Autoren:

Bayerischer Notarverein e. V.  
Ottostraße 10, 80333 München  
Tel. 089/55166-0  
Fax 55166-234  
www.notare.bayern.de



**EIN LEBEN FÜR DIE KUNST.**

Grabgestaltung von Ihren Friedhofsgärtnern: Individuell wie das Leben!

**BdF**  
Bund deutscher Friedhofsgärtner

## Es lebe der Friedhof!

Mehr Infos unter: [www.es-lebe-der-friedhof.de](http://www.es-lebe-der-friedhof.de)

Möchten Sie die Grabstätte eines Angehörigen gepflegt wissen, oder für sich selbst Vorsorge treffen?

Die Dauergrabpflege-Einrichtungen der Friedhofsgärtner garantieren Ihnen:

- Sicherheit über Jahrzehnte
- Regelmäßige Kontrolle des Grabes
- Pflege für morgen, zum Preis von heute

Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung!  
Fragen Sie Ihren Friedhofsgärtner vor Ort.

Rheinische Treuhandstelle für Dauergrabpflege GmbH  
Amsterdamer Str. 206 • 50735 Köln  
Tel. 0221-7151011 • Fax 0221-7151061

Friedhofsgärtner-Genossenschaft Bonn e.G.  
Kölnstr. 475 • 53117 Bonn  
Tel. 0228-672655 • Fax 0228-3902446

**DAUERGRABPFLEGE**  
Kostenlose Servicenummer\*  
**0800/15 16 17 0**  
\*Aus dem deutschen Festnetz

## Auf Luftkissen schweben statt Treppen steigen

Spanier lieben Komfort, das haben sie den Deutschen wirklich voraus. Kein Wunder, dass von dort die Zukunft in Sachen Hausaufzug zu uns herüber kommt. Jede Fahrt mit dem neuen Vakuum-Lift ist ein reines Vergnügen.

Seine Arbeitsweise funktioniert nach den grundlegenden Kräften der Physik. Mittels Druck-Unterschieden, die oberhalb und unterhalb der Aufzugskabine erzeugt werden, gleitet diese auf einem Kissen aus Luft sanft und sicher auf und ab und hält immer exakt auf Ausstiegshöhe an. Weil keine mechanische Kraftübertragung erfolgt, gibt es keine Motoren-Vibrationen und kein Ruckeln – sehr angenehm für die Rückenwirbel – und keine aufdringlichen Geräusche.

Bei einem Stromausfall senkt sich die Kabine durch langsam abnehmenden Luftdruck bis zur untersten Etage. Eine mechanische Tür-Entriegelung ermöglicht es den Passagieren, die Kabine zu verlassen.

Außerdem unterliegen nur wenige Teile dem Verschleiß. Weil keine Kabel auf- und abgewickelt oder Gewindestangen sich drehen müssen, sind zudem Energieverbrauch (Stromanschluss: 220 Volt) und Wartungsbedarf wesentlich geringer als bei herkömmlichen Aufzugssystemen.

Der Pneumatik-Vakuum-Aufzug aus Aluminium und Polykarbonat hat einen geringen Platzbedarf, niedriges Eigengewicht und kann innerhalb weniger Tage montiert werden. Er benötigt weder Grube noch einen Schacht im Boden. So kann er nachträglich in fast jedes zwei- oder dreistöckige Gebäude eingebaut werden.



Die Firma Pneumatic-Vacuum-Elevators fertigt derzeit drei Versionen ihrer Luft angetriebenen, rollstuhlgerechten Wohnaufzüge mit Tragkraft für bis zu 3 Personen an. Sie überwinden 10,5 m Höhenunterschied mit bis zu vier Stops.

Weitere Informationen:  
Pneumatic Vacuum Elevators  
Phone: +1 305-884-1091  
info@vacuumelevators.com  
www.vacuumelevators.com

chique,  
bequem –  
magnifico!



## Besser leben. Zuhause fühlen. Mit unserer Immobilienleibrente.

Die Deutsche Leibrenten Unternehmensgruppe mit Sitz in Köln wandelt den Wert Ihrer Immobilie in eine lebenslange Zusatzrente um. Sie bleiben in Ihrem vertrauten Umfeld wohnen und genießen mit der zusätzlichen Liquidität die schönen Seiten des Lebens.

Gerne beraten wir Sie in einem kostenlosen und unverbindlichen Gespräch. **Rufen Sie uns an: 0221.9957510** oder informieren Sie sich vorab auf unserer Internetseite: **www.deutsche-leibrenten.de**





**Raubvogel** (von Oppenheim „Piepmatz“ genannt, später auch „Hans Huckebein“)  
Tell Halaf, Syrien, frühes 9. Jh. v. Chr.  
Basalt, 184 x 70 x 70 cm  
Foto: Olaf Teßmer  
©Vorderasiatisches Museum  
Staatliche Museen zu Berlin -  
Preußischer Kulturbesitz

Zahlreiche Völkerschaften prägten das Geschehen im Vorderen Orient seit alters her. Zu ihnen gehörten die Aramäer, ein Hirtenvolk, das vor etwa 3000 Jahren eine wichtige politische Rolle mit beträchtlichem kulturellen Einfluss spielte. Aramäisch war über lange Zeit so etwas wie eine „Lingua franca“. Es war im vorchristlichen Jahrtausend Reichssprache in Persien, Ägypten, Assyrien und anderen mächtigen Staaten. Große Teile des Alten wie des Neuen Testaments sind in Aramäisch geschrieben, obwohl zu Jesu Zeiten die einst glanzvollen Fürstentümer dieses Volksstammes längst der Vergangenheit angehörten.

#### Erste Zerstörung um 900 vor Christus

Auf einem Hügel im Norden Syriens, dem Tell Halaf, liegt das biblische Guzana, die Hauptstadt eines dieser Fürstentümer. Sie war bereits um 900 vor Christus von assyrischen Eroberern zerstört worden, als der Diplomat und Forschungsreisende Freiherr Max von Oppenheim sie

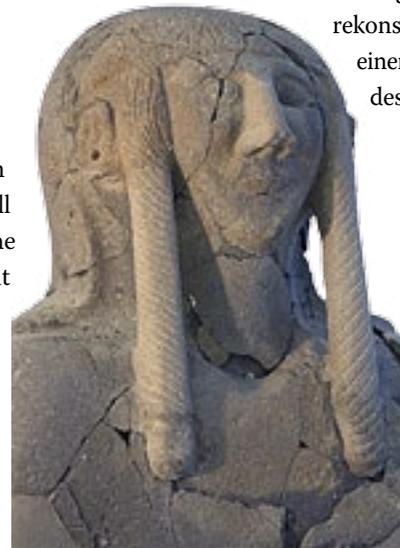
im Jahr 1899 entdeckte. Die Reste der monumentalen steinernen Bildwerke und Reliefs zeugten trotz allem noch von ihrer einstigen Bedeutung.

Oppenheim war fasziniert von der orientalischen Kultur und Prachtentfaltung. Er war ein leidenschaftlicher Sammler und umgab sich mit erlesenen Orientalika, die er gerne bei stilvollen Festen zur Schau stellte. Aber er entwickelte sich auch zu einem kompetenten Privatgelehrten. Als Erbe des berühmten Bankhauses aus Köln finanzierte er seine Expedition selbst. Er ließ die zwei Drittel der Funde, die ihm von der damaligen französischen Mandatsverwaltung zugestanden wurden, nach

Berlin bringen und dort restaurieren und rekonstruieren (was allerdings selbst einen Oppenheim fast an den Rand des Ruins brachte).

#### Nach dem Krieg ein „Haufen Schotter“

Wie schmerzlich für ihn deshalb das weitere Schicksal der Objekte war, lässt sich kaum ermessen. Denn was die Assyrer vor 3000 Jahren nicht geschafft hatten, erledigte der Zweite Weltkrieg in einer Nacht. Die



**Große Grabfigur** (Detail)  
Tell Halaf, Syrien, 10./9. Jh. v. Chr.  
Basalt, 192 x 82 x 100 cm \*

# ABENTEUER ORIENT

*Die steinernen Bildwerke vom  
Tell Halaf in Syrien werden in einer  
spektakulären Ausstellung in der  
Bundeskunsthalle präsentiert*

*Umfangreiches Rahmen- und Ferienprogramm.*

*Öffnungszeiten:*

*di. + mi., 10 - 21 Uhr, do. - so., 10 - 19 Uhr*

[www.bundeskunsthalle.de](http://www.bundeskunsthalle.de)



Basaltsteine zersprangen in tausend Stücke, als 1943 eine Brandbombe das private Museum Oppenheims traf. Allerdings wurden sie nicht durch den Brand zerstört, sondern durch das auf die erhitzten Steine treffende Löschwasser. Die Teile wurden aber auf Bitten Oppenheims, der inzwischen selbst ausgebombt war, von der Vorderasiatischen Abteilung der Berliner Museen gesammelt und in Kisten im Keller des Pergamonmuseums aufbewahrt.

**Mühevollle Restaurierung und Präsentation**

Erst 60 Jahre später wurde dieser „Haufen Schotter“ aus ca. 27.000 Brocken und Bröckchen, wie die Kuratorin der Ausstellung, Ulrike Dubiel, trocken

bemerkt, in einer spektakulären Rettungsaktion von Restauratoren des Vorderasiatischen Museums zu Berlin mit Hilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft und der Stiftungen des Bankhauses Sal. Oppenheim in fast zehnjähriger, mühevoller Arbeit wieder zusammengefügt und 2011 in einer aufsehenerregenden Ausstellung mit fast 800.000 Besuchern in Berlin gezeigt.

Die Bundeskunsthalle in Bonn präsentiert die imposanten Funde vom Tell Halaf jetzt exklusiv außerhalb Berlins. Die Ausstellung wurde neu konzipiert und ergänzt durch die von Oppenheim gesammel-

ten, luxuriösen Orientalika aus Köln sowie Leihgaben aus London und Paris. Danach werden die Funde wieder für längere Zeit in den Depots des Pergamon-Museums verschwinden. Das wird bis 2025 restauriert. Es ist geplant, die monumentalen Skulpturen der fünf Meter hohen Eingangsfassade des Palastes vom Tell Halaf für den neuen Eingang des Vorderasiatischen Museums zu nutzen, wo sie neben dem Ishtar-Tor und der Prozessionsstraße aus Babylon einen weiteren Höhepunkt der Museumsinsel bilden sollen.

*Doris Regina Gothe*



**Große Reliefplatte mit Darstellung eines Löwen**

West-Palast, Tell Halaf, Syrien  
frühes 9. Jh. v. Chr.  
Basalt, 150 x 193 x 23 cm \*



**Knabenweste**

Albanien?, 19. Jahrhundert  
Seide, Baumwolle, Metallfäden, Pailletten \*\*



**Gürtel**

Griechenland, Thrakien  
18./19. Jahrhundert  
Silber, Kupfer, vergoldet, Emaille, Glas \*\*



**Arztbesteck**

Türkei?,  
17./18. Jhd., Metall \*\*



**Parfümflakon**

Ägypten/Frankreich?,  
19./20. Jhd., Glas \*\*



**Khol-Fläschchen**

Türkei/Syrien,  
19./20. Jhd., Metall \*\*



**Parfümgefäß**

Türkei?,  
18./19. Jhd., Metall \*\*

\* = Foto: Jirka Jansch, 2013, © Max Freiherr von Oppenheim-Stiftung, Köln im Vorderasiatischen Museum; Staatliche Museen zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz  
\*\* = Foto: David Ertl, 2014, © Max Freiherr von Oppenheim-Stiftung im Rautenstrauch-Joest-Museum, Köln

Foto und Text: Cecilie Kregel



Fahrt durch den Nasser-Stausee bei Assuan

### Die mit der Wintersaison 2013/2014 wieder eingesetzte Reisetätigkeit erfreut alte und neue Freunde Ägyptens

Demonstrativ schiebt der Händler im Basar von Luxor einen prall gefüllten Gewürzkorb zur Seite. So als wolle er missbilligend zum Ausdruck bringen, dass Pferdekutschen mitten im Gewirr der engen Gänge und schmalen Stände nun wirklich nichts zu suchen haben. Doch dann hellen sich seine Züge auf, als er im Halbdunkel hinter dem Kutschbock ungewohnte Wesen ausmacht. Gesichter, wie sie seit Monaten nur noch selten im bunten Bild des afrikanischen Orients zu entdecken waren. „Willkommen, willkommen“, ruft er hinein in die sich nähernde Geräuschkulisse klappernder Pferdehufe. Und dann mit unüberhörbarer Erleichterung: „Ich kann es nicht fassen, dass ihr endlich wieder da seid!“

Eine Begrüßung, wie man sie in dieser Herzlichkeit nur selten erlebt. Sie gilt offensichtlich jener Vorhut von Reisenden, die sich nun wieder ins einstige Pharaonenreich vorwagen. An jenen Ort, von dem spätestens seit Howard Carters bahnbrechender Entdeckung im Tal der Könige eine geradezu magische Anziehungskraft ausgeht. Nicht nur wegen seiner kulturellen Einzigartigkeit, sondern auch wegen der stets liebenswürdigen Gastfreundschaft seiner Bewohner. Nur schade, dass diese seit Jahrzehnten eingespielte ägyptisch-europäische Symbiose in der letzten Phase des Arabischen Frühlings ins Stocken geriet.

### Gespaltene Gefühlslage

Der Bann, soviel zeichnet sich inzwischen ab, scheint gebrochen. Mit der Folge, dass sich mitteilsame Gesprächspartner um die wieder eintreffenden Gäste scharen, und sich im Gespräch mit ihnen austauschen. Zu berichten, was sich wirklich zugetragen hat in jenen Monaten nach den Wahlen, als die Muslimbrüder versuchten, das Ruder des Staatsschiffes in ihre Richtung zu steuern. Engagierte Wortführer im Gespräch sind vor allem jene, die dem einstigen Hoffnungsträger Mursi in gutem Glauben ihre Stimme gaben und sich schon bald von ihm hinters Licht geführt sahen.

So jedenfalls beschreiben Ahmed und Khaled, zwei gut informierte junge Männer aus Luxor, ihre gespaltene Gefühlslage. Denn sie hätten ihn gewählt „als Präsident für alle Ägypter“. Doch sei schnell klar geworden, dass er die Interessen seiner Muslimbrüder in den Vordergrund stellte auf Kosten dringender Reformen für das ganze Land.



Basar in Luxor

### Kulturelles Erbe

Doch tun Ahmed und Khaled ihrem einstigen Präsidenten nicht Unrecht, wenn sie ihn schlichtweg als eine „Marionette der Muslimbrüder“ bezeichnen mit der Intention, „die Verfassung Ägyptens islamistisch auszuhebeln“. Mit ihrer Ansicht stehen sie allerdings nicht allein. Bestätigung erfahren sie von dem Ägyptologen Tarek bei einem Gespräch in der Tempelanlage von Luxor.

Nachdrücklich verurteilt dieser die Angriffe auf achtzig christliche Kirchen im Land. Ebenso die mutwillige Zerstörung des Museums von Mallawi unweit von Kairo mit mehr als eintausend Exponaten aus pharaonischer Zeit. Eine Bereicherungsabsicht der Täter sei bei diesem Zerstörungseifer kaum feststellbar gewesen. Beide Vorfälle seien allerdings Indizien dafür, dass Teile des kulturellen Erbes beseitigt werden sollten, um einem flächendeckenden Islamismus den Weg zu ebnet.

# REISE AUF DEM NIU

*Comeback  
des Kreuzfahrt-  
Klassikers*



*Revolutions-Graffities in Luxor*



*... Bruderkampf*



*... Besiegter Widersacher*

## Künstlerische Botschaften

Soweit wollten es die zu ihrem nationalen Erbe stehenden Ägypter jedoch nicht kommen lassen. Mit großer Mehrheit gingen sie gegen die sich abzeichnende islamistische Diktatur auf die Straße. Dabei stets in dem Bewusstsein, in ihrem Widerstand die wahren Demokraten zu sein. Stolz darauf, dass der Aufstand zur Schadensabwehr

für das Land ohne Zeitverzögerung erfolgte. Und mitgetragen wurde von allen Bevölkerungsschichten bis hin zum Militär.

Besonders die junge Generation, so erklärt Tarek, tat sich bei den Demonstrationen durch künstlerische Aktionen hervor. Mit aussagekräftigen Graffiti, die an vielen Mauern der Großstädte die freiheitliche Botschaft der Revolution des Volkes optisch verbreiteten.



*Tempelwächter in Karnak*



*Old Cataract Hotel am Nil in Assuan*



*Nubische Rhythmusgruppe in Assuan*



*Sphinx-Allée vor Karnak-Tempel in Luxor*

*Eingangsbereich des  
Luxor-Tempels mit  
Obelisk*



## Unterwegs auf dem Nil

Eine Nilkreuzfahrt bietet anschließend die Gelegenheit, in weiteren Gesprächen die gewonnenen Einsichten zu vertiefen. In stilvoller Schlichtheit fährt die „M/S Farah“ als eines der ersten Kreuzfahrtschiffe in Richtung Süden. Freudig begrüßt Eigner Mohamed seine ausländischen Gäste. Besonders stolz darauf, ihnen bei einer der traditionsreichen Nilkreuzfahrten nun wieder die palmengesäumte Uferlandschaft von Bord aus präsentieren zu können.

Während der Fahrt reihen sich die Highlights aneinander: der Horus-Tempel von Edfu und die Tempelanlage von Kom Ombo. Bis hinauf ins oberägyptische Assuan, dessen prächtige Isis-Tempelanlage von Philae mit ihren nächtlichen Lichteffekten ein weiteres Mal Zeugnis ablegt von der mythischen Vielfalt und dem kulturellen Reichtum der Pharaonenreiche.



In Edfu, Tempel des Horus, Sohn von Isis und Osiris

## High Tea im Old Cataract Hotel

Zu einem Erlebnis der besonderen Art gerät die Bootsfahrt auf dem Nil zum weltberühmten „Old Cataract Hotel“. Unter weißen Segeln gleiten die Besucher auf wendigen Feluken ihrem Ziel entgegen. Willkommen geheiß von rhythmischen Gesängen und Tänzen farbenfroher Nubier, die von Begleitbooten aus unbändige Lebensfreude ausstrahlen.

Angelangt am Ziel, öffnet sich wie in einer Zeitkapsel die Perle ägyptischer Hotellerie. Sogleich erlebt der Besucher die gepflegte Atmosphäre britischer Kolonialarchitektur, die bereits Winston Churchill schätzte. Und natürlich auch Agatha Christie, die hier ihren Bestseller „Tod auf dem Nil“ zu Papier brachte. Als Ort der inneren Einkehr empfiehlt sich die Aussichtsterrasse hoch über dem Nilufer. Von wo aus ließe sich bei einem stilvoll servierten „High Tea“ der Sonnenuntergang jenseits des Nils mit seinen schimmernden Farbreflexen auf der Wasseroberfläche besser auskosten?



Oper live - im grandiosen Amphitheater der größten Opernbühne der Welt in der alten Festungsstadt Verona; Opernkarten für »Aida« und »Turandot« inklusive! Schwelgen Sie in den Klängen der Musik, erholen Sie sich bei Ihren Ausflügen an den Gardasee und erkunden Sie mit unserer Reiseleitung die traumhafte Stadt von Romeo und Julia

## Opernfestspiele in Verona

7 Tage 06.07.-12.07.14 € 885,- p.P. in DZ/HP

(EZ/HP € 992,-) Sie wohnen im 4-Sterne Hotel Villa Malaspina in Verona-Castel d'Aziano, mit Schwimmbad

**mit perfekt eingespieltem Taxi-Service!**

Katalogbestellung und Buchung:

**0221 - 3402880 Felix Reisen GmbH**  
Industriestraße 131b · 50996 Köln

www.felix-reisen-koeln.de

## ROTHER RECHTSANWÄLTE

WIR BERATEN SIE BEI RECHTSPROBLEMEN  
IM SENIORENRECHT:

BETREUUNGSRECHT. VORSORGEVOLLMACHT.  
PATIENTENVERFÜGUNG. ELTERNUNTERHALT.  
LEISTUNGEN DER PFLEGEVERSICHERUNG ...

IHR ANSPRECHPARTNER:

RECHTSANWÄLTIN HERZOG-BECKER

RHEINALLEE 4, 53173 BONN

TEL.: 02 28/92 39 16 41

FAX: 02 28/92 39 16 43

E-MAIL: HERZOG-BECKER@KANZLEI-ROTHER.DE

INTERNET: WWW.KANZLEI-ROTHER.DE



Deutsches Rotes Kreuz  
Schwesternschaft „Bonn“ e.V.

## Einladung zum Tag der offenen Tür anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Betreuten Wohnens

am Samstag, 26. Juli 2014,  
11 bis 15 Uhr

in die DRK-Schwesternschaft  
„Bonn“ e.V.

Venusbergweg 17b, 53115 Bonn

### Das erwartet Sie:

- Ab 11:30 Uhr stündliche Führungen durch die Häuser
- Austausch mit Bewohnern und Einblicke in das Gemeinschaftsleben des Betreuten Wohnens
- Kinderprogramm
- Eiswagen mit Erfrischungen für Jung und Alt

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



DRK-Schwesternschaft „Bonn“ e.V.

Betreutes Wohnen

Solveig Wagner-Otter

Venusbergweg 17b - 53115 Bonn

Tel.: 0228/ 26 90 1470

solveig.wagner-otter@schwwesternschaft-bonn.drk.de

www.schwwesternschaft-bonn.drk.de

## Touristischer Neubeginn

Für Kenner ein heiliger Ort, der neuesten Nachrichten zufolge nun bald wieder die Pilgerschar seiner Gäste begrüßen wird. Denn gerade hat sich herumgesprochen, dass offizielle deutsche Reisehinweise inzwischen der bestehenden Sicherheitslage zwischen Luxor und Assuan angepasst wurden. Und folglich namhafte Reiseveranstalter Buchungen entgegennehmen.



Reflexion des Philae-Tempels im Nil

Neu darin die Direktflüge von Deutschland nach Luxor und altbewährt natürlich die Wiederaufnahme des Nil-Kreuzfahrtprogramms zwischen Luxor und Assuan. Bis hin zur mehrtägigen Weiterreise in stattlichen Kreuzfahrtschiffen wie der „M/S African Dreams“ auf dem Nasser-Stausee bis hinüber zu den Ramses-Statuen von Abu Simbel. In der Tat eine willkommene Nachricht für alte und neue Freunde Ägyptens.

Weitere Informationen:  
[www.egypt.travel](http://www.egypt.travel)  
[www.fti.de](http://www.fti.de)  
[www.questravelegypt.com](http://www.questravelegypt.com)  
[www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de)

**Entdecken Sie die Welt der Fotografie**  
 click fototours • Erfurterstr. 70 • 53125 Bonn • Tel.: 0228-256318  
[www.click-fototours.de](http://www.click-fototours.de) • [info@click-fototours.de](mailto:info@click-fototours.de)

**Karneval** in Venedig      **Valencia** Glanzlichter der Architektur      **Mallorca** Fotopraxis intensiv

Fotoseminare und Workshops in Kleinen Gruppen 4 - 6 Teilnehmer,  
 z. B. "Einstieg in die digitale Fotografie" und "Bildbearbeitung mit Photoshop Elements"  
 Einzel- und Gruppenseminare nach Absprache

## Pick-up-Fon – Die Antwort aufs Smartphone Das neue Handy für Trendsetter

Angelehnt an die Slow-Food Bewegung konzentriert man sich hier auf das Wesentliche, das bewusste Gespräch mit dem Gegenüber. Fingerwischerei war gestern. Es darf wieder gedreht werden. Für Nostalgiker, Lifestylebewusste und Leute, die schon alles haben, ist das mobile Wählscheibentelefon genau das Richtige. Das tragbare Pick-up-Fon in der Optik eines Tischtelefons macht das Telefonieren wieder zum Erlebnis – für sich selbst und für andere. Wer sein Pick-up-Fon in poppigem Apfelgrün (oder wahlweise in sechs weiteren trendigen Farben) zückt, weil die scheppernde Metallklingel einen Anruf meldet, darf sich neugieriger Blicke gewiss sein. Dabei steckt in dem 60er-Jahre Retro-Design mit surrender Wählscheibe und Ringelkabel ein modernes Innenleben mit Handy-Technologie. Das Pick-up-Fon und die passende SIM-Karte gibt es bei *Telefonanschluss.de*, dem langjährigen Testsieger für günstiges Telefonieren.



- SOS-Sender
- unterstützt Quadband
  - Optionale PIN-Sperre der SIM-Karte
  - Preis: € 59,95 bei Vertragsabschluss, € 129,- UVP
  - Farben: schwarz, weiß, blau, grün, gelb, orange, rot

Das Unternehmen Telefonanschluss.de kann auf eine mehr als 20-jährige Erfahrung im Telekommunikationsbereich blicken. Seit sieben Jahren in Folge gehört der Tarif *Telefonanschluss.mobi* für 9.95 € / Monat zu den Top-sellern und ist seit fünf Jahren in Folge Preisführer in Deutschland.

Weitere Infos unter:  
[www.telefonanschluss.de](http://www.telefonanschluss.de)

- Technische Daten:
- Wählscheibentelefon der neuesten Generation
  - typischer Hörer mit Ringelkabel
  - 3 programmierbare Notruf- und Direktwahlspeicherplätze
  - bis zu 9 Schnellwahlnummern
  - Stromausfallüberbrückung
  - Spritzwassergeschützt

## Etwas Bewegen

mit dem **Verein für Behindertensport Bonn/Rhein-Sieg e.V.**

### Unsere Leistungen im Überblick

- Ambulanter Rehasport für alle Behinderungen/Einschränkungen
- Behindertengerechter Fahrdienst
- Präventionssport/ allgemeine Gesundheitsförderung
- Sozialberatung
- Inforeveranstaltungen zu aktuellen Themen
- Kooperationen mit Kitas, Schulen & Senioreneinrichtungen
- Aus- und Fortbildung, Fachübungsleiter Rehasport

**Geschäfts- & Beratungsstelle:**  
 Hans-Böckler-Str. 16  
 53225 Bonn  
 tel (0228) 40 36 7-0 • fax (0228) 46 33 78  
[www.vfb-bonn.de](http://www.vfb-bonn.de)

Rehabilitationssport      Fahrdienst      Präventionssport

2014

BONN·RHEIN-SIEG·NACHBARN

# termine

06/07

## COMPUTER • INTERNET

### AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg

dienstags, mittwochs und freitags,  
10 - 12 Uhr

Anleitung durch Freiwillige bei PC, Laptop, Internet: 2€ pro Stunde. Bewerbungshilfe für Arbeitssuchende kostenfrei.

### AWO Ortsverein Siegburg e.V.

montags, dienstags und donnerstags,  
14 - 18:15 Uhr

Surfen im Internet und Hilfe bei der PC-Nutzung. Zwei „Schnupperstunden“ sind für Neueinsteiger kostenlos, danach 1,60 €/Std., Leitung: Hans Waldeck, Anmeldung unter: (02241) 91 62 78, außerhalb der Öffnungszeiten unter (02241) 38 24 28.

### Begegnungsstätte CLUB St. Augustin

jeden 4. Freitag, 9:30 - 11:30 Uhr

Gesprächskreis Computervormittag für Senioren - Wenn Sie bereits Erfahrung im Umgang mit Computer haben und für Ihre Probleme Lösungen suchen, dann könnte der Gesprächskreis „Sankt Augustiner Computervormittag für Senioren“ eine Anlaufstelle sein. Frei nach der CLUB-Devise „gemeinsam statt einsam“ lässt sich vielleicht eine Problemlösung finden oder ein hilfreicher Kontakt herstellen. Referent: Martin Swidzinski, Anmeldung unter 02241/243 340

### Begegnungsstätte Mehlern

Für alle Kurse Termin bitte vorher telefonisch vereinbaren (02224 - 96 73 23)

Computer-Fragestunde - Hilfe bei Auswahl und Anschaffung von Computer oder Drucker. Probleme mit dem Rechner? Fragen rund um den Computer? Unser Dozent gibt unabhängige Beratung und Hilfe und beantwortet Fragen.

Dienstag, (10.06. - 15.07.2014)  
9:30 - 11 Uhr

Übungs- und Auffrischkurs · Der „Computer-Übungskurs“ ist gedacht für Menschen, die einfach „etwas“ mit dem Computer machen“ oder nicht aus der Übung kommen wollen. ab 6 Teilnehmer 48 €

Donnerstag, (12.06. - 10.07.2014)  
Uhrzeit nach Absprache

Moderne Handys und Smartphones können immer mehr. Das macht es manchmal schwierig, sich zwischen all den Funktionen zurechtzufinden.

In diesem Kurs lernen Sie den Umgang mit Ihrem Mobilgerät gründlich und Schritt für Schritt. 32€

Donnerstag, (12.06. - 10.07.2014)  
Uhrzeit nach Absprache

Kaufen und Verkaufen im Internet: eBay, Amazon und mehr - Sie gehen gern auf Schnäppchenjagd? Sie haben den Keller voller Kram, den Sie gern zu Geld machen würden? Das alles geht im Internet! Aber ist das nicht gefährlich? Der Kurs zeigt Ihnen, wie Sie Gefahren vermeiden und den größten Flohmarkt der Welt sicher nutzen können. 32€

Dienstag und Donnerstag,  
(10.06. - 15.07.2014)  
11:15 - 12:45 Uhr

Computer für Einsteiger 1 - Sie kennen sich schon ein bisschen aus, können vielleicht sogar schon Briefe und E - Mails schreiben, sind aber in vielen Dingen noch unsicher? Dann sind Sie in diesem Kurs richtig. Hier lernen Sie, sich auf Ihrem Computer zurechtzufinden und ihn nach Ihren individuellen Wünschen einzurichten. Entgelte bei 10 Doppelstd.: 4 Teilnehmer 95 €, 5 Teilnehmer 85 €, ab 6 Teilnehmer 80 €

Dienstag und Donnerstag,  
(10.06. - 15.07.2014)  
13:45 - 15:15 Uhr

Internet und E-Mail 1 - Sie können bereits mit dem Computer umgehen und möchten lernen, sicher und professionell mit E-Mails und dem Internet zu arbeiten? Dieser Kurs umfasst alle Möglichkeiten. Entgelte bei 10 Doppelstd.: 4 Teilnehmer 95 €, 5 Teilnehmer 85 €, ab 6 Teilnehmer 80 €

Dienstag und Donnerstag,  
(10.06. - 15.07.2014)  
15:30 - 17 Uhr

Digitalfotografie und Bildbearbeitung 2 - In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie noch mehr aus Ihren Fotos machen können. Entgelte bei 10 Doppelstd.: 4 Teilnehmer 95 €, 5 Teilnehmer 85 €, ab 6 Teilnehmer 80 €

### Offene Tür für Pensionäre und Rentner Heinz-Dörks-Haus

dienstags, 10 - 13 Uhr

Internetkurs · Der Kurs richtet sich an Teilnehmer, die EDV-Grundkenntnisse besitzen. Erläutert werden die Internet-Begriffe, wie z.B. Browser, Symbolleiste, Adressliste etc., ebenfalls erlernen Sie E-Mails zu versenden, weiterzuleiten und Dateien als Anlage einzufügen. Der Kursleiter ist Herr Kessler. Information und Anmeldung unter 0228-3827 823 Frau Schweinsberg 0228-3827 823 oder

eschweinsberg@intra-ggmbh.de, 50-€/ 10x DoppelStd.

### Margarete-Grundmann-Haus

Weitere Informationen zu den Kursen und Anmeldung unter Tel.: 0228 / 94 93 33 - 0 Nach Kursbeginn ist ein späterer Beitritt nicht mehr möglich. Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

### Johanniter Unfallhilfe

montags, ab 14 Uhr

PC und Internetkurs für Senioren. Der Inhalt richtet sich nach Interessen der Teilnehmer. Anmeldung erforderlich.

### Nachbarschaftszentrum Brüser Berg

mittwochs, 15:30 - 16:30 Uhr

Fragen zum Umgang mit Computer? - Wir machen Sie schlau! Schülerinnen und Schüler des Hardtberg-Gymnasiums helfen Interessierten ab 55 Jahren ehrenamtlich bei allen Fragen im Umgang mit Computer, Handy etc. Anmeldung erforderlich

### Offene Tür Dörenstraße e. V.

Für alle Kurse ist ein Anmelde über unter: 0228 35 72 20 oder über die Website: www.ot-godesberg.de

Mittwoch, (04.06. - 02.07.2014)  
15:45 - 17:15 Uhr

Kaufen und Verkaufen im Internet: eBay, Amazon und mehr - Sie gehen gern auf Schnäppchenjagd? Sie haben den Keller voller Kram, den Sie gern zu Geld machen würden? Das alles geht im Internet! Aber ist das nicht gefährlich? Der Kurs zeigt Ihnen, wie Sie Gefahren vermeiden und den größten Flohmarkt der Welt sicher nutzen können. 4 Teilnehmer 100 €, 5 Teilnehmer 90 €, ab 6 Teilnehmer 85 €

jeden 1. Samstag, 14 - 18 Uhr

Die Experten des CCSG geben unabhängige Beratung, beantworten Fragen, richten Computer und Programme ein und reparieren streikende Rechner. Nur nach Voranmeldung unter der Rufnummer 02223 / 29 63 67

## INTERNET-CAFÉ

werktags, 15 - 18 Uhr, Internet-Café, Kontakte knüpfen kein Verzehrzwang, bei Verzeher surfen Sie hier sogar kostenlos im Internet; AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.

dienstags, 10 - 13 Uhr, Offenes Internetcafé unter fachkundiger Begleitung Kursleiter: Herr Feltens, 2 € pro Stunde, Bitte melden Sie sich kurz bei uns, wenn Sie kommen möchten unter 0228-3827 823 oder persönlich; Offene Tür für Rentner u. Pensionäre Heinz-Dörks-Haus

mittwochs, 15 - 15:30 Uhr, PC-Treffen für alle Interessierten mit und ohne PC Erfahrung, Anmeldung erforderlich; Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“

donnerstags, 9 - 13 Uhr, Internet, E-Mail, Textverarbeitung unter fachkundiger Begleitung, 0,50 € pro halbe Stunde; Margarete-Grundmann-Haus

## GYMNASTIK/TURNEN

montags, 9:30 - 10:30 Uhr, Vorbeugung gegen Osteoporose, Schnuppern ist möglich, Anmeldung bei Christine Loef, Tel. 01 78 / 3 59 83 71; CBT-Wohnhaus St. Markusstift

montags, 10 - 11 Uhr, Denken und Bewegen, Gemeinsam lernen wir Übungen zur Kraft-, Mobilitäts- und Gleichgewichtsverbesserung. Wir fassen körperliche und geistige Beweglichkeit zu einem Ganzen zusammen, 4 Termine, 16 €, Kurs vom 16.6. bis 7.7.2014; Begegnungsstätte CLUB

montags, 10 - 10:45 Uhr, Sitzgymnastik; Margarete-Grundmann-Haus

montags, 10:30 - 11:30 Uhr, Bewegt älter werden - Gymnastik auf dem Stuhl, Anmeldung bei Christine Loef, Telefon 0178/3 59 83 71, Schnuppern möglich; CBT Wohnhaus St. Markusstift

montags und donnerstags, 10:30 Uhr, Gymnastik und Sturzprophylaxe; Haus auf dem Heiderhof

montags, 12:30 und 13:15 Uhr, Rehasport. Jeweils 45 Minuten; Rehasport Bonn Zentrum e.V.

montags, 14 - 15 Uhr, Interkulturelle Seniorengymnastik für Frauen; Offene Tür Dörenstraße e. V.

montags, 14 - 16 Uhr, Gymnastik; AWO Ortsverein Siegburg e. V.

**Für die Terminangaben übernimmt der Verlag keine Gewähr. Informieren Sie sich gegebenenfalls bei den Anbietern, ob Veranstaltungen stattfinden, ausfallen oder sich zeitlich verschieben. Die Adressen/Tel.-Nr. finden Sie auf der/den Seite(n) 30/31.**

montags, ab 14:30, Aktiv gegen Stürze; Kraft- und Balance-Training mit Monika Leenen, Diplom Sportlehrerin und Altherapeutin, Informationen unter Tel. 02 28/93 59 97 - 44 1; CMS Pflegestift Domhof

montags, 15 - 16 Uhr, Sitzgymnastik mit dem Godesberger Turnverein, Anmeldung erwünscht; CMS Pflegestift Domhof

montags und freitags, 17 - 18 Uhr, Wirbelsäulengymnastik mit Gisela Büchmann, Koordination und Kondition, Dehn- und Kräftigungsübungen im Stehen auf der Matte. 6 €, Anmeldung erforderlich; Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“

montags, 18:15 - 19:45 Uhr, vfb Rückenfitness für gesunde Haltung; Offene Tür Dörenstraße e. V.

dienstags, 9:00 - 11 Uhr, „Bleib fit - mach mit!“, Gymnastikgruppe Speziell auf ältere Menschen abgestimmte Gymnastikübungen mit Diplom-Sportpädagogin Helga Linder, 1,50 €; AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.

dienstags, 9:30 - 10:30 Uhr, GTV Sturzprophylaxe/Gleichgewichtstraining; 3 € (Mitglieder) bzw. 6 € (Nichtmitglieder) pro Std.; Offene Tür Dörenstraße e. V.

dienstags, 9:15 - 10:15 Uhr, QiGong für Anfänger und Menschen mit Handicap (5 €), 10:15 - 11:30 Uhr, QiGong für Fortgeschrittene (6 €); Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“

dienstags, 9:30 - 10:30 Uhr und 10:30 - 11:30 Uhr, Seniorengymnastik - Fit und Gesund bleiben, Dieser Kurs bietet die Möglichkeit durch altersgerechte Übungen, gesund und beweglich zu bleiben. Ein spezielles Bewegungsprogramm zur Kräftigung, Dehnung der Muskulatur sowie zur Erhaltung der geistigen Flexibilität, 12 Termine, Kosten: 85,00€; Nachbarschaftszentrum Brüser Berg

dienstags, 9:30 - 10:15 Uhr, 10:30 - 11:15 Uhr und 14:30 - 15:15 Uhr; Gymnastik für Frauen ab 60; Margarete-Grundmann-Haus

dienstags, ab 10 Uhr, Gymnastik für Senioren; Seniorenhaus Haus Steinbach

dienstags und donnerstags, ab 10 Uhr, Kraft-Balance-Training, Informationen bei Frau Panitzki (0228) 35010; Seniorenresidenz Rheinalle

dienstags, 10-11:30 Uhr, Präventive Beckenbodenschule, 70 €; Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlern

dienstags, 10:30 - 11:30 Uhr, Sitzgymnastik und Gedächtnistraining im wöchentlichen Wechsel; SWZ Seniorenwohnenzentrum Haus Dottendorf

Adressen der Anbieter: Seiten 22/23

dienstags, 13:15 und 13:30 Uhr, Rehasport. Jeweils 45 Minuten; *Rehasport Bonn Zentrum e.V.*

dienstags, 14 - 14:50 Uhr, Wassergymnastik. Anmeldung erforderlich, 75 €; *Familienbildungsstätte Bonn*

dienstags, 15 - 15:45 Uhr, Rundum Gesundheitsgymnastik, ab Januar 20 € pro Kurs. Kurs pausiert vom 15.7. bis 5.8.2014; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

dienstags, 16 - 17 Uhr, Parkinson-Gymnastik inkl. Gesangs- und Sprechübungen, Birgit Röbler; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

schen Roten Kreuz, Telefon 02 28 / 98 31 52; *CBT-Wohnhaus St. Markusstift*

donnerstags, 9:15 - 10:15 Uhr, Fit ab 70, *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

donnerstags, 10 - 12 Uhr, Bewegungs- und Freizeittreff, Anmeldung erforderlich, 20 € Monatsbeitrag; *Post-Sportverein Bonn 1926 e.V.*

donnerstags, ab 10 und ab 11 Uhr, Gymnastik für Senioren, Frau Linder, VHS, 58, 10 € für 14 Termine (42,50 € ermäßigt); *Tenten - Haus der Begegnung*

donnerstags, 10:30 - 12 Uhr, „Sport in der Krebsnachsorge“ vom Verein für Behindertensport Bonn/Rhein-Sieg e.V. Funktionelle Gymnastik besonders für Problembereiche, Entspannung, kleine Spiele. Anmeldung bei Frank Larsen, (0228) 40 36 726; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

donnerstags, 14:15 - 15:15 Uhr, Gymnastik; *AWO Ortsverein Siegburg e.V.*

donnerstags, 15:30 - 16:30 Uhr, Gymnastik - Abwechslungsreiches Bewegungstraining mit Musik. Die Gymnastik richtet sich an Seniorinnen und Senioren ab 50 Jahren, die ihrem Körper mit altersgerechten Übungen etwas „Gutes“ tun wollen. Schnupperstunde kostenlos. Entgelt je Kurs: bis 9 Teilnehmer 25 €, ab 10 Teilnehmern 20 €; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

freitags, Rückenschule. Zeiten bitte anfragen, vormittags, Frau S. Battellini, Rückenschullehrerin, Bewegungstherapeutin, Sportwissenschaftlerin; *St. Rochuskirche, im Gemeinschaftsraum*

freitags, 8 Uhr, Rehasport. Jeweils 45 Minuten; *Rehasport Bonn Zentrum e.V.*

freitags, 10 - 11 Uhr, Gymnastik mit Frau Nussbaum; *Senioren-Begegnungsstätte Limperich*

freitags, 10 - 11 Uhr, Gelenkschonende Gymnastik und Kräftigung des Herz-Kreislauf-Systems vom Verein für Behindertensport Bonn/Rhein-Sieg e.V. Anmeldung erforderlich bei Frank Larsen (0228) 40 36 726; *Tenten - Haus der Begegnung*

freitags, 13:30 - 14:30 Uhr, Sitzgymnastik – Durch leichte Übungen im Sitzen wird die Beweglichkeit erhalten. Leitung: Susanne Ark; *Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“*

freitags, 14 - 15 Uhr, Sturzprophylaxe: Sicher gehen und stehen im Alter, Ein Kurs der Gesundheitssportler, in Zusammenarbeit mit den Maltesern Bonn. Infos unter: Gesundheitssportler, (0228) 24 00 73 26 oder Malteser Bonn, Frau Horn-Busch, (02 28) 96 99 232; *Seniorenheim Josefshöhe*

freitags, 14 - 15 Uhr, Rückenschule; *Seniorenhilfsdienst „Arche“*

## SPORT

montags, 18:15 - 19:45 Uhr, Rückenfitness für eine gesunde Haltung, vfb-Prävention, Frau Schulze; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

montags, 14 - 17 Uhr, Tischtennis-Gruppe Die Tischtennis-Gruppe freut sich über neue Mitspielerinnen und -spieler; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

donnerstags, 9:15 - 10:15 Uhr, Fit ab 70 – Gleichgewichtstraining für Senioren, vfb-

Prävention, Frau Weiß-Bischof; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

## TANZEN

montags, 15 - 17 Uhr, Folkloretanz, mit Frau Hedwig Sundermann Kaffee & Kuchen inklusive, Anmeldung bei Frau Renate Kluckert unter (0228) 666777, 2,50 €; *Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“*

montags, ab 17 Uhr, Gesellschaftstanzgruppe 40+; *Seniorenzentrum Theresienau e.V.*

donnerstags, 14 - 16 Uhr, GTV-Senioren Folkloretanz, Frau Neubauer; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

dienstags, 17:30 - 18:30 Uhr, „Tanz mit - bleib fit“, Internationale Folkloretänze; 10 € Monatsbeitrag; *Gemeindehaus Bad Honnef*

mittwochs, 10 - 11:30 Uhr, „Tanz mit - bleib fit“, Internationale Folkloretänze, 10 € Monatsbeitrag; *Gemeindehaus Ittenbach*

jeden 2. Mittwoch, 15 - 18 Uhr, Tanz-Café mit Live Musik, 1 € Eintritt, 3 € Mindestverzehr. Pausiert im Dezember und Januar; *AWO Ortsverein Bonn-Stadt e.V.*

jeden letzten Mittwoch im Monat, 15 - 18 Uhr, Seniorenband, Musik und Tanz; *AWO Ortsverein Bonn-Stadt e.V.*

mittwochs, 20 - 21:30 Uhr, Volkstanzgruppe Poppelsdorf, Tel. 02 28/21 08 14; *Johannes-Schule, Refheusstraße, 53115 Bonn, An der Turnhalle*

donnerstags, 10 - 11:30 Uhr, Seniorentanz - Seniorentanz fördert körperliche und geistige Fitness, 1,50 € für 1 x 2 Unterrichtsstunden; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

donnerstags, 17 - 18:30 Uhr, Sitztanz für Rollstuhlfahrer; *Hermann-Ehlers-Haus*

jeden 1. Freitag, 14:30 - 17 Uhr, Tanz für Seniorinnen und Senioren; *AWO Ortsverein Siegburg e.V.*

freitags, 15:30 - 17 Uhr, Tanzen; *Gustav-Oel-Haus*

## WANDERN/NORDIC WALKING

montags, 10 - 11 Uhr, „Nordic Walking – schonende Ausdauer für Herz und Kreislauf“, Durch Alters- und Hirnforschung erwiesen: Gemeinschaft und regelmäßige Bewegung tragen zu einem zufriedenen und gesunden Leben bei. Stöcke, (eventl. Handschuhe) Sportschuhe bitte mitbringen, Infos: Gudrun Ginkel, Tel.: 02241/243 340; *Begegnungsstätte CLUB, St. Augustin*

dienstags, 9:15 - 10:45 Uhr, „Nordic Walking für Herzpatienten“, Organisiert vom Verein für Behindertensport e.V. Die gesunde Bewegung an der frischen Luft findet unter ärztlicher Aufsicht statt und trainiert schonend das Herz-Kreislaufsystem; Anmeldung erforderlich; *Forsthaus Schönwaldhaus, Dorfstraße, 53343 Wachtberg-Villiprott*

jeden 2. Mittwoch, ab 9 Uhr, Wanderung, 12-15 km mit Herrn Heinz Jakobi oder Herrn Manfred Wolniack. Anmeldung erforderlich unter (0228) 666777; *Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“*

## Münsterplatz in Bonn 12. Markt der Möglichkeiten

Fr., 4.7.2014, 10-17 Uhr  
Für jedes Alter interessante und informative Aussteller und Unterhaltung.

jeden 2. Mittwoch, ab 9:30 Uhr, Wanderung, 6-8 km mit Frau Monika Metzger. Anmeldung erforderlich; *Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“*

## SPAZIEREN

jeden 3. Dienstag, ab 13:30 Uhr, Spazieren + Wandern in der Gruppe, mit Anneliese Tholl, VEBOWAG; *Tenten - Haus der Begegnung*

jeden 1. Mittwoch, 14 - 15:30 Uhr, Spazieren und Wandern in der Gruppe, mit anschließender Einkehr. Leitung: Marlene Böse; *AWO Ortsverein Siegburg e.V.*

jeden 3. Mittwoch, ab 14 Uhr, Spazieren, Treffpunkt: Dellbrücker Hauptstraße am Brunnen, Nähe Haltestelle Dellbrücker Hauptstraße, Kontakt: Frau Gauf 0221 620 12 21; *SeniorenNetzwerk Dellbrück*

freitags alle 14 Tage, ab 13 Uhr, Spazieren gehen in der Gruppe, ca. 5 km; *Margarete-Grundmann-Haus*

## ENTSPANNUNGSÜBUNGEN

montags alle 14 Tage, Wohltuende Ausgleichsmassage, Terminvereinbarung mit Frau Dahme unter: 0174 8522647 oder kontakt@tuehldicheins.de; *Margarete-Grundmann-Haus*

montags, 9:20 - 10:50 Uhr, Tai Chi und QiGong, Einstieg jederzeit möglich, 8 € pro Veranstaltung, Dr. Tippach; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

montags, 10:30 - 11:30 Uhr: Yoga 60+; Kursleiterin: Yoga-Lehrerin Edith Bayer, 10 Wochen für 75 €; kostenlose Probestunde; Anmeldung und weitere Informationen: 02 28 - 97 64 643; *Haus Rosental, Rosental 84, 53111 Bonn*

montags, ab 11 Uhr, Qi Gong, Informationen bei Frau Panitzki (0228) 35010; *Seniorenresidenz Rheinallee*

montags, 11 - 12:30 Uhr, Tai Chi und QiGong, Einstieg nur nach Absprache, 8 € pro Veranstaltung, Dr. Tippach; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

montags, 15:30 - 17 Uhr und 17:30 - 19 Uhr, Hatha-Yoga, Anmeldung beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 02 28 - 98 31 52; *CBT-Wohnhaus St. Markusstift*

montags, 16 - 17 Uhr, Qi Gong und Tai Chi für Senioren; Trainer: Dr. B. Fleckenstein; 8 Stunden für 80 €; Schnuppern möglich, Anmeldung erbeten; *Tai Chi Studio Bonn*

dienstags, 18:30 - 20 Uhr, QiGong, Anmeldung bei Marion Dietz, Tel. 0228/376110; *CBT-Wohnhaus St. Markusstift*

mittwochs, 11 - 12:30 Uhr, Yoga für Menschen mit Bewegungseinschränkung; *Nachbarschaftszentrum Brüser Berg*

donnerstags, 15 - 16:30 Uhr, Eutonie, Aktiv zur Ruhe kommen Kursbeitrag je Übungsstunde 5 € Leitung: Ruth Weinreiß; *Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“*

donnerstags, 17:30 - 19 Uhr, Feldenkrais-Gruppe mit Frau Raderscheidt, 10 Abende 110 €; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

donnerstags, ab 19 Uhr, Yoga-Kursangebot; *Haus am Redoutenpark*

freitags, 14:30 - 16 Uhr und 16:15 - 17:45 Uhr, QiGong, die 9 Schleusen und die 8 Brokate, Einstieg jederzeit möglich, Trainer: Dr. Tippach, 10 € pro Veranstaltung; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

freitags, außer letzter im Monat, 19 - 21 Uhr, Yoga in persischer Sprache, Körper und Seele werden in Einklang gebracht; Leitung: Azam Piroozam; *Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“*

alle 14 Tage, Yoga im Sitzen, Eine Anmeldung ist erforderlich, hierbei werden die Termine und Uhrzeit mitgeteilt.; *Seniorenhaus Haus Steinbach*

## GEDÄCHTNISTRAINING

montags, ab 10 Uhr, Gedächtnistraining, Informationen bei Frau Panitzki (0228) 35010; *Seniorenresidenz Rheinallee*

montags, 10 Uhr, freitags, 10:30 Uhr, Gedächtnistraining; *Haus auf dem Heiderhof*

montags, 16:30 - 17:30 Uhr, Ganzheitliches Gedächtnistraining. Trainingsziele sind die Verbesserung der Merkfähigkeit, der geistigen Flexibilität. Leitung: Kristin Oswald, Entgelt: 2 € pro Person; *Begegnungsstätte St. Jakob und St. Ägidius*

mittwochs, 10:30 - 11:30 Uhr, Gedächtnistraining; *Bonifatius Seniorenzentrum*

mittwochs, ab 10:30 Uhr, Gedächtnistraining; *CBT Wohnhaus Emmaus*

donnerstags, 10:15 - 11:15 Uhr, Ganzheitliches Gedächtnis- und Konzentrationstraining für Personen ab 60 Jahren; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

donnerstags, ab 10:30 Uhr, Gedächtnistraining; *Seniorenhaus Haus Steinbach*

freitags, ab 9 Uhr und ab 10:40 Uhr, Gedächtnistraining, ein Kursus besteht aus 10 x 1,5 Std., 70 €, Herr Hamisch, Tel. 0228-445458; *Tenten - Haus der Begegnung*

freitags, ab 14:30 Uhr, Gedächtnistraining; *CMS Pflegestift Domhof*

## GESELLSCHAFTSSPIELE

montags, 13:30 - 17 Uhr, Schachkreis; *Margarete-Grundmann-Haus*

montags, 13:30 - 17:30 Uhr, Bridge-Gruppe – Die Bridge-Gruppe heißt neue Mitspielerinnen und -spieler herzlich willkommen; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

montags und freitags, ab 14:00 Uhr, Spielernachmittag mit Skat und Kaffeetrinken; *AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg*

montags, 14 - 17 Uhr, Schach, Spieler und Spielerinnen mit unterschiedlichem Spielniveau. Weitere Spieler und Spielerinnen gesucht; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

Termin merken!  
**Bonn-Dottendorf  
Sommerfest  
Domizil  
am Venusberg**  
So., 24. August 2014

dienstags, 16-16:45 Uhr, Gymnastik, für Sie und Ihn, auch im Sitzen. Kurs pausiert vom 15.7. bis 5.8.2014; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

dienstags, 18:30 - 20 Uhr, Wing Chun für Frauen. Bitte bringen Sie bequeme Sportkleidung, Hallenschuhe und eine Isomatte mit. Anmeldung über die VHS, 8 Termine 58,10 €, ermäßigt 42,50 €; *Begegnungsstätte „St. Jakob und St. Ägidius“*

mittwochs, 9:30 - 10:30 Uhr, Wirbelsäulengymnastik, Anmeldung beim Verein für Behindertensport Bonn/Rhein-Sieg e.V. Telefon 0228 40 36 726; *CBT-Wohnhaus St. Markusstift*

mittwochs und freitags, ab 10 Uhr, Sitzgymnastik, Informationen bei Frau Panitzki (0228) 3 50 10; *Seniorenresidenz Rheinallee*

mittwochs, 10-11 Uhr, Es werden Übungen der Koordination, der Ausdauer, Kraft und des Gleichgewichtstrainings kombiniert. Gabriele Roth gestaltet das Training ausgehend vom Bewegungsvermögen und den Bedürfnissen der Teilnehmer. Pro Monat 22,50 €, mit Reha-antrag nur 10 €; *Begegnungsstätte „St. Jakob und St. Ägidius“*

jeden 1. 3. und 4. Mittwoch, 15 - 16:30 Uhr, DRK Gymnastik mit Frau Gahl; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

mittwochs, 15:30-16:15 Uhr, DRK Wirbelsäulengymnastik, Entgelt: 33 €; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

mittwochs, 16:30 - 17:15 Uhr, Funktionstraining, Veranstaltung der Rheuma-Liga, Kursdauer: Fortlaufend, Leitung: Katharina Zerwas, Anmeldung und Bezahlung bei der Rheuma-Liga Bonn, Loestraße 9; Anmeldung erforderlich unter: 0228 5 08 13 80; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

donnerstags, 8 Uhr, Rehasport. Jeweils 45 Minuten; *Rehasport Bonn Zentrum e.V.*

donnerstags, 8:30 - 9:15 Uhr, 9:30 - 10:15 Uhr und 10:30 - 11:15 Uhr, Gymnastik für Osteoporose-Betroffene; Anmeldung beim Deut-

montags, 15 - 18 Uhr, Spielenachmittag. 1. Rommékub-Gruppe und 2. Rommégruppen treffen sich, aber auch viele andere Gesellschaftsspiele; *AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.*

montags, 15 - 17 Uhr, Rummy-Cup, neue Mitspieler erwünscht; *Offene Tür Dürenstraße e. V.*

jeden 1. und 3. Montag, 19 - 21:30 Uhr, Skat; *Nachbarschaftszentrum Brüser Berg*

dienstags, 13:30 - 17 Uhr, Skatrunde; *Begegnungsstätte „St. Jakob und St. Ägidius“*

dienstags, 14 - 18 Uhr, Treffen der Freunde von Skat und anderen Gesellschaftsspielen; *AWO Ortsverein Siegburg e.V.*

dienstags, 14 - 18 Uhr, Offener Spieletreff; *Margarete-Grundmann-Haus*

dienstags, 14 - 17 Uhr, Canasta, Wir suchen eine Schachspielpartnerin bzw. -partner, Tel.: 0228-3827823, Mail: sbarkowsky@intra-ggmbh.de; *Offene Tür für Rentner u. Pensionäre Heinz-Dörks-Haus*

dienstags, 14 - 17 Uhr, Spielenachmittag, Rummikub, Canasta, Mensch-ärgere-dich-nicht und andere Spiele. Auch hierzu laden wir ganz herzlich neue Spieler ein. Sie kennen die Spiele nicht? Macht nichts! Sie können sie bei uns lernen; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

dienstags, 14 - 17:30 Uhr, Schach spielen ohne Uhr. Neueinsteiger bitte pünktlich um 14 Uhr vor Ort sein; *Begegnungsstätte CLUB, St. Augustin*

jeden 3. Dienstag, ab 14:30, Bocchia und Boule, Auf der Boulebahn der OT St.John. Bei schlechtem Wetter: Kegeln in der OT St. John; *SeniorenNetzwerk Dellbrück*

dienstags, 14:30 - 17 Uhr, Schach-Gruppe - Die Schach-Gruppe erwartet freudig neue Mitspieler (auch Anfänger); *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

jeden 1. Dienstag, 15 - 18 Uhr, Spielenachmittag; *SeniorenNetzwerk Dellbrück*

jeden 2. und 4. Dienstag, 15 - 18 Uhr, Skatrunde; *AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.*

dienstags, ab 15 Uhr, Spiel & Spaß mit Bingo. Um Anmeldung wird gebeten; *Seniorenhaus Haus Steinbach*

jeden 3. Dienstag, 15:30 - 17 Uhr, Bingonachmittag, Spaß, Spiel und Spannung garantiert; *AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.*

dienstags, 19 Uhr, Skat Club.; *AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.*

dienstags, ab 19:30 Uhr, Schach, später Vereinsbeitritt, Herr Dr. Matthias Koch; *Tenten - Haus der Begegnung*

mittwochs, 13 - 17:30 Uhr, Treffen der Skat-Runde, (Damen- und Herrenrunde) Die Skatrunde erwartet freudig neue Mitspieler; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

mittwochs, 14 - 16 Uhr, Bingo, 1,50 € pro Karte; *AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg*

mittwochs und donnerstags, 14 - 18 Uhr, Tanz für Seniorinnen und Senioren; *AWO Ortsverein Siegburg e.V.*

mittwochs, ab 16:30 Uhr, Spielenachmittag; *Seniorenhaus Haus Steinbach*

jeden 1. und 3. Mittwoch, 19 - 22 Uhr, Offener Spieleabend Anmeldung erwünscht; *Nachbarschaftszentrum Brüser Berg*

donnerstags, 9:30 - 11 Uhr, Bridge für Anfänger mit Vorkenntnissen, Anmeldung bei: Herr Peter 0 22 24/94 17 32; *Nachbarschaftszentrum Brüser Berg*

donnerstags, 10:30 - 11:30 Uhr, Gesellschaftsspiele und mehr je nach Bedarf; *Bonifatius Seniorenzentrum*

donnerstags, 11:05 - 12:35 Uhr, Bridge für Anfänger mit soliden Vorkenntnissen, Anmeldung bei: Herr Peter 0 22 24/94 17 32; *Nachbarschaftszentrum Brüser Berg*

donnerstags, 13:30 - 17 Uhr, Treffen der Damen-Skat-Runde Sie freut sich über Verstärkung; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

donnerstags, 13:30-17 Uhr, Skat, Neue Mitspieler sind jederzeit willkommen; *Offene Tür Dürenstraße e. V.*

jeden 3. Donnerstag, 15 - 17 Uhr, Doppelkopf, Kniffel und Co. Bei Kaffee und Tee spielen wir bekannte Karten- Brett- oder Würfelspiele. Sie können gerne eigene Spiele mitbringen oder sich unserer Doppelkopfrunde anschließen; *Nachbarschaftstreff Pennenfeld*

donnerstags, 15-17 Uhr, Spielenachmittag; *SeniorenNetzwerk Dellbrück*

donnerstags, ab 16 Uhr, Schnupper-Paartunier, für alle Bridgespieler, die gerne ein Tunierbrigde kennenlernen und ihre Kenntnisse erweitern möchten, Anmeldung und Kosten: Herr Peter Telefon: 02224/941732; *Nachbarschaftszentrum Brüser Berg*

donnerstags, 19:15 - 20:45 Uhr, Bridge für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Anmeldung erforderlich bei Herr Peter, (02224) 941732; *Nachbarschaftszentrum Brüser Berg*

donnerstags, 19:30 - 22 Uhr, Doppelkopfrunde mit Herrn Müller-Kulmann; *Nachbarschaftszentrum Brüser Berg*

freitags, 14:30 - 16:30 Uhr, Kartenspiele - mit Frau Habiba Osmani; *Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“*

freitags, 15 - 16 Uhr, Bingo; *Seniorenzentrum Theresienau e.V.*

freitags, 15 - 17 Uhr, Bridge; *Offene Tür Dürenstraße e. V.*

freitags, 16 Uhr, Spielen in geselliger Atmosphäre; *Haus auf dem Heiderhof*

**MALEN**

montags, 10 - 12:30 Uhr, „Ich sehe was, was Du nicht siehst“. Ein therapeutisches Angebot für Menschen mit einer Demenzerkrankung und ihren Angehörigen. Für Menschen mit Demenz bis zum mittleren Stadium, die ohne pflegerische Dienstleistung betreut werden können. 12,50 € pro Stunde/ Person, 3 - 5 Teilnehmer, Leitung: Frau Mursch, 0175 55 90 943, Anmeldung

erforderlich; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

montags, 14 - 17 Uhr, Montagsmaler; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

montags, 16:30 - 18 Uhr, Kreativ Werkstatt, Erweiterung und Erlernen von Techniken mit Frau Schulz, 35€; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

montags, 17 - 18:30 Uhr, Tusche-Malen; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

dienstags, 15:30 Uhr, Offenes Atelier, In Jedem steckt ein Künstler - mit der Kunsttherapeutin Anja Simons; *CMS Pflegestift Domhof*

mittwochs, 10:30 - 12 Uhr, Bleistiftzeichnen, Mit dem Bleistift unterschiedlichen Zeichentechniken trainieren, 5 Termine 25 €; *Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“*

donnerstags, alle 14 tage, 15-17 Uhr, Malkurs mit Acrylfraben, Zeichenkurs; *AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.*

freitags, 11:30 - 14 Uhr, Laien-Malgruppe, Wir freuen uns über interessierten Zuwachs. Zum Austausch von Erfahrungen, Inspirationen, Materialkenntnissen etc. Die Treffen finden ohne Anleitung statt. Jeder arbeitet mit eigenen Materialien und nach eigenen Vorlagen und Ideen. Bei Interesse kann eine gemeinsame Ausstellung geplant werden. Bei regelmäßiger Teilnahme können Materialien vor Ort gelagert werden. Anmeldung erforderlich unter 0228-38 27 823; *Offene Tür für Rentner u. Pensionäre Heinz-Dörks-Haus*

freitags, 14 - 16:15 Uhr und 17 - 19:15 Uhr, Malen in Öl, Aquarell und Acryl, Für alle, die Freude am Malen haben oder es einmal ausprobieren möchten, sind diese Kurse gedacht. Kursleitung: Margareta Schulz, 35 € für 8 Wochen, Anmeldung erforderlich. Kursbeginn: 11.7.2014; *Begegnungsstätte CLUB*

freitags, ab 14:30 Uhr, Mal- und Bastelkreis, Anmeldung erforderlich; *Seniorenhaus Haus Steinbach*

**SINGEN**

montags, 15 - 16 Uhr, „Froh zu sein, bedarf es wenig“, Offenes Singen für jedermann - mit Gitarrenbegleitung Gesungen werden deutsche Volkslieder., Leitung: Frau Knebel und Herr Schreyer - abwechselnd; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

montags, ab 15:30 Uhr, Sing mit, Volkslieder und Schlager mit Akkordeonbegleitung; *Seniorenzentrum Theresienau e.V.*

montags, ab 16 Uhr, Singen; *Seniorenhaus Haus Steinbach*

montags, alle ungeraden Wochen, ab 19:30 Uhr, Gemeinsang-Chor; *Begegnungsstätte „St. Jakob und St. Ägidius“*

dienstags, 14 - 16 Uhr, Jeder, der Lust hat in Gemeinschaft mit musikalischer Gitarrenbegleitung bekannte und neue Lieder zu singen, ist herzlich eingeladen. Besondere Fähigkeiten sind nicht erforderlich. Das Singen wird umrahmt von Café und Kuchen; *Offene Tür für Rentner u. Pensionäre Heinz-Dörks-Haus*

jeden 4. Dienstag, ab 14:30 Uhr, Treffen der Chorgemeinschaft Rüngsdorf, Leitung: Herr Kirchner; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

dienstags, ab 16 Uhr, Singen mit den Kurfürsten-Lerchen, Leitung: Else Stiehl; *Haus am Redoutenpark*

jeden 1. Dienstag, 16 - 18 Uhr, Singen für Menschen mit Demenz; *LeA-Treff*

dienstags, ab 19:30 Uhr, Kleiner Chor Bad Godesberg mit Herrn Dünkelmann. Monatsbeitrag 12,50 €; *Offene Tür Dürenstraße e.V.*

mittwochs, 10:30 Uhr, Musik und Singen, „Musikus“; *Haus auf dem Heiderhof*

mittwochs, ab 15:30 Uhr, Offener Singkreis; *SWZ Seniorenwohnenzentrum Haus Dottendorf*

mittwochs, 16 Uhr, Der Domhof singt: Es tönen die Lieder; Walter Omsels begleitet mit der Gitarre; *CMS Pflegestift Domhof*

Adressen der Anbieter: Seiten 22/23

Mehr als Lattenrost und Matratze



- Körpervermessung
- Lageanalyse
- Hausbesuche

**AUNOLD**  
Orthoschlaf

Berliner Freiheit 7  
53111 Bonn  
0228 - 96 15 83 40

Hohenzollernring 103  
50672 Köln  
0221 - 788 79 799

www.aunold.de

mittwochs, 20 - 21:30 Uhr, Chor der Nichtsänger, Tennishalle Rheinbreitbach, Westerwaldstr. 15, 1. Stock; *Go-Arts*

donnerstags, alle 14 Tage, 11-12 Uhr, Singkreis; *Begegnungsstätte „St. Jakob und St. Ägidius“*

donnerstags, 11:30 - 12:45 Uhr, Im Chor singen wir mehrstimmige Sätze verschiedener Musikrichtungen und freuen uns immer über neue Sängerinnen. Bei Gelegenheit werden die Stücke auch vor Publikum präsentiert, Anmeldung erforderlich; *Offene Tür für Rentner u. Pensionäre Heinz-Dörks-Haus*

donnerstags, 15 - 17 Uhr, Singkreis. „Volksmusikanten“ Wir suchen eine/n MusikerIn, die/der uns ehrenamtlich auf dem (bereits vorhandenen) Klavier begleitet. Statt Klavierbegleitung käme auch die Gitarre oder das Schifferklavier in Frage; *AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.*

donnerstags, 17:15 - 18:15 Uhr, Probe des gemischten Chors, (nicht in den Schulferien), Leitung: Andreas Herkenhöner; *AWO Ortsverein Siegburg e.V.*

donnerstags, 18:30 Uhr, Probe des Chors „Russische Seele“ Singen Sie mit uns russische und deutsche Volkslieder. Neue Mitsänger sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Leitung: Irina Müller; *Begegnungsstätte St. Jakob und St. Ägidius*

freitags, alle 14 Tage, 16 - 17 Uhr, Singkreis, Neue Teilnehmer/innen sind gern willkommen!; *Margarete-Grundmann-Haus*

**MUSIZIEREN**

jeden 1. und 3. Montag, ab 15:30 Uhr, Musikschule; *Haus am Redoutenpark*

dienstags, 10 - 11:30 Uhr, Blockflötenspielkreis für Einsteiger, Anmeldung erforderlich bei Ursula Weyrather, (0228) 462236, 84€; *Tenten - Haus der Begegnung*

**THEATER**

montags, 10 - 12 Uhr, Herbst-Zeitlose, Momentan übt die Gruppe das Stück „Wie zeronnen so gewonnen“ ein. Interessenten können sich jederzeit anmelden; *Offene Tür für Rentner u. Pensionäre Heinz-Dörks-Haus*

donnerstags, 10 - 11:45 Uhr, Interkulturelles Theater, Zum Thema Nachbarschaft werden wir gemeinsam Szenen erarbeiten und ein Theaterstück entwickeln; *Nachbarschaftstreff Pennefeld*

**HANDARBEITEN/TÖPFERN**

dienstags, 9:15 - 12:15 Uhr, Arbeitskreis Töpfern; *Margarete-Grundmann-Haus*

dienstags, 13:30 - 16:30 Uhr, Arbeitskreis Porzellanmalen; *Margarete-Grundmann-Haus*

jeden 1. und 3. Dienstag, 14 - 16 Uhr, keine Kursgebühr, dafür muss Material selber mitgebracht werden; *Begegnungsstätte „St. Jakob und St. Ägidius“*

jeden 3. Donnerstag, 14 - 16:30 Uhr, Kreativität entdecken und entfalten, Die alte Tradition der Strick- und Häkelkunst. Fürs Nähen muss die eigene Nähmaschine mitgebracht werden. Es entstehen Materialkosten. Anmeldung bei Frau Gudrun Ginke, Tel.: 022 41/243 340.; *Begegnungsstätte CLUB*

freitags, 15 - 17 Uhr, Handarbeitskreis mit Frau Efting, eigenes Material bitte mitbringen; *Offene Tür Dörenstraße e.V.*

**BASTELN**

mittwochs, 15 - 18 Uhr, Basteln zu Gunsten der Aktion „Siegburg für Kinder“; *AWO Ortsverein Siegburg e.V.*

jeden 3. Donnerstag, 14 - 16:30 Uhr, Bastelkreis, Kreativität entdecken und entfalten. 26.6. und 17.7. Perlennachmittag. Material bitte selber mitbringen, sonst entstehen

Materialkosten; *Begegnungsstätte CLUB*

donnerstags, ab 16 Uhr, Basteln und Kreativität „Offenes Atelier“; *Haus auf dem Heiderhof*

**KOCHEN/BACKEN**

täglich, 10 - 14 Uhr, Kochen/Backen. Termine und Menüs können als PDF angefordert werden; *Kochschule Schütt*

jeden 2. und 4. Mittwoch, 11 - 14 Uhr, Koch- und Gartentreff für Menschen mit Demenz im Nachbarschaftstreff Pennefeld; *LeA-Treff*

freitags einmal im Monat, „Französisch Kochen“, Datum und Uhrzeit bitte erfragen, Anmeldung erforderlich; *AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg*

**SPRACHEN**

montags, 9:30 - 11 Uhr, Französisch Konversationskurs; *Offene Tür Dörenstraße e.V.*

montags und dienstags, 10 - 11:30 Uhr, Spanisch für Fortgeschrittene; *AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg*

montags alle 14 Tage, ab 15 Uhr, Englisch-Gesprächskreis. Wir unterhalten uns über aktuelle Themen in Englisch. Alle, die Freude haben, ihre englischen Sprachkenntnisse zu erhalten oder zu erweitern, sind hier zu herzlich eingeladen. Leitung: A. Ditte, Übersetzerin, stellvertr. Referatsleiterin i.R. (Deutscher Bundestag); *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlhem*

dienstags, 10 Uhr, Englisch-Kurs, Anmeldung erforderlich über VHS; *Haus auf dem Heiderhof*

mittwochs, 14:30 - 16 Uhr, English Conversation II – vertiefen Sie Ihre Englisch-Sprachfähigkeiten! Die Inhalte werden gemeinsam mit den Teilnehmern erarbeitet. Anmeldung unter 0228-38 27 823, Kursusleiter: Herr Hüllen; *Im Besprechungszimmer der Offene Tür für Rentner u. Pensionäre Heinz-Dörks-Haus*

donnerstags, 10:30 - 12 Uhr, English for you. We going to talk about a variety of topics to keep up your English; *Offene Tür für Rentner u. Pensionäre Heinz-Dörks-Haus*

donnerstags, 18 - 19:30 Uhr, Spanisch Anfänger, Anmeldung erforderlich; *AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg*

**SCHREIBEN**

dienstags, 14-tägig, ab 15:30 Uhr, „Kreative Schreibgruppe“, Anmeldung erforderlich; *Haus auf dem Heiderhof*

dienstags, 19:30 - 21 Uhr, Kreative Schreibwerkstatt Bonn – schreiben interessanter Texte, Briefe, Geschichten, Gedichte, der Phantasie Raum geben, sprachliche Fähigkeiten erweitern. Leitung: Monika J. Mannel; 40 € für 10 Abende; *Offene Tür Dörenstraße e.V.*

donnerstags, 10:30 - 12 Uhr, Kreatives Schreiben, In die Welt der Phantasie eintauchen und die Freude am Spiel mit den Worten finden, mit Marita Bagdahn, 6 €; *Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“*

freitags, 18:45-21:30 Uhr, Hans-Reiner Hühner lädt männliche Gäste zur Entdeckung ihrer eigenen Kreativität in einem Raum ohne Wertung. Das intuitive Schreiben für

den künstlerischen Prozess, pro Abend 13€; *Begegnungsstätte „St. Jakob und St. Ägidius“*

**LITERATUR**

jeden 1. Montag, 10:30 - 12 Uhr, Literaturkreis, Leitung. Dr. Helmut Löns, 2,50€; *Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“*

jeden 4. Montag, 14-16 Uhr, Literaturkreis; *SeniorenNetzwerk Dellbrück*

mittwochs, 10:30 - 12:30 Uhr, Literaturreunde; *Seniorenbüro Tat und Rat*

donnerstags, 10 - 11 Uhr, Bibliothek hat geöffnet; *CBT Wohnhaus Emmaus*

donnerstags, 14:30 - 16:30 Uhr, Treffen des Literaturkreises, Leitung: Dr. Eberhard Teicher. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlhem*

jeden 3. Donnerstag, ab 19:30 Uhr, Literaturkreis; *Nachbarschaftszentrum Brüser Berg*

jeden 1. und 3. Freitag, ab 16 Uhr, Literaturkreis und Bibelstunde, immer abwechselnd; *Haus am Redoutenpark*

**VORTRAG**

Für alle Vorträge in der *Kaiser-Karl-Klinik*: Bitte vergewissern sie sich im Vorfeld telefonisch unter 0228/ 68 330, ob sich bei den jeweiligen Terminen Änderungen ergeben haben!

montags, ab 13 Uhr, Herz & Gefäße, Teil 1, alle 3 Wochen; *Kaiser-Karl-Klinik*

dienstags, ab 13 Uhr, Knie, alle 3 Wochen; *Kaiser-Karl-Klinik*

dienstags, ab 13 Uhr, Hüfte, alle 3 Wochen; *Kaiser-Karl-Klinik*

jeden 1. Dienstag, 15 - 18 Uhr, Informativonstreffen mit informativen, aktuellen, wechselnden Themen in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Bundeswehrverband, pausiert im Dezember; *AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.*

mittwochs, ab 10 Uhr, Entspannung, alle 3 Wochen; *Kaiser-Karl-Klinik*

mittwochs, ab 13 Uhr, Ernährung bei Osteoporose, alle 3 Wochen; *Kaiser-Karl-Klinik*

mittwochs, ab 13 Uhr, Herz und Gefäße Teil 2, alle 3 Wochen; *Kaiser-Karl-Klinik*

mittwochs, ab 17 Uhr, Informationen zu Pflegeversicherungen, alle 2 Wochen; *Kaiser-Karl-Klinik*

donnerstags, ab 13 Uhr, Sturzprophylaxe, alle 2 Wochen; *Kaiser-Karl-Klinik*

donnerstags, ab 13 Uhr, Gesunde Ernährung, alle 2 Wochen; *Kaiser-Karl-Klinik*

**VORLESEN**

montags, ab 15 Uhr, Seniorenkreis „Vorlesen“; *Seniorenhaus Haus Steinbach*

**FRÜHSTÜCK/BRUNCH**

jeden 1. Mittwoch, 10-12 Uhr, Netzwerkfrühstück, anschließend Gedächtnistraining; *SeniorenNetzwerk Dellbrück*

jeden 1. Donnerstag, ab 9 Uhr, Frühstück des kfd; *CBT Wohnhaus St. Markusstift*

jeden 1. Freitag, 10-11:30 Uhr, Frühstück vom reichhaltigen Buffet; *Offene Tür Dörenstraße e.V.*

jeden 4. Freitag, ab 8:30 Uhr, Wir laden zum gemeinsamen Frühstück ein, Anmeldung erforderlich, 4,50 €; *Margarete-Grundmann-Haus*

jeden 1. Sonntag, 10- 13 Uhr, Sonntagsfrühstück, 7,50€; *AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg*

jeden 1. Sonntag, 10 - 13 Uhr, Frühschoppen; *AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.*

**MITTAGSTISCH**

täglich, Mittagstisch, Mo-Fr 5,50 €, Sa. 4,50 €, So. 8,50 €; *Seniorenzentrum Theresienau e.V.*

täglich, ab 11:30 Uhr und ab 12:30 Uhr, Vorbestellung eine Stunde vorher; bis 14 Uhr können Tiefkühlmenüs kalt oder warm auch mitgenommen werden. Anschließend geöffnet zum gemütlichen Kaffeetrinken. Unterhaltung und Kontakte, Gesellschaftsspiele, Billard, Bibliothek, Bücherausleihe. Preise variieren; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlhem*

täglich, 11:30 - 12:30 Uhr; Mittagstisch - täglich frisch zubereitete Menüs, drei Menüs zur Auswahl, 5,70 €, inkl. Nachtisch; Anmeldung erforderlich unter 0228/243 74 69; *CBT Wohnhaus St. Markusstift*

täglich, 12 Uhr, Anmeldung erforderlich; *CMS Pflegestift Domhof*

täglich, 12 - 13:30 Uhr, mittwochs wird frisch gekocht, freitags kein Salatangebot mehr. Anmeldung erforderlich bei Monika Scherer, (0228) 298096, monika.scherer@dw-bonn.de; *Nachbarschaftszentrum Brüser Berg*

täglich, 12 - 13:30 Uhr, Anmeldung erforderlich, Informationen bei Frau Panitzki (0228) 350 10; *Seniorenresidenz Rheinallee*

täglich, ab 12:30 Uhr, Anmeldung erwünscht; *Seniorenzentrum Theresienau e.V.*

täglich, 12:30 - 13:30 Uhr, täglich frisch zubereitetes Drei-Gänge-Menü mit Salat, jeden 1. Mittwoch im Monat offenes Grillen, Anmeldung erforderlich; *Haus auf dem Heiderhof*

täglich, 12 - 13 Uhr, täglich frisch zubereitetes Drei-Gänge-Menü; Anmeldung erforderlich; *Haus am Redoutenpark*

werktags, 12 - 13 Uhr, offener Mittagstisch; *Seniorenhaus Haus Steinbach*

werktags, 12 - 13 Uhr, Gerichte auch zum Mitnehmen, städt. Zuschuss, Bestellung tägl. 10 - 11 Uhr nach Karte unter 0228/9158-707; *Tenten - Haus der Begegnung*

werktags, 12:15 - 12:45 Uhr, Poppelsdorfer Mittagstisch für Senioren, 0,50 € Suppe, 4,62 € Hauptgericht, 0,50 € Dessert, 0,80 € Getränk, 6,42 € Komplettmenü mit Getränk, im Monatsabo 10 % Nachlass, städtischer Zuschuss; *Caritas Sebastian-Dani Alten- und Pflegeheim*

werktags, ab 12:45 Uhr, Anmeldung bis 10.30 Uhr; *Begegnungsstätte „St. Jakob und St. Ägidius“*

werktags, 13 - 14 Uhr, täglich frisch zubereitetes Dreigänge-Menü, zwei Menüs zur Auswahl, 5,90 €; *CBT Wohnhaus Emmaus*

**Welttag gegen Misshandlung alter Menschen**  
**14. Juni 2014**  
 Die Misshandlung alter Menschen beinhaltet einzelne und wiederholte Handlungen, die alten Menschen schaden oder sie verängstigen, sowie das Unterlassen notwendiger Reaktionen in jeglicher Art von Beziehung, in der Vertrauen erwartet wird.

**Infostand am 14. Juni 2014**  
**Poststr. /Ecke in der Sürst - Bonn**  
**10.30 - 14.00 Uhr**

# WOHNEN, PFLEGE, SERVICE

Unsere Empfehlungen für Bonn und den Rhein-Sieg-Kreis

... sich in guten  
Händen zu wissen.

## Ein Zuhause für Senioren in Bonn

- Alten- und Pflegeheim Marienhaus 72 57-0
- Sebastian-Dani-Alten- u. Pflegeheim 915 09-0
- Herz-Jesu-Kloster Ramersdorf 971 97-0
- Begleitetes Service-Wohnen 915 09-0

## Ambulante Pflege & Essen auf Rädern

- Beuel 47 37 82
- Bonn 21 34 39
- Bad Godesberg-Süd 95 72 50
- Bad Godesberg-Nord 68 83 84-0
- Bonn Nord-West 68 84 83-0



www.caritas-bonn.de



## Carré Am Floßweg

Betreutes Wohnen

Zentral in Bad Godesberg-Lannesdorf

**2- u. 3-Zimmer-Wohnungen**

45 – 75 m<sup>2</sup> Wohnflächen

Hochwertige, seniorengerechte Ausstattung, Aufzug, barrierefreie Bäder, Betreuung durch AWO

**650,00 – 1.050,00 €**

inkl. NK u. Betreuungspauschale

**Besichtigung** nach Vereinbarung.

Peter Kupper, Tel.: **0228/9510724** ■ info@kuepper-bonn.de

## WOHNEN IN GEBORGENHEIT, LICHT UND FARBE.

BETREUT UND GEPFLEGT – IN GUTEN HÄNDEN.

WIR SIND FÜR SIE DA.

WANN IMMER SIE UNS BRAUCHEN.

- 120 Plätze – überwiegend in Einzelzimmern.
- Individuelle Betreuung dementer Bewohner.
- Beste Wohnlage am Rande des Kottenforstes.
- Abwechslungsreiches Gemeinschaftsleben.

Ihr Ansprechpartner:

Oliver Züll ■ Telefon 0228/38 91-0 ■ ozuell@shk-ggmbh.de  
Seniorenzentrum Heinrich Kolffhaus ■ Venner Straße 18 ■ 53177 Bonn



## DIE KUNST, DAS ALTER ZU GENIEßEN

### DOMIZIL AM VENUSBERG

- ▶ 32 Wohnungen 42 - 93 m<sup>2</sup>
- ▶ hausinterner 24-h-Pflegedienst
- ▶ ambulanter Pflegedienst im Bonner Raum
- ▶ Essen auf Rädern
- ▶ 31 stationäre Pflegeplätze
- ▶ individuelle Betreuungskonzepte



Luisenstraße 146  
53129 Bonn-Kessenich  
tel. (0228) 9762-0  
www.vecura.de  
info@vecura.de

**vecura**  
WOHN- UND PFLEGESERVICE GMBH

## Domicile am Rhein

- mehr als ein gehobenes Ambiente -



Direkt am Rhein mit Blick auf Petersberg und Drachenfels:  
Ihr **Betreutes Wohnen** mit professioneller Betreuung und individuellem Dienstleistungsangebot.

**Informationen:**

DRK - gemeinnützige Betreuungsgesellschaft für soziale Einrichtungen mbH

**Seniorenhaus Steinbach**

Rüdigerstr. 92, 53179 Bonn,

Tel. 0228-3698-111

www.domicile-am-rhein.de



Träger der Einrichtungen:  
Hans-Jürgen & Rosemarie Brunngraber

## Herzlich willkommen am schönen Niederrhein!

... zum Wohnen in freundlicher und sicherer Umgebung im Grünen

... zur Urlaubs- und Kurzzeitpflege

... und als freundliche(r) und fachlich versierte(r) Kollegin/Kollege

**Wohnen und Pflege · Kurzzeitpflege**  
**Aktivierende Betreuung · Intensiv-Pflege**  
**Günstige Pflegesätze in allen Pflegestufen!**  
Modern ausgestattet · Niveauvolle Freizeitangebote · Gesprächskreise · Ausflüge · ... und sehr vieles mehr

Geronto-Psychiatrisches Pflege- u. Betreuungszentrum Haus Sebastian, Alpen-Veen  
Geronto-Psychiatrische Pflege- u. Betreuungseinrichtung Haus Schöneck, Sonsbeck  
Dickstraße 60, 46519 Alpen-Veen, Tel.: 0 28 02 / 33 03, info@sebastian-schoeneck.de

**www.sebastian-schoeneck.de**



## 20 Jahre im Herzen der Stadt: Der Bonner Töpfermarkt feiert einen runden Geburtstag

Zum Jubiläum hat die Keramikerrinnung Nordrhein aus zahlreichen Bewerbungen 65 Töpferwerkstätten und Keramikünstler aus ganz Deutschland ausgewählt und sie in die Beethovenstadt eingeladen. Ihre Angebotspalette ist vielfältig und zeigt die riesige Bandbreite keramischen Schaffens. Vor allem Liebhaber von Geschirr – vom feinsten Porzellan bis hin zu fröhlich-buntem oder rustikalem Steinzeug – kommen dabei voll auf ihre Kosten. Im quirligen Markttreiben zwischen dem historischen Postgebäude und dem Bonner Münster können auch Sammler von Keramikkunst fündig werden, z.B. am Stand von Frank Schillo. Nützliche Haushaltshelfer für den eher kleinen Geldbeutel, große und kleine Pflanzgefäße für Haus und Garten, Accessoires für den Wohnbereich, Schmuck, Musikinstrumente, bunte Keramikfliesen und Wandleuchten komplettieren das breite Angebot aus Ton. Ein weiterer Schwerpunkt des Marktes sind in diesem Jahr Brunnen und Wasserspiele für den Innen- und Außenbereich, z.B. von Martin Goedersmann, dem Königsfelder Töpferhaus und Ulrich Witzmann. Zum 20. Geburtstag des Bonner Töpfermarktes laden die Organisatoren die Marktbesucher zu besonderen Aktionen ein.

Sa., 14. Juni, 10 – 18 Uhr

So., 15. Juni 2014, 11 – 18 Uhr

dienstags und donnerstags, 12 - 13:30 Uhr, OASE im Pfarrgemeindesaal, 3 €, oder 1,50 € mit Bonn-Ausweis; Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“

mittwochs, ab 12 Uhr, Mittagessen „Auf Wunsch gekocht“, inkl. Dessert, Kaffee, 6,50 €; AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg

jeden 3. Mittwoch, 12 Uhr, Wir kochen für Sie ein deftiges Mittagessen nach Hausfrauenart! Bitte 2 Tage vorher anmelden. 4 € (inkl. Nachtisch und Kaffee); Nachbarschaftstreff Pennenfeld

jeden 2., 3. und 4. Freitag im Monat, 12 - 13:30 Uhr, Mittagstisch, selbst gekochte Hausmannskost, Speiseplan im Haus erhältlich oder unter: www.OT-Godesberg.de; Anmeldung erforderlich, ab 4 €; Offene Tür Dörenstraße e.V.

### CAFETERIA / ERZÄHLCAFÉ

täglich, 15 - 17 Uhr, Kaffee und Kuchen im Brücken-Café mittwochs frische Waffeln, dienstags alle 14 Tage bis 19 Uhr, Abendcafé; Haus am Redoutenpark

täglich, 15 - 16:30 Uhr, Cafeteria, Informationen bei Frau Panitzki 0228 - 35010; Seniorenresidenz Rheinallee

werktags, 9:15 - 17:30 Uhr geöffnet zum gemütlichen Kaffeetrinken, Essen kann mitgenommen werden; Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem

werktags, 14 - 17 Uhr, Seniorentreff, geöffnet, täglich wechselnd selbst gebackener Kuchen; Offene Tür Dörenstraße e.V.

montags, 15 Uhr, Gemütliches Kaffeetrinken mit Kuchen, anschließend Kartenspiel; Begegnungsstätte St. Jakob und St. Ägidius

dienstags, 14:30 - 16:30 Uhr, Erzählcafé, gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen, Frau Renate Münchow; Begegnungsstätte Thomas Morus

dienstags, alle 14 Tage, 15 - 16:30 Uhr, Senioren Kaffee des kfd; CBT Wohnhaus St. Markusstift

jeden 1. und 3. Dienstag, 16:30 - 18 Uhr; Rheuma-Café Ort: Rheuma-Café - St. Petrus Krankenhaus, 5. Stock - vor der Cafeteria; Deutsche Rheuma-Liga Nordrhein-Westfalen e. V.

jeden 3. Dienstag, ab 15 Uhr, Erzähl-Café, „Zeitzeugen erzählen“; AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg

mittwochs, 14 - 18 Uhr, „Kaffeeklatsch“; AWO Ortsverein Siegburg e.V.

jeden 2. Mittwoch, 15 - 17 Uhr, Erzählcafé, Gesprächstreff zu allen Themen. Ort: Annaberger Straße 127; Johanniter Unfallhilfe e.V.

jeden 3. Mittwoch, 14:30 - 16:30 Uhr, Erzählcafé mit Frau Rädler; Nachbarschaftszentrum Brüser Berg

donnerstags, 15 - 16 Uhr, Treff mit Kaffee und Kuchen; anschließend kann man noch zum Diavortrag, zu Bingo, Gedächtnistraining oder zur Theateraufführung bleiben; Margarete-Grundmann-Haus

jeden 2. Donnerstag, 14:30 Uhr, frische hausgemachte Waffeln mit Kirschen und Sahne, 3 €; Tenten - Haus der Begegnung

jeden 2. Donnerstag, 15 - 17 Uhr, Kaffee und Kuchen mit Gesang. Begleitet von Gitarre und Akkordeon singen wir Lieder quer durch das deutsche Liederbuch. 2,50 €; Nachbarschaftstreff Pennenfeld

jeden 4. Donnerstag, 15 - 17 Uhr, Offener Treff bei Kaffee und Kuchen, Hier können Sie nach eigenem Belieben abschalten. 2,50 €; Nachbarschaftstreff Pennenfeld

donnerstags, 15:15 - 17 Uhr, „Kaffeeklatsch“; AWO Ortsverein Siegburg e.V.

freitags, alle 14 Tage, 15 - 16:30 Uhr, Markuskaffee, 3€; CBT Wohnhaus St. Markusstift

samstags und sonntags, 14 - 16:30 Uhr, Kaffeehaus Rheinterrasse. Genießen Sie, bei schönem Wetter auf unserer Terrasse, den Blick auf den Drachenfels, das Siebengebirge und Königswinter, unser Café-Angebot mit frischem Kuchen; Seniorenhaus Haus Steinbach

jeden 1. Sonntag, 10 - 13 Uhr, Frühschoppen, geselliges Beisammensein mit umfangreichem Mittagstischangebot, Essen kann mitgenommen werden; AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.

### SONSTIGES

werktags, 9 - 16:30 Uhr, Bücherbasar, Bücher kaufen/spenden; AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg

montags und donnerstags, ab 14 Uhr, Hausaufgabenbetreuung durch Senioren; AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg

dienstags, 11 - 18 Uhr und donnerstags, 15 - 18 Uhr, Betreuungsangebot für Menschen mit Demenz, bei Kaffee und Kuchen Kontakte knüpfen und neue Menschen kennenlernen; LeA-Treff

jeden 3. Dienstag, 14 - 15 Uhr, Sprechstunde des Vorsitzenden – Was auch immer Sie auf dem Herzen haben: Fragen, Wünsche, Kritik, Anregungen usw. Helmut Krüll hat ein offenes Ohr für Sie; AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.

jeden 2. Mittwoch, ab 14:30 Uhr, Senioren Kino im Odeon, auf der Severinstr. 81; SeniorenNetzwerk Dellbrück

donnerstags, 10 - 11:30 Uhr, Krabbelgruppe – Wir laden Sie herzlich dazu ein, ob mit ihrer Enkelin oder ihrem Enkel oder alleine, die Gruppe zu besuchen und neue, generationenübergreifende Kontakte zu knüpfen; AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg

jeden 1. Donnerstag, 13:30 - 17 Uhr, Treffen der Philatelisten; Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem

donnerstags, ab 14 Uhr, Krabbelgruppe, für Großeltern und Enkel; AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg

samstags, kulturelle Veranstaltungen oder offene Gruppenangebote; SWZ Seniorenwohnenzentrum Haus Dottendorf

### BERATUNG

montags, 10 - 12 Uhr und mittwochs, 15 - 17 Uhr, Sozialberatung für Senioren, An allen anderen Tagen nur nach Terminvereinbarung; Offene Tür Dörenstraße e.V.

montags, 10:30 - 12 Uhr und donnerstags, 14 - 15:30 Uhr, Beratung für Senioren und ihre Angehörigen; Margarete-Grundmann-Haus

montags, 14 - 16 Uhr, Beratung für Senioren und deren Angehörige. Protalberatung für ältere Menschen und deren Angehörige, z. B. Wohnen im Alter, Unterstützungsmöglichkeiten, Pflege usw. – mit Verica Dominic-Bernards, Tel: 242 98 16; Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“

montags bis donnerstags, 14.00-17.00 Uhr, Bürosprechzeiten/Beratung; AWO Ortsverein Siegburg e. V.

werktags, 8 - 16 Uhr, Soziale und pflegerische Betreuung in der ASB-Tagespflege, Beratung zur Finanzierung und Angeboten: 0 22 25/99 99 95 0; ASB-Tagespflege Meckenheim

dienstags, 9 - 10 Uhr, donnerstags, 12 - 13 Uhr, kostenfreie Senioren- und Angehörigenberatung: finanzielle Hilfen, rechtliche Betreuung, Vollmachten, Patientenverfügung, seniorenrechtliches Wohnen, Pflege, Hilfsmittel, ambulante, teil- bzw. stationärer Versorgung,

Probleme mit Behörden; Begegnungsstätte „St. Jakob und St. Ägidius“

dienstags, 10 - 11 Uhr und donnerstags, 15:30 - 16:30 Uhr, Bürgersprechstunde der Polizeiinspektion West; Nachbarschaftszentrum Brüser Berg

dienstags, 14 - 15:30 Uhr, Seniorenberatung SPOTS; Nachbarschaftszentrum Brüser Berg

dienstags, 16:30 - 17:30 Uhr, Beratung durch die Ambulante Pflege Bad Godesberg – Beratung zu den Möglichkeiten der Unterstützung beim Leben im Alter in der häuslichen Umgebung; Haus auf dem Heiderhof

mittwochs, 11 - 13 Uhr, Hilfestellung beim Ausfüllen von Anträgen aller Art. Herbert Häser. Anmeldung erwünscht; Offene Tür Dörenstraße e.V.

donnerstags, 9 - 9:30 Uhr und 15:30 - 17 Uhr, Senioren- und Angehörigenberatung mit Herr Niesen; AWO Stützpunkte Offene Tür Bonn-Beuel

donnerstags, 9:30 - 10:30 Uhr, Beratung für Senioren und ihre Angehörigen durch Frau Esposito. Vermittlung von Hilfen bei: Wohnen im Alter, Möglichkeiten einer ambulanten Versorgung, Informationen zu teilstationäre und stationären Einrichtungen, Grundsicherung im Alter - Bonn-Ausweis und so weiter - Freizeitgestaltung; Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem

jeden 4. Donnerstag, 15:30 - 17 Uhr, Juristische Kurzinformationsgespräche für Senioren und Angehörige; AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.

donnerstags, 16 - 18 Uhr, Sprechstunde im Wohnheim St. Elisabeth, Loestr. 9, 53113 Bonn; Deutsche Rheuma-Liga Nordrhein-Westfalen e. V.

donnerstags, 16 - 18 Uhr, Senioren- und Angehörigenberatung Vermittlung von Hilfen bei einer Pflege zu Hause; Stiftung Europäische Begegnung

freitags, 9 - 10 Uhr, Beratung für Senioren, durch Frau Esposito; Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem

werktags, Seniorenberatung nur nach Vereinbarung unter Tel.: 9158-703, VEBOWAG; Tenten - Haus der Begegnung

### SELBSTHILFGRUPPEN

jeden 1. Montag, ab 14:30 Uhr, Treffen der pflegenden Angehöriger; Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem

montags, alle 14 Tage, ab 15 Uhr, Selbsthilfegruppe „Demenz“ für Frühbetroffene, Die Selbsthilfegruppe richtet sich an Menschen mit beginnender Demenz. Die Gruppe soll Betroffenen die Möglichkeit geben, sich untereinander und unter fachlicher Anleitung, auszutauschen; Gemeindehaus Heisterbacherrott, Dollendorfer Str. 399, 53639 Königswinter-Heisterbacherrott

montags, 19 - 21 Uhr, Treffen der anonymen Alkoholiker; Offene Tür Dörenstraße e.V.

jeder 1. Dienstag, 19 Uhr, Selbsthilfe Migräne, Frau Ulrike Meis (Tel. 46 04 95); -Tenten- Haus der Begegnung

jeden 2. Dienstag, 19:30 - 21 Uhr, Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit dementiellen Erkrankungen. Fachlich begleitet. St. Johannes Hospital, Kölnstr. 54, 2. Etage, Raum 227; Gerontologisches Forum in der LVR-Klinik

jeden 1. Mittwoch, 15 - 17 Uhr, Deutsche Parkinson Vereinigung e. V., Regionalgruppe Bonn; Offene Tür Dörenstraße e. V.

mittwochs, alle 14 Tage, 17:00 - 18 Uhr, ZWAR Gruppe, Soziales Netzwerk im Stadtteil Tannenbusch, mit dem Ziel, gemeinsam alt zu werden, Information

Frau Renate Kluckert; *Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“*

jeden 4. Donnerstag, 16 - 18:30 Uhr, Prostatalkrebs Selbsthilfegruppe Bonn-Rhein-Sieg; *Selbsthilfe-Kontaktstelle (früher SE-KIS), Lotharstr. 95*

#### GESPRÄCHSKREISE

jeden 2. Montag, ab 18 Uhr, Angehörigen-Gruppe der Alzheimergesellschaft; *Begegnungsstätte „St. Jakob und St. Ägidius“*

jeden 3. Montag, 10:30 - 12 Uhr, Philosophischer Gesprächskreis; *Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“*

jeden 3. Montag im Monat, 18:00 Uhr, „Am Samowar“. Freunde der russischen Kultur sind herzlich eingeladen zu Gesang, Gespräch (Deutsch und Russisch) und kleinem Imbiss. Info: Julia Sondore; *Begegnungsstätte St. Jakob und St. Ägidius*

jeden 1. Dienstag, Klöntreff auf der Station B im Tagesraum; *Deutsche Rheuma-Liga Nordrhein-Westfalen e. V.*

jeden 1. Dienstag, 10 - 12 Uhr, Angehörigen-Café – Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz, in angenehmer und gemüthlicher Atmosphäre, Anmeldung erforderlich; *Karin Schneider Gepflegt Pflegen*

dienstags, ab 10:30 Uhr, Gesprächs- und Zeitungsgruppe; *SWZ Seniorenwohnzentrum Haus Dottendorf*

jeden 3. Dienstag, 10 - 13 Uhr, Treffen der Briefmarkenfreunde; *Offene Tür Dürenstraße e. V.*

jeden 1. und 3. Dienstag, 14 - 17 Uhr, Treffen der Spätaussiedlerunde; *Nachbarschaftszentrum Brüser Berg*

jeden 1. Dienstag, ab 18 Uhr, Treffen der Landsmannschaft Ostpreußen im Haus am Rhein, Elsa-Brändström-Straße 74, 53227 Bonn (Beuel-Süd); *Kreisgruppe Bonn e. V.*

jeden 2. und 4. Dienstag, ab 16 Uhr, Herrenrunde. Gemütliches Beisammensein und Gespräche nur für Herren! Leitung Klaus Stoll; *Haus am Redoutenpark, im Wintergarten, Wohnbereich Rolandsbogen*

jeden 4. Dienstag, 14 - 17 Uhr, Treffen der ostpreußischen Frauen; *Nachbarschaftszentrum Brüser Berg*

mittwochs, 9:30 - 12:30 Uhr, Treffpunkt für Demenzzranke im „Zeit-Café“. Je nach Wunsch: gemeinsames Kaffeetrinken, Erzählen, Bewegungs-/Gesellschaftsspiele, Singen, Spaziergehen, etc. Anmeldung erforderlich: Beatrix Fuchs-Bachmann, Tel.: 02 28/8 19 50. Teilnahmen den ganzen Vormittag oder stundenweise möglich. 10 € pro Stunde (können ggf. von der Pflegekasse erstattet werden); *CBT Wohnhaus Emmaus*

jeden 1. Mittwoch, 15 - 17 Uhr, Gesprächskreis für Betroffene und Angehörige; *Offene Tür Dürenstraße e. V.*

jeden 2. Mittwoch, 15 - 17 Uhr, Treffen der Schlesischen Frauengruppe; *Offene Tür Dürenstraße e. V.*

jeden 2. Mittwoch, ab 16 Uhr, Gesprächskreis „Fibromyalgie“; *Deutsche Rheuma-Liga Nordrhein-Westfalen e. V.*

mittwochs, ab 19 Uhr, Gesprächskreis für Angehörige von Suchtkranken, Kreuzbund Bonn e. V.; *Tenten - Haus der Begegnung*

donnerstags, 15 - 17 Uhr, Klaufunde, Kaffee und Kuchen in geselliger Runde; *Offene Tür Dürenstraße e. V.*

jeden 1. Donnerstag, 15 - 17 Uhr, Treffen der Senioren der Dt. Ausgleichsbank; *Offene Tür Dürenstraße e. V.*

jeden 2. Donnerstag, 15 - 17 Uhr, Treffen des Eifelvereins, Ortsgruppe Bad Godesberg; *Offene Tür Dürenstraße e. V.*

jeden 2. Donnerstag, 15 - 17 Uhr, Deutsche Parkinson Vereinigung e. V., Regionalgruppe Bonn. Gesprächskreis oder Vortrag zu div. Themen; *Offene Tür Dürenstraße e. V.*

jeden 2. Donnerstag, ab 15:30 Uhr, Gesprächskreis für Trauernde; *Haus am Redoutenpark*

jeden 1. Freitag, 10 Uhr Gesprächskreis – „Literarisches Quartett im Wintergarten“, Anmeldung erforderlich; *Haus auf dem Heiderhof*

jeden 1. Freitag, 15:30 Uhr, Offener Gesprächskreis mit Anja Micorek; *AWO Ortsverein Bonn-Stadt e. V.*

jeden 4. Freitag, 10 - 12 Uhr, Älter werden mit Demenz, Angebot für Menschen mit beginnender Demenz; *LeA-Treff*

jeden 2. Samstag, 15 Uhr, Selbsthilfe für Angehörige von Schädel-Hirn-Verletzten, GR OG Cafeteria, mit Frau Renate Kinde (02225-12341); *Tenten - Haus der Begegnung*

#### HAND- UND FUSSPFLEGE

montags und mittwochs, (mo. mit Fr. Geiger und mi. mit Fr. Rau), kostenlos für Bonn-Ausweis-Inhaber ab 65 Jahre, bitte Termin vereinbaren; *Caritas-Begegnungsstätte „Thomas Morus“*

montags, 8:30 - 12:30 Uhr und donnerstags, 13 - 17 Uhr, Fußpflege, 13 €, mit Bonn-Ausweis ab 65 Jahren kostenlos; *Margarete-Grundmann-Haus*

jeden 1. Montag, 10 - 17 Uhr, Fußpflege, 18 €; *Anmeldung: AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg*

jeden 2. Montag, außer im September, ab 8 Uhr, Fußpflege mit Frau Menzel; *Seniorenbegegnungsstätte Limperich e. V.*

dienstags, ab 10 Uhr, Kostenlose Fußpflege mit Bonn-Ausweis für Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren durch Rolf Oettgen. Nur nach Terminvereinbarung, Bitte bringen Sie eigene Handtücher mit; *Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem*

dienstags und donnerstags, 10 - 15:30 Uhr, Fußpflege (auch für Diabetiker), bei Agnes Wolfgarten, examinierte Krankenschwester und Fachfußpflegerin; *Anmeldung erforderlich (0228) 35 72 20, 15 €, Bonn-Ausweis Inhaber ab dem 65. Lebensjahr 1x monatlich kostenfrei; Offene Tür Dürenstraße e. V.*

werktags, nur nach Terminvereinbarung, Hand- und Fußpflege, kostenlos für Bonn-Ausweis-Inhaber ab 65 Jahre; *Begegnungsstätte „St. Jakob und St. Ägidius“*

## 6. Ballonfestival mit 25 Ballonen über Bonn



Das Ballonfestival Bonn, Veranstalter: Skytours Ballooning GmbH, geht in die 6. Runde. Vom 13. bis zum 15. Juni 2014 werden wieder 25 Heißluftballone, die von der großen Blumenwiese in den Sonnenauf- oder Sonnenuntergang starten, in der Bonner Rheinaue zu Gast sein.

Die Besucher des Ballonfestivals können sich nicht nur auf eindrucksvolle Ballonstarts freuen, sondern auch auf ein abwechslungsreiches Familienprogramm sowie viele Informationen rund um die Luftfahrt und den Start der Modellballone gegen Abend. Das Festival wird am Freitag, 13. Juni 2014 ab 19:30 Uhr mit einem beeindruckenden Massenstart (witterungsabhängig) der teilnehmenden Ballone eröffnet. Am Samstag

beginnt unser Rahmenprogramm für „Groß und Klein“ um 15.00, am Sonntag um 12.00 Uhr.

Nicht verpassen sollten Besucher das traditionelle Ballonglühen am Samstagabend gegen 23.00 Uhr, wenn sich die Ballone nach der Fahrt noch einmal aufstellen und den Nachthimmel illuminieren – ein atemberaubender Anblick.

Tickets sind zum Festivaltarif von 175,- Euro bei Skytours Ballooning unter [info@skytours-ballooning.de](mailto:info@skytours-ballooning.de) oder 0228 - 96 96 748 erhältlich. Mitfahrer bei den Ballonfahrten sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ballonfestival-bonn.de](http://www.ballonfestival-bonn.de)

## Minigolf und Einkehrhaus Trimborn



**In der NRW-Ferien ab 10 Uhr geöffnet**

53177 Bonn-Bad Godesberg,  
Marienforster Promenade 1  
Inhaber: Alfred Trimborn  
Tel.: 02 28 /35 12 54  
Fax: 02 28/35 12 05  
[info@minigolf-bonn.de](mailto:info@minigolf-bonn.de)  
[www.minigolf-bonn.de](http://www.minigolf-bonn.de)

- Bonn**
- **Akademie für ArbeitnehmerWeiterbildung**  
Godesberger Allee 149, 53175 Bonn,  
Tel. 0228/883 71 15
  - **Altenheim Herz-Jesu-Kloster**  
Mehlemstr. 3-11, 53227 Bonn,  
Tel. 0228/97197-296
  - **Alten- und Pflegeheim „Haus Elisabeth“**  
Rathausstr. 11, 53859 Bonn,  
Tel. 0228/910518
  - **AWO Nachbarschaftszentrum Bad Godesberg**  
Frankengraben 26, 53175 Bonn,  
Tel. 02 28/31 33 41
  - **AWO Hubert-Peter-Haus**  
Wichterichstraße 6, 53177 Bonn,  
Tel. 02 28/931910
  - **AWO Ortsverein Bonn-Stadt e.V. Lotte-Lemke-Haus**  
Liegitzer Straße 14, 53119 Bonn,  
Tel. 02 28/76 84 28 oder 76 73 290
  - **AWO Stützpunkt offene Tür in Bonn-Beuel**  
Neustraße 86, Bonn,  
Tel. 02 28/47 16 87
  - **Begegnungsstätte „St. Jakob und St. Ägidius“**  
Breitestraße 107 a, 53111 Bonn,  
Tel. 02 28/9 65 44 47
  - **Bildungszentrum Wissenschaftsladen Bonn**  
Reuterstraße 157, 53113 Bonn,  
Tel. 0228/20161-66,  
www.wilabonn.de
  - **Bundeskunsthalle**  
Freidrich-Ebert-Allee 4, 53113 Bonn
  - **Caritas Bad Godesberg**  
Pfarrer-Meinartz-Sr. 11, 53117 Bonn,  
Tel. 0228/95725-0
  - **Caritas Begegnungsstätte „Thomas Morus“**  
Oppelner Straße 124, 53119 Bonn,  
Tel. 02 28/666 777
  - **Caritas Pflegestation Bad Godesberg**  
Bernkasteler Str. 53, 53175 Bonn,  
Tel. 0228/688384-0
  - **Caritas Pflegestation Nord**  
Oppelner Straße 130, 53119 Bonn
  - **Caritas Sebastian-Dani-Alten- und Pflegeheim**  
Nachtigallenweg 1, 53115 Bonn,  
Tel. 02 28/91 50 90,  
sdh@caritas-bonn.de
  - **CBT-Wohnhaus Emmaus**  
Gotenstraße 84a, 53175 Bonn,  
Tel. 02 28/8 19 50
  - **CBT-Wohnhaus St. Markusstift**  
Pfarrer-Minartz-Straße 11, 53177 Bonn,  
Tel. 02 28/3 67 10
  - **CMS Pflegestift Domhof**  
Auf dem Domhof 13, 53179 Bonn,  
Tel. 02 28/9 35 99 70
  - **Demenz-Zentrum Bonn**  
Hans Böckler Str. 19, 53225 Bonn,  
Tel. 0177/8597977
  - **Deutsche Rheuma-Liga NRW e.V. / AG Bonn**  
Loestr. 9, 53113 Bonn, Tel.  
02 28/5 08 13 80
  - **DRK-Seniorenhaus Haus Steinbach**  
Rüdigerstraße 92, 53179 Bonn,  
Tel. 02 28/3 69 80
  - **Ev. Seniorenzentrum Theresienau**  
Theresienau 20, 53227 Bonn,  
Tel. 02 28/44 990
  - **Fachseminar für Altenpflege**  
Fraunhoferstr. 1, 53121 Bonn,  
Tel. 0228/3777 706
  - **Familienbildungsstätte Bonn**  
Lennéstraße 5, 53113 Bonn,  
Tel. 0228/9 44 90 40,  
g.suchy@fbs-bonn.de
  - **Gerontologisches Forum in der LVR-Klinik Bonn**  
Kaiser-Karl-Ring 20, 53111 Bonn,  
Haus 15, Raum 0.31
  - **Gustav-Oel-Haus**  
Kessenicherstr. 157-159, Bonn-Dottendorf, Tel. 02 28/23 86 62
  - **Haus am Redoutenpark**  
Kurfürstenallee 10, 53177 Bonn,  
Tel. 0228/36 75 20
  - **Haus auf dem Heiderhof**  
Tulpenbaumweg 18, 53177 Bonn,  
Tel. 02 28/95 24 0
  - **Haus der Bonner Altenhilfe**  
Flemingstraße 2, 53123 Bonn,  
Tel. 02 28/77 64 63
  - **Haus Rosental**  
Rosental 84, 53111 Bonn,  
Tel. 02 28/77 64 63
  - **Hermann-Ehlers-Haus**  
Schieffelingweg 27, 53123 Bonn-Duisdorf
  - **Johanneshospital Bonn**  
Kölnstr. 54, 53111 Bonn,  
Tel. 0228/551 256 7
  - **Johanniterhaus Bonn**  
Beethovenallee 27 -31, 53177 Bonn,  
Tel. 0228/8204 450
  - **Kaiser-Karl-Klinik**  
Graurheindorferstr. 137, 53117 Bonn,  
Tel. 02 28/6 83 31 51,  
www.kaiser-karl-klinik.de
  - **Kath. St. Rochuskirche**  
Fahrenheitsstraße 51, Bonn,  
Tel. 02 28/65 52 21
  - **Kunstmuseum Bonn**  
Museumsmeile, Friedrich-Ebert-Allee 2,  
53113 Bonn
  - **Kursana Villa Camphausen**  
Mainzer Straße 233, 53179 Bonn,  
Tel. 02 28/3 29 60
  - **Kieser Training GmbH**  
Römerstraße 214-216, 53117 Bonn
  - **LeA-Treff**  
An der Wolfsburg 1a, Bonn-Schwarzrheindorf, Tel. 02 28/97 379  
52 8 Mobil. 01 77/3 13 62 07
  - **LoComMedienAkademie**  
LoCom-Haus, Bachstraße 4, 53115 Bonn
  - **LVR-LandesMuseum Bonn**  
Colmantstr. 14-16, 53115 Bonn,  
Tel. 02 28/2070 30-9
  - **Malteser Krankenhaus Bonn**  
Von-Hompesch-Str. 1, 53123 Bonn,  
Tel. 0228/6481-512
  - **Margarete-Grundmann-Haus**  
Lotharstr. 84, 53115 Bonn,  
Tel. 02 28/949 333-0,  
grundmann-haus@parisozial-bonn.de
  - **Migrapolis Haus der Vielfalt**  
Brüdergasse 16-18, 53111 Bonn,  
Tel. 02 28/22 76 63 44
  - **Mittelpunkt - Bewegung -**  
Mirecourtstr. 14, 53225 Beuel,  
Tel. 0228/479271
  - **Nachbarschaftstreff Pennenfeld**  
Maidenheadstr. 20, 53177 Bonn-Pennenfeld, Tel. 02 28/9 15 84 44
  - **Nachbarschaftszentrum Brüser Berg, Diakonisches Werk**  
Fahrenheitsstraße 49, 53125 Bonn, Tel.  
02 28/29 80 96, nachbarschaftszentrum.brueserberg@dw-bonn.de
  - **Offene Tür Dürenstraße e.V.**  
Dürenstr. 2a, 53125 Bonn,  
Tel. 02 28/35 72 20, info@ot-godesberg.de
  - **Offene Tür für Pensionäre und Rentner Bonn „Heinz-Dörks-Haus“**  
Joachimstr. 10 - 12, 53113 Bonn,  
Tel. 02 28/3 82 78 23,  
sbarkowsky@intra-ggmbh.de
  - **Post-Sportverein Bonn 1926 e.V.**  
Teutonenstr. 40, 53117 Bonn,
  - **Polio Selbsthilfe e.V.**  
Lotharstr. 95, 53115 Bonn
  - **Praxis für Gesundheitsbildung**  
Friedrich-Breuer-Straße 35, 53225 Bonn
  - **Rathaus Beul**  
Friedrich-Breuer-Straße, 53225 Bonn
  - **Recht-Verständlich! e.V.**  
Freidrich Breuerstr, 53177 Bonn,  
Tel. 02 28/371 107,  
info@verein-rechtverstaendlich.de
  - **Rehasport Bonn Zentrum e.V.**  
Endericher Str. 127, 53115 Bonn,  
Tel. 02 28/969 105 50
  - **Schumannhaus**  
Sebastianstr. 182, 53115 Bonn,  
Tel. 0228/77 36 56
  - **Senioren-Begegnungsstätte Limperich e.V.**  
Küdinghovenstr. 141, 53227 Bonn,  
Tel. 02 28/46 39 24
  - **Seniorenbüro Tat und Rat e.V.**  
An der Wolfsburg 1, 53225 Bonn,  
Tel. 02 28/63 55 32
  - **Seniorenhaus Rheinallee**  
Rheinallee 78, 53173 Bonn,  
Tel. 02 28/35 01-0,  
info@seniorenhaus-rheinallee.de
  - **Seniorenheim Hubert-Peter-Haus**  
Wichterichstraße 6, 53177 Bonn,  
Tel. 0228/931910
  - **Seniorenheim Josefshöhe**  
Am Josephinum 1, 53117 Bonn,  
Tel. 02 28/62 06-0
  - **Seniorenhilfsdienst „Arche“**  
Alberichstr. 18, 53179 Bonn,  
Tel. 02 28/9 34 82 30, info@pflegebonn.de
  - **Seniorenzentrum Wilhelmine-Lübke-Haus**  
Am Wesselspütz 2, 53123 Bonn,  
Tel. 0228/9785730
  - **Seniorenzentrum Haus Rosental**  
Rosental 80-88, 53111 Bonn,  
Tel. 02 28 - 97 64 643
  - **Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem**  
Utestraße 1, 53179 Bonn,  
Tel. 02 28/3 69 79 04
  - **StadtMuseum Bonn**  
Franziskanerstraße 9, 53113 Bonn,  
www.bonn.de/stadtmuseum
  - **Stadtwerke Bonn**  
Sandkaule 2, 53111 Bonn,  
Tel. 0228/711 27 70
  - **Statt Reisen – Bonn erleben e.V.**  
Am Hauptbahnhof 1, 53111 Bonn,  
Tel. 02 28/65 45 53
  - **Stiftung europäische Begegnung**  
Poppeldorfer Allee 108, 53113 Bonn,  
Tel. 02 28/63 20 62
  - **Stiftung Mitarbeit - Zukunftsfähiges Bonn e.V.**  
Bornheimer Straße 37, 53111 Bonn,  
Tel. 02 28/60 42 40
  - **Stiftung Pfennigsdorf**  
Poppeldorfer Allee 108, 53113 Bonn,  
Tel. 02 28/63 20 62,  
www.stiftung-pfennigsdorf.de
  - **St. Vinzenzhaus**  
Kronprinzenstraße 1, 53173 Bonn,  
Tel. 0228/95691-406
  - **SWZ Haus Dottendorf**  
Hinter Hoben 179, 53129 Bonn,  
Tel. 02 28/39 15 49-0
  - **Tagespflegehaus Bonn**  
Breitestr. 109-113, Tel. 0228/963150
  - **Tai Chi Studio Bonn**  
Berliner Freiheit 7, 53111 Bonn,  
Tel. 02 28/850 950 58,  
info@taichi-studio-bonn.de
  - **-Tenten- Haus der Begegnung**  
An der Wolfsburg 35, 53225 Bonn,  
Tel. 02 28/91 58-707
  - **VHS Bonn**  
Wilhelmstr. 34, 53103 Bonn,  
Tel. 0228/773 631
  - **Verein für Behindertensport Bonn/Rhein-Sieg e.V.**  
Hans-Böckler-Str. 16, 53225 Bonn,  
Tel. 02 28/40 36 7
  - **Versöhnungskirche**  
Neustr. 2, 53175 Bonn,  
Tel. 0228/227 224 10
  - **Weltladen Bonn e.V.**  
Maxstraße 36, 53111 Bonn,  
Tel. 0228/697 052
  - **Zentrum für pflegende Angehörige**  
Poststraße 30, 53111 Bonn

### Anbieter im Rhein-Sieg-Kreis

- **Alfred-Delp-Altenzentrum**  
Alfred-Delp-Str. 21, 53840 Troisdorf,  
Tel. 02241/8020
- **Altenheim „Maria-Hilf“**  
Brunnenallee 20, 53332 Bornheim,  
Tel. 02225/9997616
- **Alten- und Seniorenheim Schloss Merten**  
Schloßstr. 14, 53783 Eitorf-Merten,  
Tel. 02243/8260
- **Altenzentrum Helenstift**  
Bonner Str. 93, 53773 Hennef,  
Tel. 02242/8820
- **AWO Ortsverein Siegburg e.V. Begegnungsstätte „Paul-Müller-Haus“**  
Luisenstraße 55, 53721 Siegburg,  
Tel. 0 22 41/6 13 17  
www.awo-siegburg.de  
info@awo-siegburg.de
- **Begegnungsstätte CLUB**  
Markt 1, 53754 St. Augustin,  
Tel. 0 22 41/24 33 40,  
gudrun.ginkel@sankt-augustin.de
- **Beratungsstelle ADele**  
Adolf-Kolping-Str. 2, 53340 Meckenheim,  
Tel. 02225/9997624
- **Bildungszentrum Schloss Eichholz**  
Urfelder Str. 221, 50389 Wesseling,  
Tel. 02642/308 23 63
- **Bonifatius Seniorenzentrum Rheinbach**  
Schweitzerstr. 2, 53359 Rheinbach,  
Tel. 0 22 26/16 97 40,  
info@bonifatius-gmbh.de
- **Cura Altenheim Marienheim**  
Brieberichweg 2, 53604 Bad Honnef,  
Tel. 02224/93960
- **Cura Krankenhaus Bad Honnef**  
Schülgengasse 15, 53604 Bad Honnef,  
Tel. 02224/79332
- **Curanum Residenz**  
Kurhausstr. 45, 53773 Hennef,  
Tel. 02242/9300
- **Ev. Altenzentrum Am Michaelsberg**  
Kleiberg 1b, 53721 Siegburg,  
Tel. 02241/3030
- **Ev. Gemeindehaus Bad Honnef**  
Luisenstr. 15, 53604 Bad Honnef,  
Tel. 0 22 24/51 87
- **Ev. Gemeindehaus Ittenbach**  
Ringstr. 19, Königswinter-Ittenbach,  
Tel. 0 22 24/51 87
- **Freie Werkstatt Theater**  
Zugweg 10, 50677 Köln  
Tel. 0 221/327817  
www.fwt-koeln.de
- **Gedenkstätte „Landjuden an der Sieg“**  
Bergstraße 9, 51570 Windeck-Rosbach  
Tel. 02241/132928
- **Haus der Caritas**  
Am Kirchplatz 1, 53340 Meckenheim,  
Tel. 02225/992424
- **Haus Katharina**  
Kurfürstenstr. 25, 53639 Königswinter,  
Tel. 02223/9090236

- **Haus Tusculum**  
Zum Tusculum 11, 53809 Ruppichteroth,  
Tel. 02247/301625
- **Johanniterstift Meckenheim**  
Le-Méeplatz 3, 53340 Meckenheim,  
Tel. 02225/7081151
- **Karin Schneider GepflegtPfleger**  
Alte Winkelgasse 8, 53639 Königswinter,  
Tel. 0 22 23/27 96 10,  
schneider-7Gebirge@t-online.de
- **Kath. Bildungswerk Meckenheim**  
Kirchplatz 1, 53340 Meckenheim,  
Tel. 02225/9997624
- **Kath. Pfarrzentrum**  
Aegidiusplatz 18, Bad Honnef-Aegidienberg,  
Tel. 0 22 24/51 87
- **Kochschule Schütt**  
Auf dem Vogelsang 1c, 53842 Troisdorf,  
Tel. 0 22 41/1 48 27 05,  
info@kochschule-schuettd.de
- **KoKoBe**  
Gerhart-Hauptmann-Str. 2, 53819 Lohmar,  
Tel. 02246/15400
- **Krankenhaus zur Hl. Familie**  
Klosterstr.2, 53332 Bornheim-Merten,  
Tel. 0170/7339604
- **Kreishaus Siegburg**  
Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg,  
Tel. 02241/133043
- **Kurhaus Wohnresidenz**  
Kurhausstr. 27, 53773 Hennef,  
Tel. 02242/8806625
- **Meys Fabrik**  
Beethovenstr. 21, 53773 Hennef,  
Tel. 02242/914467
- **Mawis Care Zentrale**  
Schützenstr. 5, 53773 Hennef-Geistingen,  
Tel. 02242/91800-80
- **Pflegedienst Can Activ**  
Bahnhofstr. 19, 53783 Eitorf,  
Tel. 02243/845530
- **Querwaldein e.V.**  
Schärfginstr. 48, 50937 Köln,  
Tel. 0228/5344456
- **Rathaus Bad Honnef**  
Rathausplatz 1, 53604 Bad Honnef,  
Tel. 02224/184140
- **Rathaus Troisdorf**  
Kölnerstr. 176, 53840 Troisdorf,  
Tel. 02241 2503133
- **Seniorenbüro Aktiv Dr. Molly Haus**  
Kirchweg 1, 51570 Windeck,  
Tel. 02682 952117
- **SeniorenNetzwerk Köln**  
Oskar-Jäger-Str. 101-103, 51069 Köln,  
Tel. 0221/16 84 66 76
- **Seniorenzentrum Siegburg**  
Friedrich-Ebert-Str. 16, 53721 Siegburg,  
Tel. 02241/25040
- **Stadt Sankt Augustin**  
Markt 1, 53754 Sankt Augustin,  
Tel. 0 22 41/24 34 44,  
walter.schilling@sankt-augustin.de
- **St. Elisabeth Seniorenwohnhaus**  
Hospitalstr. 5, 53783 Eitorf,  
Tel. 02243/8821
- **St. Johannes Krankenhaus**  
Wilhelm-Busch-Str. 9, 53884 Troisdorf,  
Tel. 02241/4880
- **St. Josef Hospital**  
Hospitalstr. 45, 53840 Troisdorf,  
Tel. 02241/80139506
- **Villa Friedlinde**  
Bachstr. 12, 53797 Lohmar,  
Tel. 02241/806013
- **VVS Naturpark Siebengebirge**  
Löwenburger Str. 2, 53639 Königswinter,  
Tel. 02223/279933
- **Wohnstift Beethoven**  
Siefenfeldchen 39, 53332 Bornheim,  
Tel. 0 22 22/7 30, info@wohn-  
stift-beethoven.de



**BONN:TICKET**  
☎ 0228 - 50 20 10



## KUNST!RASEN

- 6.7. Chicago
- 11.7. Simple Minds (links)
- 12.7. The Chick Corea & Stanley Clarke Duet (links)
- 23.8. Unheilig
- 24.8. Parov Stelar Band
- 31.8. Klassik!Picknick
- 5.9. The BossHoss
- 7.9. Adel Tawil

**FREUDE.  
JOY.  
JOIE.  
BONN.**

**SWB**  
Bus und Bahn



**Freitag, 29.08.2014**  
17:00 bis 20:00 Uhr

**Freitag, 23.05.2014**  
17:00 bis 20:00 Uhr

**Freitag, 27.06.2014**  
17:00 bis 20:00 Uhr

**Freitag, 25.07.2014**  
17:00 bis 20:00 Uhr

**Freitag, 26.09.2014**  
17:00 bis 20:00 Uhr

**Freitag, 24.10.2014**  
ab 19:30 Uhr

**Abschlusskonzert**  
mit den Gewinnern  
des Votings im LVR-  
LandesMuseum Bonn

**Jazz  
Tube '14**

**DIE JAZZKONZERTE IN DEN U-BAHN HALTESTELLEN**  
BONN HBF / THOMAS-MANN-STR. – UNI / MARKT – MUSEUMSMEILE / HEUSSALLEE



## Bahn frei für neue Sounds.

Nächster Halt: Jazztube 2014. Die Stadtwerke Bonn sorgen wieder für besonderen Sound im Untergrund. An drei U-Bahn-Stationen geben Musiker aus Bonn und Umgebung den Ton an. Eine Mischung aus Jazz, Blues, Latin, Soul und Improvisation wartet auf die Besucher – live an der Haltestelle.

[www.jazztube-bonn.de](http://www.jazztube-bonn.de)

[stadtwerke-bonn.de](http://stadtwerke-bonn.de)

## ■ August-Macke-Haus

29.5. - 14.9

Hermann Hesse - Mit Feder und Farbe - Werke aus dem Nachlass Heiner Hesse.

## ■ AWO Nachbarschaftszentrum Friesdorf

Donnerstag, den 5.6. ab 14 Uhr

Parks und Skulpturen in Bad Godesberg · Anmeldung erforderlich.

Dienstag, 10.6. und 24.6., ab 15 Uhr

Englische Konversation · Anmeldung erforderlich. 5 €.

Freitag, den 13.6. ab 17 Uhr

Ausstellungseröffnung: Barbara Käppler, Kalligrafien.

Samstag, 28.6 bis Sonntag, 29.6.,

Fest der Generationen · Ort: Theaterplatz Bad Godesberg.

Donnerstag, den 3.7. ab 14 Uhr

Ausflug: Bonn Kaiserplatz · Anmeldung erforderlich.

Mittwoch, den 9.7. ab 9.30 Uhr

Senioren und Kinder kochen und essen gemeinsam.

## Münsterplatz in Bonn

# 20. Bonner Töpfermarkt

14.6. und 15.6.2014  
zeigt die riesige Bandbreite keramischen Schaffens.

## ■ AWO Ortsverein Bonn-Stadt e.V.

Mittwoch, den 18.6. 14-19 Uhr

Rheinschiffahrt nach Linz · Gemeinsame Schifffahrt von Bonn (Anlegestelle -Alter Zoll in Bonn) nach Linz mit ca. 1 Stunde Aufenthalt in Linz. Anmeldung und Vorkasse in der Geschäftsstelle bis zum 16.5.2014 erforderlich. Fahrpreis 12,30 €, Kaffee und Kuchen 6,40 €.

## ■ Bad Godesberger Stadtmarketing e.V.

Samstag, 31.5. bis Sonntag, 1.6.,

„Sagenhaftes Burgfest“ und „Bad Godesberger Autotage“ · Das „Sagenhaftes Burgfest“ begleitet Sie am 31. Mai und 1. Juni bei Ihrer Reise zu Aschenputtel, Dornröschen, dem Froschkönig und den Nibelungen. In der Innenstadt präsentieren viele Godesberger Autohäuser ihre aktuellen Modelle und Neuheiten aus der Automobilindustrie.

Sonntag, den 29.06. 10-17 Uhr

Tag der Generationen – „Generationswandel“ und „Gemeinschaftliches Miteinander von Jung und Alt“ · Viele Angebote zum Mitmachen.

## ■ Beethovenorchester

Montag, den 2.6. ab 20 Uhr

Der Kontrabass in der Kammermusik · Seltenheitswert haben die humorvollen Jazzsongs der britischen Komponistin

Betty Roe für Sopran und Kontrabass und das Duo mit Rossini. Ort: Villa Prieger. Karten 15 €.

Mittwoch, den 11.6. ab 20 Uhr

Konzert Im Kanzlerbungalow: BLICK-WECHSEL · Durch die Sprache romantischer und zeitgenössischer Musik bringen die drei Interpreten ihre Vision internationaler Verständigung zum Ausdruck. Ort: Kanzlerbungalow. Karten 25 €.

Freitag, den 13.6. ab 20 Uhr

Heidnischer Frühling · 19.25 Uhr: Konzerteinführung mit Stefan Blunier. Nachklang mit Pieter Wispelwey und Stefan Blunier im Anschluss an das Konzert. Ort: Beethovenhalle.

Samstag, den 14.6. ab 12 Uhr

„Bach ist Anfang und Ende aller Musik“ (Max Reger) · Die für Orgel komponierenden Komponisten Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach und Louis Vierne stellen in diesem Programm drei Grundsäulen dar und spannen den Bogen vom Barock bis zum Fin de siècle. Ort: St. Remigius-Kirche. Karten 5 €.

Sonntag, den 15.6. ab 18 Uhr

Festliche Operngala · Nach dem großen Erfolg der vergangenen Spielzeiten gibt es auch in dieser Saison wieder eine Festliche Operngala zu Gunsten der Deutschen Aids-Stiftung. Ort: Opernhaus.

Sonntag, den 22.6. ab 20 Uhr

Patenschaftskonzert – Im Einklang: BOB trifft Jugend · Seit mehr als 40 Jahren bereichert das Bonner Jugendsinfonieorchester nicht nur das Kulturleben der Stadt Bonn, sondern auch die hohe musikalische Bildung qualifizierter Jugendlicher. Ort: Beethovenhalle.

Samstag, den 28.6. ab 20 Uhr

BOB am Rhein – Pomp, Pracht und Pfiffiges · „Pomp, Pracht und Pfiffiges“ bringt den Abend, an dem eine Brücke zum komischen Genre gespannt wird, auf den Punkt. Moderiert von Konrad Beikircher. Ort: Beethovenhalle.

Sonntag, den 6.7. ab 11 Uhr

„Moz-Art“ · Die beiden Solistinnen Antje Weithaas und Hanna Weinmeister gehen auf Spurensuche Mozartscher Klänge aus den Salzburger Jahren. Ort: Beethovenhalle.

Sonntag, den 6.7. ab 18 Uhr

Opernhighlights – Beethoven Orchester Bonn, Stefan Blunier Dirigent · Und wieder geht eine erfolgreiche Spielzeit zu Ende. Das will gebührend gefeiert werden. Ort: Opernhaus.

## ■ Begegnungsstätte „St. Jakob und St. Ägidius“

Montag, den 2.6. ab 15 Uhr

Caféhausmusik – mit Eliana Faiola an der Gitarre.

Freitag, den 6.6. ab 12.30 Uhr

Gaumenfreuden · „Meisterköchin“ – Frau Schäfer und ihr Team zaubern ein 3-Gänge-Menü. · Anmeldung erforderlich bis zum 03.6.2014. 6 €.

Samstag, den 7.6. 13-18 Uhr

Ausflug in die Lindenstraße: Alte Geschichten und neues Leben... · Besuch des WDR Produktionsgeländes in Köln

– Bocklemünd. Anmeldung erforderlich bis zum 04.6.2014. 15 €.

Mittwoch, den 11.6. ab 15 Uhr

Heiss und Kalt – Waffeln mit Eis und Kirschen.

Montag, den 16.6. ab 12.30 Uhr

Sommerschmaus · WM-Virus im Umlauf! Bei Kartoffelsalat und Würstchen können Sie fachsimpeln, orakeln und auf Ihre Lieblingsmannschaft anstoßen! Anmeldung erforderlich bis zum 11.6.2014.

Mittwoch, den 25.6. ab 15 Uhr

Lauer Wind voll heißer Töne · Wir laden zu Gesang und Tanz! Im Hof der Begegnungsstätte spielt Rolf Öttinger Schlager, Volkslieder und andere bekannte Melodien. Spenden willkommen.

Donnerstag, den 26.6. ab 12.30 Uhr

Sommerschmaus · Ratatouille ist der Inbegriff mediterraner Küche! Erst ein kleiner „Apéro“ zu Oliven, dann der französische Eintopf mit frischem Fladenbrot serviert. Anmeldung erforderlich bis zum 22.6.2014.

Freitag, den 4.7. ab 13 Uhr

Sommerfest · Wir ziehen Heiteres aus dem Hut – und Leckeres aus den Töpfen!!! – und kommen Sie beHÜTET – die beste Kopfbedeckung wird prämiert! Anmeldung erforderlich bis zum 25.6.2014. 6 €.

Mittwoch, den 9.7. ab 10 Uhr

Gaumenfreuden selbst gemacht · Lieblich und Herzhaft · Nach eigenem Impuls und Intuition einen gelungenen Sommersalat zu kreieren. Anmeldung erforderlich bis zum 07.7.2014. 4 €.

Freitag, den 11.7. 10-17 Uhr

Zeitreise der Gartenkunst · Wir laden Sie ein zu einem Besuch der Landesgartenschau in Zülpich. Anmeldung erforderlich. 25 €.

Montag, den 14.7. ab 15 Uhr

Vortrag: Beerenstark! – Beerenobst in seiner bunten Vielfalt · Der kulinarische Vortrag führt Sie durch die verworrene Botanik rund um Beeren. 3 €.

Mittwoch, den 30.7. ab 15 Uhr

Vortrag: Die Feste der anderen – Zuckerfest/ Fastenbrechen bei den Muslimen · Ähnlich wie bei den Christen endet auch bei unseren muslimischen Nachbarn die Fastenzeit mit einem Fest. Den religiösen Hintergrund und Bräuche aus unterschiedlichen muslimischen Regionen erläutert Wiebke Standfuß. Anmeldung erforderlich bis zum 28.7.2014. 2 €.

## ■ Begegnungsstätte CLUB

Mittwoch, den 18.6. ab 14.30 Uhr

Vortrag: MitMachNachmittage – Referentin: Sabina Epple · Sie erhalten Informationen und Tipps über verschiedene Themen in den Bereichen Ernährung und Bewegung.

Mittwoch, den 16.7. ab 14.30 Uhr

Vortrag: MitMachNachmittage – Referentin: Sabina Epple · Sie erhalten Informationen und Tipps über verschiedene Themen in den Bereichen Ernährung und Bewegung. Bringen Sie Beeren mit!

Mittwoch, den 30.7. ab 14.30 Uhr

Mord in Bonn – Rosenmordtag in Dottendorf“ – Lesung mit Inge Lempke · Die in Bonn-Oberkassel geborene Autorin Inge Lempke wird ihr neues Buch „Mord in Bonn – Rosenmordtag in Dottendorf“ im CLUB präsentieren. Dabei kooperiert Inge Lempke mit dem Aktionsmusiker Rainer Weber.

## Bonn Friedensplatz/Sternstr.

# Welttag gegen Misshandlung alter Menschen

Sa., 14. Juni 2012, 14-17 Uhr

## ■ Brühler Schlosskonzerte

Samstag, 21.6., ab 20 Uhr und Sonntag, 22.6., ab 19.30 Uhr

Überraschungspaket Mozart – Chouchane Siranossian, Violine | Capella Augustina | Andreas Sperring · Geigerin Chouchane Siranossian, Konzertmeisterin der Capella Augustina, als Solistin. Ort: Schloss Augustsburg, Treppenhhaus. 9 - 47 €.

Samstag, 5.7., ab 20 Uhr und Sonntag, 6.7., ab 19.30 Uhr

The London Concert – Olga Watts, Orgel | Hofkapelle München | Rüdiger Lotter, Violine und Leitung · Es spielt die Hofkapelle München, die seit Jahren zu den Größen der Originalklang-Szene zählt. Solistin ist die vielseitige, 1973 in Moskau geborene Organistin, Cembalistin und Pianistin Olga Watts. Ort: Schloss Augustsburg, Treppenhhaus. 7 - 47 €.

## ■ CBT Wohnhaus St. Markusstift

Freitag, den 13.6. 10-11 Uhr

Alt trifft Jung · Generationenübergreifende Aktionen mit Kindern der KGS Burgschule.

Montag, den 16.6. 10.30-15 Uhr

Ausflug zum Haus der Geschichte · Anmeldung erforderlich.

Dienstag, den 1.7. 15-16.30 Uhr

Infoveranstaltung zum Wohnen mit Service mit Hausführung · Diavortrag Anmeldung erforderlich.

## ■ CMS Pflegestift Domhof

Dienstag, den 17.6. ab 14 Uhr

Ausflug zum Kloster Heisterbach.

Freitag, den 27.6. ab 15 Uhr

Sommerfest.

Samstag, den 28.6. ab 14.30 Uhr

Besuch des Brunnchenfestes.

## ■ Familienbildungsstätte Bonn

Montag, den 2.6. 18-21 Uhr

BuonAppetito – Genießen wie im Süden · Italienische Küche · Wir kochen echte italienische Küche aus verschiedenen Regionen von Mailand bis Sizilien; mit Theresia Minossi. Anmeldung erforderlich. 21 €, Inkl. Umlagen 13 €.

Mittwoch, den 4.6. 19-22 Uhr

Wir kochen klimaschonend · Saisonale und regionale Bioprodukte verarbeiten wir klimaschonend und dabei achten wir auf energieschonende Zubereitung; mit Barbara Heinze. Anmeldung erforderlich. 22 €, Inkl. Umlagen 8 €.

Donnerstag, den 5.6. 18-21 Uhr

Glutenfrei kochen und backen – Zöliakie, Sprue und die Ernährung · Zu Beginn ein kleiner Vortrag: Was kann ich bei einer Glutenunverträglichkeit denn überhaupt noch essen, was kann ich wodurch ersetzen? Mit Theresia Minossi. Anmeldung erforderlich. 27 €, Inkl. Umlagen 13 €.

Donnerstag, den 5.6. ab 20 Uhr

Bernd Jaumann liest · „Die Stunde des Schakals“ ist ein grandioser Politthriller, der um den spektakulärsten politischen Mord Namibias kreist und dabei die großen Fragen nach Wahrheit, Schuld und Moral aufwirft. 10 €.

Freitag, den 6.6. 18.30-22.15 Uhr

Gute Laune Küche nach indischer Art – Die indische Küche ist leicht und bekömmlich · Ich verrate, auf was Sie achten müssen, wenn Sie indisch kochen; mit Santa Bit. Anmeldung erforderlich. 32,5 €, Inkl. Umlagen 15 €.

Samstag, den 7.6. 12-16.30 Uhr

Indische Fingerfood Snacks – Einfach und lecker · Überraschen Sie Ihre Gäste mit indischen Snacks! Mit Santa Bit. Anmeldung erforderlich.

Freitag, den 13.6. ab 20 Uhr

Sibylle Lewitscharoff liest „Pong redivivus“ und andere Texte · Sibylle Lewitscharoff erreichte 1998 mit ihrem „Pong“ den literarischen Durchbruch und erhielt den Ingeborg-Bachmann-Preis. In „Pong redivivus“ rückt die Bühnenpreisträgerin von 2013 ihre Figur in ein neues Licht. 10 €.

Dienstag, den 17.6. 18.30-22.15 Uhr

Kochtreff für Männer · Gemeinsames Kochen eines 4 Gänge-Menüs; mit Mario Müller. Anmeldung erforderlich. 38,5 €, Inkl. Umlagen 21 €.

Dienstag, den 24.6. 19-22 Uhr

Auf die Erdbeere, fertig, los! – Leckeres rund um die rote Frucht · Erfahren sie mehr über die verführerische Frucht, die streng genommen gar keine Beere ist; mit Ira Schneider. Anmeldung erforderlich. 25 €, Inkl. Umlagen 11 €.

Mittwoch, den 25.6. 19-22 Uhr

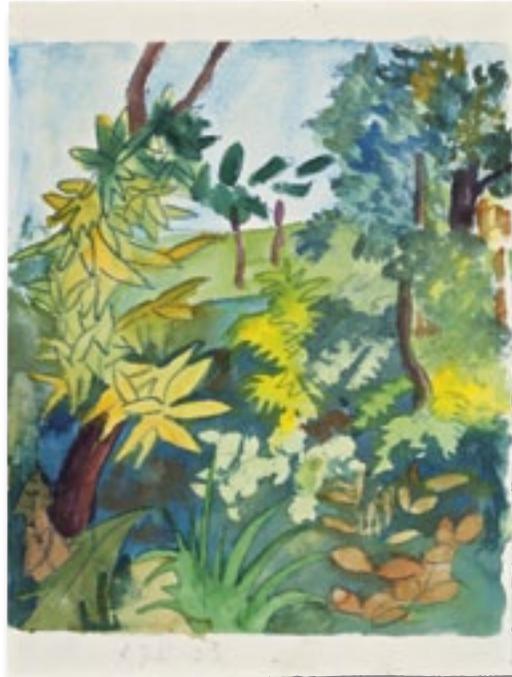
Sommermenü · So schmeckt der Sommer! Tomaten, Gurken, Zucchini, Bohnen und Beeren, Aprikosen und Kirschen; mit Barbara Heinze. Anmeldung erforderlich. 26 €, Inkl. Umlagen 12 €.

Samstag, 28.6. bis Sonntag, 29.6., 10-17 Uhr

Feldenkreis-Methode – Bewusstheit durch Bewegung · Durch das Bewusst-



*Magnolie, 2. Mai 1928*  
 Graftit und Aquarell, 270 x 235 mm  
 Fondazione Hermann Hesse Montagnola,  
 Depositum Privatsammlung



*Am Hügel, 8. Juli 1923*  
 Kreide und Aquarell, 275 x 225 mm  
 Fondazione Hermann Hesse Montagnola,  
 Depositum Privatsammlung

Hermann Hesse (1877 - 1962) war zu Beginn seiner bildnerischen Tätigkeit 39 Jahre alt und bereits ein erfolgreicher Autor. 1946 wurde er mit dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichnet. In vielen seiner Schriften ist die Sehnsucht nach Einklang mit der Natur und nach Erfüllung durch Musik und Kunst zu erkennen.

In den meist farbenfrohen Bildern gibt Hermann Hesse zunächst Eindrücke aus seinem Wohnort Bern wieder, aber auch Impressionen seiner Ferienzele finden sich. Ab 1919 ist es vor allem die Tessiner Landschaft, seine neue und letzte Heimat, die er abbildet. Doch sind es keine vermeintlich oberflächlichen Ansichten, die Hesse darstellt. Das Kunstschaffen ist von existenzieller Bedeutung für den Schriftsteller. Durch das Malen gelingt es ihm, Schreibkrisen und Selbstzweifel zu überwinden und Freude am Leben zu gewinnen. Aus vielen seiner Bilder spricht die Sehnsucht nach Harmonie und Glück. Aber auch Einsamkeit und Leid lassen sich an den Werken ablesen: Ein toter Baum, allein in der Landschaft stehend oder von Mauern umschlossen, abweisende Häuser ohne Fenster, Berggipfel in unerreichbarer Ferne. Selbst strahlende Landschaften spiegeln die Licht- und

## August-Macke-Haus **Hermann Hesse** **Mit Feder und Farbe** Werke aus dem Nachlass

Bis zum 14. September 2014

Schattenseiten des Lebens sowie die Vergänglichkeit des Irdischen wider.

Große Bewunderung hegt Hermann Hesse zeit lebens für August Macke (1887 - 1914), der für ihn «der Inbegriff der Aquarellmalerei» ist und «neben Moilliet der liebste Aquarellist».

Die Ausstellung zeigt Hermann Hesses künstlerisches Schaffen von den frühesten Arbeiten bis hin zu Bildern der letzten Lebensphase, die mit ausgewählten Zitaten aus seinen Schriften und Briefen zur Malerei ergänzt in den biografischen Zusammenhang gestellt werden. Sie umfasst 170 Aquarelle, Gouachen, Farbstift-, Bleistift- und Federzeichnungen, Ölgemälde, Skizzenbücher sowie illustrierte Bücher und Gedichte.

Die zu großen Teilen erstmals öffentlich präsentierten Werke stammen überwiegend aus dem Nachlass von Heiner Hesse (1909 - 2003), dem mittleren der drei Hesse-Söhne, der eine intensive, aber auch konfliktreiche Beziehung zu seinem Vater hatte. Nach dem Tod Hermann Hesses widmete sich der Sohn mit Hingabe der Erschließung des Nachlasses wie der Publikation von Hermann Hesses Korrespondenz und setzte es sich zum Ziel, seinen Vater auch als Maler bekannt zu machen.

Eine Ausstellung des Kunsthauses Stade in Kooperation mit dem Museum Hermann Hesse Montagnola. Konzept: Regina Bucher und Ina Hildburg.

Zur Ausstellung ist ein umfassender und reich bebildeter Katalog mit Beiträgen von Regina Bucher, Silver Hesse, Ina Hildburg und Volker Michels zum Preis von 24,80 Euro bei Hatje Cantz erschienen.

Geöffnet: Di – Fr 14.30 – 18 Uhr,

Sa, So, Feiertage 11 – 17 Uhr

Öffentliche Führung

jeden So 11.30 Uhr

Weitere Infos: [www.august-macke-haus.de](http://www.august-macke-haus.de)

Am Ringwall 4, 53119 Bonn-Tannenbusch, Tel.: 0228 98 77 27, [www.troc-bonn.de](http://www.troc-bonn.de)

**Gebrauchtes zum gut finden!**

**Troc** .com

**Spedition Keller**  
**Umzüge**

53117 Bonn  
 Kölnstraße 657  
 Telefon 02 28/67 55 01  
 Internet: [www.spedition-keller.de](http://www.spedition-keller.de)

**Freundliche, kompetente Beratung!**  
**Umzugskartons mit Lieferservice ab 1,50 €**

machen von Bewegungen gelingt uns ein einfühlsamer und wachsamer Umgang mit uns; mit Marianne Risch. Anmeldung erforderlich. 40 €.

Samstag, den 28.6. 10 - 17 Uhr

Kulturlandschaft Kloster Heisterbach – Pilgern zwischen Mittelalter und Neuzeit · Im Rahmen der Regionale 2010 wurde die Klosterlandschaft Heisterbach im Siebengebirge neu in Wert gesetzt. Verschiedene Zeitepochen lassen sich nun in der Landschaftsgestaltung ablesen. Treffpunkt: Barockes Torhaus von Kloster Heisterbach. Mit Stephan Westphal. Anmeldung erforderlich. 16 €.

Samstag, den 28.6. 11 - 13 Uhr

Klangräume – Familientag – Interaktive Ausstellung für Erwachsene und Kinder · Die besonderen Klang-Objekte regen dazu an, Klänge zu gestalten und miteinander kommunizieren zu lassen. Zu jeder vollen Stunde führt Frau Svenja Zschenderlein-Tresp durch die Ausstellung und musiziert mit Ihnen gemeinsam. 2 €.

Samstag, den 28.6. 12 - 15 Uhr

Vegetarische Spezialitätenküche, Genussvoll und lecker – Teil 2 · Wir kochen mit Bio-Lebensmitteln raffinierte Gerichte ohne Fleisch! Mit Ralf Posiombka. Anmeldung erforderlich. 34 €, Inkl. Umlagen 18 €.

Dienstag, den 1.7. 19 - 22 Uhr

Konfitürenküche für Einsteiger – Sommerträume im Glas · Sommerzeit ist Beerenzeit. Lernen Sie verschiedene Einmachfrüchte der Saison kennen und erfahren Sie mehr über deren Verarbeitung in der Gelee- und Konfitürenküche! Mit Ira Schneider. Anmeldung erforderlich. 25 €, Inkl. Umlagen 11 €.

Freitag, den 4.7. 18.30 - 22.15 Uhr

Gewürze und Kräuter – Heilkräfte in der indischen Küche · Gewürze und Kräuter, die „Juwelen der indischen Küche“ machen die Mahlzeit nicht nur wohlschmeckend, sondern auch besser verdaulich; mit Santa Bit. Anmeldung erforderlich. 31,5 €, Inkl. Umlagen 14 €.

Dienstag, 8.7., 15.7., 5.8. und 12.8., 9 - 10.30 Uhr

Rückentraining, Ausgleichsgymnastik kund Entspannung in den Ferien – mit Uschi Jierchhoff · Anmeldung erforderlich. 20 €.

Freitag, 11.7., 18.7., 8.8. und 15.8., 9 - 10.30 Uhr

Rückentraining, Ausgleichsgymnastik und Entspannung in den Ferien – mit Uschi Jierchhoff · Anmeldung erforderlich. 20 €.

Samstag, den 12.7. 12 - 15 Uhr

Mediterrane Spezialitäten – Urlaub zuhause genießen! · Ab in den Süden! Herrlich duftende Kräuter, sonnenge-reifte Tomaten, süße Feigen und köstliche Meeresfrüchte; mit Ralf Posiombka. Anmeldung erforderlich. 37 €, Inkl. Umlagen 21 €.

## ■ Friedrich-Spee-Akademie

Sonntag, den 1.6.

Villa Hügel und Baldeneysee in Essen · Fahrt im Schienenbus von Bonn-Beuel nach Essen zur Villa Hügel. Besichtigung des ehemaligen Anwesens der Krupp-Familie. Anmeldung erforderlich.

Oberkassel · Altes Rathaus

# Kunstraum72o

Sonntag, 15. Juni 2014

## Tag der offenen Tür

Kunst- und Trödelmarkt.  
Eintritt frei

Sonntag, den 1.6. ab 16 Uhr

Über Dichtkunst: Das Sonett · Der Dichter und Schriftsteller Rainer Maria Gassen spricht über das Sonett. Seine eigenen Sonette sollen dabei nicht nur als Anschauungsmaterial dienen. Ort: Villa Pfenningdorf.

Sonntag, den 1.6. ab 16 Uhr

5 Jahre Pfenningdorf Konzerte · Es treten auf: Großborchester, Bands, Solisten und viele mehr; die Veranstaltung findet außerhalb des Stiftungsgebäudes statt. Ort und Zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Montag, 2.6. ab 12.00 Uhr - Freitag, 6.6. bis 16.00 Uhr

Vortrag: Ist der Klimawandel noch auszuhalten? · Auch in Deutschland ist der Klimawandel spürbar. Doch was sind die Ursachen für diese Entwicklung? Ort: Friedrich-Ebert-Stiftung. Anmeldung erforderlich. 160 €.

Donnerstag, den 5.6. ab 19 Uhr

Vortrag: Die Europäische Währungsunion – Eine kritische Analyse · Im Vortrag von Dr. Bernd Rodewald werden die Auswirkungen der politischen Entscheidungen zur Krisenbewältigung in den Euro-Länder gezeigt. Ort: Stiftung Pfenningdorf.

Samstag, den 7.6.

Besuch im Regierungsbunker Ahrweiler · Mit anschließender Wanderung im Ahrtal. Anmeldung erforderlich. 45 €.

Donnerstag, den 12.6. ab 19 Uhr

Das gemütliche alte Poppelsdorf · Lernen Sie Poppelsdorf in dieser vergnüglichen Stadtführung kennen. Anmeldung erforderlich. 3 €.

Freitag, den 13.6. ab 13 Uhr

Journalistisches Schreiben - Schreiben fürs Hören · Es werden die Grundlagen des journalistischen Schreibens vermittelt. Am Samstag werden Beiträge für Radio Bonn/Rhein-Sieg produziert. Ort: LoComMedienAkademie. Anmeldung erforderlich. 10 €.

Sonntag, den 15.6. ab 16 Uhr

Vortrag: Wie steht's mit dem Beethoven-Festspielhaus? · Erläuterungen um die Zukunft.

Freitag, den 20.6. 20.30 - 22.30 Uhr

Abend- und Nachtwanderung durch den Ennertwald · Zum Sommeranfang wandern wir am Ennerthang entlang durch Dämmerung und Dunkelheit (ca. 5 km) und schauen nach nachtaktiven Tieren. Treffpunkt: Parkplatz vor dem Friedhof in Bonn-Oberkassel. Pro Person 4 €, Familien 8 €.

Samstag, den 21.6.

Fahrt zum Museum „Insel Hombroich“ · Das Museum ist eine Park- und Auenlandschaft mit vielen begehren

skulpturalen Architekturen. Anmeldung erforderlich. 39 €.

Samstag, den 21.6. ab 14 Uhr

5-jähriges Jubiläum „Musikstudio und Galerie“ Gabriele Paqué · 5-jähriges Jubiläum „Musikstudio und Galerie“ Gabriele Paqué. Musik, Wirtschaft und Kunst. Anmeldung erforderlich. 25 €, ermäßigt 10 €.

Sonntag, den 22.6. ab 12 Uhr

Historische Wanderung zur Löwenburg · Informationen zur Geschichte der Löwenburg: vom Grafenschloss des 13. Jahrhunderts zur Ruine Ort: Forsthaus Lohrberg. 3 €.

Sonntag, den 22.6. 14 - 19 Uhr

Vortrag: Afrika-Tag in der Stiftung Pfenningdorf · Der Afrika-Tag soll Probleme und Chancen des großen Kontinents deutlich machen. Ort: Kulturstiftung Pfenningdorf.

Sonntag, den 22.6. 15.30 - 18.30 Uhr

Sonnenwendekursion · Sonnenwenden: In Zusammenhang stehende Pflanzen und weiterblühende Kräuter werden vorgestellt. Ort: Vor der Biologischen Station Bonn. Pro Person 4 €, Familien 8 €.

Mittwoch, 25.6. ab 14.00 Uhr - Freitag, 27.6. bis 12.30 Uhr

Vortrag: Konrad Adenauer - Leben und Wirken in vier Epochen deutscher Geschichte · Das Seminar zeichnet die Lebensstationen Konrad Adenauers über vier Epochen deutscher Geschichte nach. Ort: Bildungszentrum Schloss Eicholz. Anmeldung erforderlich. 150 €.

Donnerstag, den 26.6. ab 19 Uhr

Vortrag: Ein neues Südstadt-Quartier entsteht: die künftige zivile Nutzung der Ermekeil-Kaserne · Künftig ein buntes Quartier der Vielfalt, u.a. mit Mehr-Generationen-Wohnen, Kultur-Zentrum. Mitglieder der Ermekeil-Initiative berichten.

Freitag, den 27.6. 21 - 23 Uhr

Glühwürmchen und Fledermäuse · Es wird dunkel im sommerlichen Wald, die Fledermäuse rufen auf ihrer Suche nach Insekten und plötzlich werden hunderte kleiner Lämpchen entzündet. Familien mit Kindern ab 8 J. Treffpunkt: Parkplatz „Im Mantel“, L268. Pro Person 4 €, Familien 8 €.

Samstag, den 28.6. 10 - 17 Uhr

Grundlagen des Presse- und Urheberrechts · Themen u.a.: Aktuelle Rechtslage, Abgrenzung von Tatsache und Meinung, Zitieren von Texten, Fotorecht, Nutzungs- und Leistungsschutzrechte. Ort: LoComMedienAkademie. Anmeldung erforderlich. 10 €.

Sonntag, den 29.6. ab 14.30 Uhr

Sommerfest im Park der Villa Camphausen · Genießen Sie den herrlichen alten Baumbestand mit dem einmaligen Blick auf den Drachenfels. Ort: Kursana Villa Bonn, Villa Camphausen. Anmeldung erforderlich bis zum 29.6.2014.

Sonntag, den 29.6. ab 16 Uhr

Katy Sedna singt Lieder aus aller Welt · Katy Sedna ist ein Kind vieler Kulturen und singt Lieder aus aller Welt. Ort: Kulturstiftung Pfenningdorf.

Montag, den 30.6. ab 19 Uhr

Vortrag: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Bestattungsverfügung – Referent: Dr. Wolfgang Buerstedde · Vorsorge ist Fürsorge für Sie und Ihre Angehörigen. Ort: Verein Recht-Verständlich e.V.

## ■ Gedenkstätte „Landjuden an der Sieg“

Sonntag, den 15.6. ab 14.45 Uhr

Vortrag: Retterwiderstand im Rheinland 1933-1945 – Vortrag Dr. Helmut Rönz · Anhand von zahlreichen lokalen und regionalen Fällen Formen und Motiven. Entwicklung des „rheinischen“ Retterwiderstandes zwischen 1933 und 1945.

Sonntag, den 29.6. ab 16 Uhr

Besuch der Synagoge Köln – mit anschließendem Essen im koscheren Restaurant „Kantine Weiß“ · Erklärt wird die Bedeutung der Synagoge für den Juden sowie der Alltags- und Festgottesdienst. Außerdem werden die wichtigsten jüdischen Speisevorschriften (Kaschrut) erklärt. Die männlichen Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung mitzubringen. Persönliche Anmeldung im Kreisarchiv erforderlich! Tel. 02241/13-2928 oder Fax 02241/13-3271 oder gedenkstaette@rhein-sieg-kreis.de. 5 €.

**Theaterplatz  
Bonn-Bad Godesberg  
Fest der  
Generationsen  
Sa./So., 28./29. Juni,  
10-17 Uhr  
Für viele Alter interessante  
und informative Angebote.**

## ■ Haus am Redoutenpark

Donnerstag, den 5.6. ab 16 Uhr

Spaziergang durch Godesberg, Rüngsdorf und Plittersdorf – mit Ehepaar Grebert · Diavortrag.

Montag, den 9.6. ab 10.30 Uhr

Konzert-Matinee zum Pfingstfest.

Samstag, den 14.6. ab 16 Uhr

Musikschülerin Julia Funk.

Samstag, 28.6. und Sonntag, 29.6.,

Fest der Generationen Bonn Bad Godesberg · Generationsübergreifende Angebote, Beteiligung an der Gestaltung eines gemeinsamen Lebens der Generationen. Ort: Theaterplatz in Bad Godesberg.

Freitag, den 4.7.

Markt der Möglichkeiten · Info-Stand Ev. Altenzentrum Haus am Redoutenpark / Begegnungsstätte.

## ■ Kaiser-Karl-Klinik

Sonntag, den 1.6. 11 - 14 Uhr

Sonntagsbrunch „Spanien zu Gast“ – Im Restaurant Karolinger · Lassen Sie sich von unseren Küchenmeistern kulinarisch verwöhnen! Reservierung unter 0228 6833-431 erbeten!.

Sonntag, den 8.6. ab 19 Uhr

Saitenkonzert – Musikalischer Abend mit Vladimir Vinogradov · "Er weckt mit seinem altrussischen Saiteninstrument die Faszination der russischen Seele".

Montag, 16.6. und 7.7., ab 19 Uhr

Duo Evergreen „Lieder des Lebens“ · Mit Gesang und Gitarre präsentieren Cordelia Obstfeld und Hans Braun Lieder und Chansons bekannter Interpreten aus den 30er Jahren bis heute.

Dienstag, den 24.6. ab 19 Uhr

„Die Verliebten – Märchen rund um die Liebe“ · Jens Gottschalk erzählt Volksmärchen der Weltliteratur für Erwachsene - der Jahrhunderten alten Tradition folgend in freier Form – ausdrucksstark und packend!.

Donnerstag, 26.6. und Montag, 14.7., ab 19 Uhr

Akkordeonkonzert · Eine beschwingte Stunde mit Musik und Gesang mit Rudolf Rochell!.

Donnerstag, 3.7., 9 - 20 Uhr

Vernissage und Ausstellungseröffnung · Frau Anemone Eliette Dähn präsentiert spirituelle Transformationskunst aus Blattgold auf Leinwand und Gips. Die Ausstellung geht bis Dienstag, den 30.9.

## ■ Karin Schneider Gepflegt-Pflegen

Sonntag, 1.6. und Montag, 30.6. 8.30 - 12.30 Uhr

Schulung zum (ehrenamtlichen) Demenzbegleiter – Mit Monika Winkelmann · 30-stündige Schulung zur Vorbereitung auf die Begleitung und Unterstützung von Menschen, die an Demenz erkrankt sind.

mittwochs, 4.6. - 2.7., 9 - 12 Uhr

Menschen mit Demenz begleiten und sich selbst nicht vergessen – Mit Monika Winkelmann · kostenloses Angebot der KKH für Versicherte aller Kassen, Kooperation mit der Gemeinde Windeck und dem SPZ Eitorf/ Siebengebirge. Ort: Haus des Gastes, Windeck-Herchen. Anmeldung erforderlich.

## ■ Keramik-Innung Nordrhein BgA

Samstag, 14.6. 10 - 18 Uhr und Sonntag, 15.6., 11 - 18 Uhr

Der Bonner Töpfermarkt feiert seinen 20. Geburtstag – Ein Stück Lebenskultur im Herzen der Stadt (Münsterplatz) · Die Keramiker-Innung Nordrhein lädt zum 20. Bonner Töpfermarkt in die Bonner City ein. 65 ausgewählte Töpferwerkstätten präsentieren keramische Unikate für Haus und Garten. Brunnen, Stelen und Wasserspiele sind in diesem Jahr ein Schwerpunkt. Die Besucher erwartet ein buntes Begleitprogramm mit Kindertöpfen, Musik, Artistik und Geschirr-Jonglage.

## ■ Kunst!rasen

Sonntag, den 6.7. ab 18 Uhr

Chicago · In ihrem 47. Dienstjahr kehrt die legendäre US-amerikanische Rockgruppe nach dreijähriger Abstinenz zurück auf deutsche Bühnen.

Freitag, den 11.7. ab 19 Uhr  
Simple Minds - Zwei Teile, eine Pause, keine Supportband, nur reiner donnernder schottischer Rock aus den letzten 35 Jahren. Die Simple Minds sind zurück, alive and kicking.

Samstag, den 12.7. ab 18.30 Uhr  
The Chick Corea & Stanley Clarke Duet · Renowned Pianist-Composer Chick Corea and best Contemporary Jazzer Stanley Clarke.

■ **Margarete-Grundmann-Haus**

mittwochs, 4.6. - 25.6., 10 - 11.30 Uhr  
Englisch für Wiedereinsteiger – Auffrischkurs mit leichter Konversation · 8 Termine.

■ **Maternushaus des Erzbistum Köln**

Montag, 2.6., ab 19 Uhr und Dienstag, 3.6 bis 5.7.  
R.Hürth EUCH! – Strotoplastische Bilder® und Skulpturen · Kunstausstel-

lung im Maternushaus des Erzbistum Köln, Kardinal-Fringsstr. 1-3, 50668 Köln. Vernissage am 2.6. um 19 Uhr. Die Ausstellung ist ganztägig geöffnet.

■ **Museum Alexander König**

Mittwoch, den 25.6. ab 19 Uhr  
Vortrag: Artenvielfalt der Regenwälder Zentralafrikas – Frösche, Elefanten und Gorillas in Gabun und der Zentralafrikanischen Republik · Die Waldgebiete im westlichen Zentralafrika sind Hotspots der Biodiversität. Referent Dipl.-Biol. Maximilian Dehling der Universität Koblenz-Landau wird über herpetologische Forschungsreisen in mehrere Nationalparks in Gabun und der Zentralafrikanischen Republik berichten.

■ **Nachbarschaftstreff Pennenfeld**

Freitag, 6.6. und 4.7., 15.30 - 18.30 Uhr  
Biografische Erzähl- und Schreibwerkstatt – Kursleitung: Kathleen Battke ·

Im Juli werden weitere Termine abgesprochen. Anmeldung erforderlich. Gesamter Kurs 40 €.

■ **Nachbarschaftszentrum Brüser Berg**

Mittwoch, den 11.6. ab 18 Uhr  
Vortrag: Senioren-WG – Ernst Berg, WG-Koordinator · Der Vortrag zeigt eine alternative Wohnform im Alter auf – die Senioren-WG. Anmeldung erforderlich.

Freitag, den 13.6. ab 15.30 Uhr  
Stadtteilspaziergang für Neubürger/innen · Sie möchten Ihren neuen Stadtteil näher kennenlernen? Sie möchten andere Menschen aus dem Stadtteil kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig! Anmeldung erforderlich.

Samstag, den 14.6. ab 19.30 Uhr  
Summertime – Sommernacht... Berlin – Broadway – Melodien · Einladung zur neuesten Schellack-Revue mit der Chanson-Sängerin Regina Müller-Jakubik. Sie erfreut uns mit Liedern aus

längst vergangenen Zeiten. Anmeldung erforderlich.

Sonntag, den 15.6. 10.30 - 14.30 Uhr  
Wandern – Mit Elfi Schulze · Über Kreuzberg, Melbtal nach Lengsdorf, ca. 6 km. Anmeldung erforderlich.

Montag, den 23.6. ab 15 Uhr  
Vortrag: Informationen für Neubürger/innen · Sie kennen sich noch nicht aus? Dann kommen Sie zu dieser Veranstaltung! Anmeldung erforderlich.

Dienstag, den 24.6. 15.30 - 16.30 Uhr  
Singen im Sommer – Mit Martina Briebach-Schütte · Eine heitere erfrischende Stunde mit Sommer- und Wanderliedern zum Mitsingen, mit kräftiger Unterstützung des Gesangs am Klavier. Anmeldung erforderlich. 4 €.

Donnerstag, den 26.6. 10 - 12 Uhr  
Sommerfrühstück – Mit Anne Hensgen · Starten Sie mit uns, mit den Nachbarn und Freunden in den Sommer. Anmeldung erforderlich. 4,5 €.

Samstag, 28.6, 10 - 17 Uhr und Sonntag, 29.6., 11 - 17 Uhr

Digital fotografieren-ganz einfach – mit Praxisteil – mit Karla Hoppe und Horst Riefers · Dieser Kurs zeigt die wesentlichen Regeln der digitalen Fotografie und gibt Anregungen und Ratschläge für den fotografischen Blick. Tel.: 0228 / 25 63 18 oder: info@click-fotoakademie.de. Anmeldung erforderlich. 75 €.

Samstag, den 5.7. 14 - 18 Uhr

Drechseln – Schnupperangebot für Enkel und Großvater im Jugendzentrum Brüser Berg · Wir lernen das Material Holz kennen und werden es auf unterschiedliche Weise miteinander bearbeiten. Bitte bringen Sie Holz mit! Anmeldung erforderlich.

Donnerstag, den 10.7. 15 - 16.30 Uhr

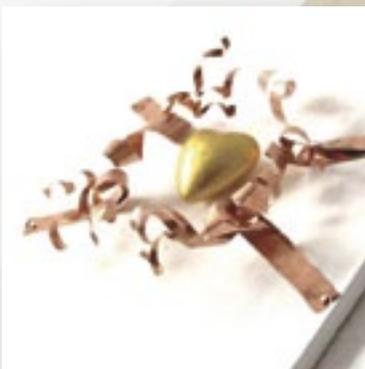
Vortrag: „Passiert das wirklich immer nur den Anderen?“ – Mit Cornelia Brodessa; Verkehrswacht Bonn e.V · Welche Strategien greifen, wenn Sie z.B. im Verkehrsfunk hören. Ersthelfer

LEBENSFREUDE

Anemone Eliette Dähn

Vernissage am Donnerstag, 3.7.2014, 19 Uhr. Die Ausstellung geht vom 4.7. bis zum 30.9.2014.

[www.anemonegoldkunst.de](http://www.anemonegoldkunst.de)



Das Metall Gold steht im Mittelpunkt der Werke von Anemone Eliette Dähn. Schon in frühen Zeiten war Gold wegen seines „Sonnenglanzes“ das Metall der Götter, Kaiser und Könige. Die außergewöhnlichen Lichtreflexe und die Lebendigkeit des goldenen Elements sind es, die die in Baden-Baden lebende Künstlerin anregen. Unter dem Titel „Lebensfreude“ zeigt die sie in der Kaiser-Karl-Klinik einen Überblick über ihr bisheriges Schaffen.

Auf die Frage nach Dingen die ihr besonders wichtig sind antwortet Dähn: „Für mich spielen Harmonie, Klarheit, Spiel und Humor eine große Rolle. Wichtig ist mir der Austausch mit Menschen und das Zeigen von Alternativen, die es nach meiner Erfahrung immer gibt.“

Das Quadrat sei die runde unter den eckigen Formen, ist Anemone Eliette Dähn ganz fasziniert, auch das Zahlenspiel der 8x8cm, in die das Blattgold verarbeitet wird.

Ihr Wandspiel aus der Strukturreihe ist der vollkommene Ausdruck für vorhandene Möglichkeiten. 4 x 4 Leinwände – je 4 Blätter Blattgold. Das Gesamtwerk hat eine Fläche von 2 m x 2 m. Man kann sich für eine Struktur entscheiden, sie aber durch das Umhängen der 16 Leinwände auch immer wieder ändern.

Von der weißen über die farbige Leinwand hat die Künstlerin nun die Fotografie als weiteres Medium für die Arbeit mit Blattgold entdeckt. Sowohl als Fotodruck auf Leinwand als auch auf der Fotografie direkt arbeitet die Künstlerin mit Blattgold heraus, was ihr selbst Lebensfreude bereitet und teilt diese in der Ausstellung mit ihren Betrachtern.

„Bildende Kunst ist für mich eine Form der Kommunikation ohne Wort und Ton.“ Dennoch nimmt die Künstlerin gerne die Gelegenheit wahr, den Entwicklungsprozess ihrer goldenen Werke zu beschreiben und über ihre Bedeutung zu philosophieren.

Ihre Werke brauchen einen sonnigen Platz empfiehlt sie ihren Sammlern, man könne den ganzen Tag auf das Bild schauen und mit der wandernden Sonne jeden Moment ein neues sehen.



KUNST IN DER KAISER-KARL-KLINIK

**aktiv** Senioren Termine

Termine und Informationsangebote für Bildung, Unterhaltung, Beratung, Freizeit- und Gesundheit sowie sonstige Angebote für Menschen, die sich für sich oder für andere engagieren und viel erleben möchten.

**Erscheinungsweise 6 mal jährlich zu Monatsbeginn, jeweils mit den Ausgaben: Februar/März, April/Mai, Juni/Juli, August/September, Oktober/November sowie Dezember/Januar;** in Bonn und den benachbarten Orten im Rhein-Sieg-Kreis.

**Herausgeber (V.i.S.d.P.) und Verlag, Anzeigenverwaltung und -disposition, Promotion, Abonnentenverwaltung:**

*Ideal Werbeagentur GmbH  
Junkerstraße 21, 53177 Bonn  
Tel.: 02 28/55 90 20, Fax: 02 28/55 90 222  
E-Mail: aktiv@idealbonn.de  
Internet: www.idealbonn.de*  
**Verlags- und Anzeigenleitung:**  
*Detlef Hipp, 0228/55 90 20*

**Terminveröffentlichungen:** bitte 3 Wochen vor Erscheinungstag per E-Mail: aktiv@idealbonn.de

**Abonnement:** Durch Einzahlung von 18 Euro auf das Abonnenten-Konto erhalten Sie ein Jahr lang (insgesamt 6 Ausgaben) die druckfrische Ausgabe sofort nach Erscheinen zugestellt.

**Abo-Konto-Nr.:** 1 602 910 012 bei Volksbank Bonn (BLZ 380 601 86)  
Zahlungsempfänger ist:

**IDEAL GmbH**  
Geben Sie als Verwendungszweck Ihren NAMEN und Ihre ADRESSE gut lesbar an (Druckbuchstaben)!  
**Gruppenabos** mit 3 Exemplaren, 24,00 Euro. Weitere Gruppenabos von 4 bis 40 Exemplare und mehr: [www.idealbonn.de](http://www.idealbonn.de)



**Redaktion und Gestaltung werden von ehrenamtlichen Mitarbeitern erstellt:** Moritz Kite (M.K.), Hans-Ulrich Spree (HUS), Cecilie Kregel (C.K.), Karla Hoppe (K.H.), Dr. Bernd Kregel (B.K.), Knut Schäfer (K.S.), Anna Pal Singh (APS), Martina Weiß-Bischof (N.H.), Detlef Hipp (DH) sowie weitere hier nicht genannte Autoren. Artikel, deren Verfasser nicht ausdrücklich genannt sind, werden regelmäßig von der Chefredaktion verfasst.  
**Verantwortlicher Chefredakteur:** Detlef Hipp (DH).

Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung der Redaktion gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte sowie für Druckfehler wird keine Gewähr oder Haftung übernommen.



[seniorentermine.de](http://seniorentermine.de)  
[aktivtermine.de](http://aktivtermine.de)  
(aktuelle Termine)



[idealbonn.de](http://idealbonn.de)  
(Gruppenabos,  
Downloadarchiv)

am Unfallort; Was tun?. Anmeldung erforderlich.

Samstag, den 26.7. 11-14 Uhr  
Kräuterwanderung · Die Natur in unserer unmittelbaren Nähe bietet vielfältige Pflanzen, die wir essen können. Wir werden einige Kräuter kennenlernen, pflücken und gemeinsam verarbeiten. Anmeldung erforderlich.

**Offene Tür Dürenstr. e.V.**

mittwochs, alle 14 Tage, 4.6. - 16.7., 18-20 Uhr  
Vortrag: Über Geld muss man reden! – Barbara Velarde, Dipl. Volkswirtin (IHK-Dozentin) · Schleichende Weginflation des Vermögens. Wie kann die Realzins-falle umgangen werden? Anmeldung erforderlich. Pro Abend 10 €.

Freitag, den 6.6. 10-12 Uhr  
Sommerfrühstück · Reichhaltiges Frühstück vom Buffet. Anmeldung erforderlich. 6 €.

Montag, den 9.6. 6-16 Uhr  
Amsterdam - „Venedig des Nordens“ · Lernen Sie doch die Sehenswürdigkeiten bei einer Grachtenfahrt vom Wasser aus kennen! Anmeldung erforderlich bis zum 2.9.2014. 28 €.

Dienstag, 17.6. und 15.7., ab 14 Uhr  
Vortrag: Senior - Welche Versicherungen sind wichtig? · Sie erhalten Informationen zu den verschiedenen Formen der Versicherungen und was Sie bei einem Vertragsabschluss beachten müssen. Anmeldung erforderlich.

Donnerstag, den 19.6. 08-18 Uhr  
Maastricht - einfach bezaubernd! · Die schöne niederländische Stadt lädt Sie zu einem Besuch ein. Gönnen Sie sich einen Urlaubstag! Anmeldung erforderlich bis zum 6.6.2014. 29,50 €.

Freitag, den 4.7. 10-11.30 Uhr  
Frühstück · Reichhaltiges Frühstück vom Buffet. 6 €.

**Offene Tür für Rentner u. Pensionäre Heinz-Dörks-Haus**

Samstag, den 7.6. 15-17 Uhr  
Vortrag: Philosophisch-Psychologisches Caféhausgespräch – Referent: Erich Schechner, Logotherapeut, Leiter Zentrum sinnorientiertes Leben (Logotherapie), Bonn · Zur Pathologie des Zeitgeistes und Ihre Überwindung.

Samstag, den 5.7. 15-17 Uhr  
Vortrag: Philosophisch-Psychologisches Caféhausgespräch – Referent: Prof. Dr. Rudolf Uertz und Nicole Hendrichs · Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper.

**Parkresidenz Rhenania Seniorenresidenzen GmbH**

Donnerstag, den 12.6. ab 15.30 Uhr  
Vortrag: Eckpunkte der Pflegereform – von Erwin Rüdell MdB · Zu diesem Thema ist der Bundestagsabgeordnete Erwin Rüdell zu Gast in der Parkresidenz Bad Honnef. Der Experte in Sachen Pflegereform erklärt ab 15.30 Uhr allen Interessierten die wichtigsten Änderungen und stellt sich anschließend den Fragen der Teilnehmer.

Sonntag, den 15.6. 15-17 Uhr  
Kaffeehaus – Musik – mit Herrn Jonescu.

Montag, den 23.6. ab 15.30 Uhr  
Stefan Zweig: Brasilien ein Land der Zukunft – von Stefan Schäfer.

Samstag, den 28.6. ab 16 Uhr  
Die schönsten Hits aus Musical, Film und Evergreens – mit Evelyn Gleisert-Ohnheiser und ihrem Ensemble.

Freitag, den 4.7.  
Ritter, Burgen, Sagenhaftes · Gala Dinner mit künstlerischer Darbietung für Interessenten es Umfeldes „Ritter, Burgen und Sagenhaftes“. Anmeldung erforderlich. Vorkasse unter: 02224/1830.

**Recht-Verständlich! e.V.**

Donnerstag, den 5.6. ab 19 Uhr  
Vortrag: Aktuelles Vereinsrecht – Referent: Rechtsanwalt Michael Röcken · Aktuelle Fragen rund um das Vereinsrecht: Satzung, Gemeinnützigkeit, Haftung. Anmeldung erforderlich.

Montag, den 16.6. ab 18 Uhr  
Vortrag: Familienrecht: Scheidung und Scheidungsfolgen – Referent: Fachanwalt für Familienrecht David Frinken · Ein Überblick über das Scheidungsrecht: Trennung, Scheidungsverfahren, Unterhalt, Kinder, Vermögen, Hausrat.

**Senioren-Begegnungsstätte Limperich e.V.**

Donnerstag, den 5.6. ab 15 Uhr  
Ökum. Senioren-Kaffee – Mit Herrn Pfarrer Verwold.

Dienstag, den 17.6. ab 15 Uhr  
Der bayer. Pfaffenwinkel, Kirchen, Klöster und Schlösser – Mit Herrn Dederichs.

Mittwoch, den 25.6. ab 16 Uhr  
Mitgliederversammlung des Fördervereins der Begegnungsstätte.

Donnerstag, den 3.7. ab 15 Uhr  
Ökum. Senioren-Kaffee – Mit Herrn Pfarrvikar Gayko.

Dienstag, den 8.7. ab 15 Uhr  
„Stockholm“ – Mit Herrn Deiters.

**Seniorenhaus Haus Steinbach**

Donnerstag, den 5.6. ab 16.30 Uhr  
Vortrag: Alternative Wohnmöglichkeiten im Alter – Komfort und professionelle Pflege · Das „Domicile am Rhein“ lädt ganz unverbindlich zu einer Tasse Kaffee ein und stellt die verschiedenen Möglichkeiten vom betreuten Wohnen bis zur stationären Pflegeeinrichtung vor. Anmeldung erforderlich.

**Seniorennetzwerk Dellbrück/Stammheim**

Montag, den 2.6. 14.30-16.30 Uhr  
Kultur-Café · Hans Peter Kirchmann am Akkordeon mit kölschen Liedern und Oldies, im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str.74. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Dienstag, den 3.6. 14.30-16 Uhr  
Boule für Einsteiger · Auf der Boulebahn der OT St. John, Ricarda-Huch-Str. 5a Inhalte: Klärung der Regeln, Kugeln legen. Boule-Kugeln sind vorhanden. 2 €.

Montag, den 16.6. ab 11.30 Uhr  
Montags - Kochen · Gemeinsames Kochen und geselliges Mittagessen im Gemeinschaftsraum der GAG, Moses-Hess-Str.74. Anmeldung bis zum 2.7.2014: Herr Kirfel, Tel. 0221/933 77 37. 2 €.

Samstag, den 21.6.  
Tageswanderungen durch das Siebengebirge · Tageswanderungen am Wochenende mit Einkehren. Kontakt und Anmeldung: Familie Müller/Hahn, Tel.: 0221/68 00 98 40. Anmeldung erforderlich bis zum 19.6.2014.

**Ballonfestival 2014**

Freitag, 13.6., ab 19 Uhr, Samstag, 14.6., ab 15 Uhr und Sonntag, 15.6. ab 12 Uhr

Bonner Rheinaue · Freitag: Eröffnung auf der großen Blumenwiese und erster Start der Heißluftballone in den Abendhimmel. Samstag: Familienfest mit Ballon am Kran, Ballonkarussell, Begehbare Ballonhülle, Modellballone uvm. Ab 19 Uhr Start der Heißluftballone, ab 20 Uhr Start der Modellballone und ab 23 Uhr Ballonglühfen. Sonntag: Programm wie am Vortrag und ab 19 Uhr Start der Heißluftballone.

**Stadtwerke Bonn**

Freitag, den 27.06. 17-19:30 Uhr  
Jazztube – WADUHI, Igor Lazarev Duo und Flow Quartet · Ab 17 Uhr WADUHI, Haltestelle Hbf./Thomas-Mann-Straße. Ab 17.15 Uhr Igoz Lazarev Duo, Haltestelle Universität/Markt. Ab 17.30 Uhr Flow Quartet, Haltestelle Museumsmeile/Heussallee.

Freitag, den 25.07. 17-19:30 Uhr  
Jazztube – Ton, Ooh Bop Sh'Bam und Antiquariat · Ab 17 Uhr Ton, Haltestelle Hbf./Thomas-Mann-Straße. Ab 17.15 Uhr Ooh Bop Sh'Bam, Haltestelle Universität/Markt. Ab 17.30 Uhr Antiquariat, Haltestelle Museumsmeile/Heussallee.

**Städt. Seniorenbegegnungsstätte Mehlem**

Freitag, den 20.6. 13.45-18.15 Uhr  
Schiffstour ohne Landgang · Wir treffen uns um 13.45 Uhr in der Begegnungsstätte. Gemeinsam setzen wir mit der Fähre nach Königswinter über, wo „unser“ Schiff die „Filia Rheni“ auf uns wartet. Anmeldung erforderlich bis zum 06.6.2014. 6 €.

Mittwoch, den 9.7. ab 14.30 Uhr  
Sommerfest · Musik und Tanz. Musikalische Unterhaltung mit Gottfried Kündgen. Nachmittags gibt es Salat und Gutes vom Grill. Anmeldung erforderlich bis zum 3.7.2014. 7 €.

**StattReisen Bonn erleben e.V.**

Sonntag, den 1.6. 11-13 Uhr  
Die wahren Geschichten der Bonner Republik · Bei unserem Gang auf den etwas anderen Wegen der Demokratie stoßen wir auf Hinterzimmer und Bars, in denen so manche politische Entscheidung bei Bier und Kartenspiel gefällt wurde. Treffpunkt: vor dem Haus der Geschichte. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Samstag, den 7.6. 14-16 Uhr  
Auf den Spuren des Bonner Klimas – Wetterführung mit Karsten Brandt · Bonn

hat ein ausgeprägtes Stadtklima. Teilweise sind die Unterschiede innerhalb Bonns größer als zwischen der Stadt und der Eifel. Treffpunkt: vor dem Beueler Rathaus. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Samstag, den 7.6. 14-18 Uhr

Heisterbacher Tal · Bekannt sind die Chorraine von Heisterbach und Cäsarius von Heisterbach. Neben ihrem geistlichen Wirken waren die Mönche von Heisterbach auch technisch und wirtschaftlich versiert. Treffpunkt: Siebengebirgsmuseum. Anmeldung erforderlich. 7 €.

Samstag, 7.6. und 21.6., 18-20.30 Uhr

Brauereien und Bierkultur in Bonn · Die Bonner Brauereien und Bierhäuser als ein Teil der Stadtkultur zu erkunden von den Anfängen der Braukunst bis heute. Treffpunkt: Vor dem Bonner Münster, Hauptportal. Anmeldung erforderlich. 11 €, Ermäßigt 8 €.

Sonntag, den 8.6. ab 11 Uhr

Die Bonner Republik · Unser Bannmeilengang führt in die Zeit der Bonner Republik. Er zeichnet die Zeit nach vom Beginn als Provisorium bis zum Umzug des Bundestages nach Berlin. Treffpunkt: Eingang Museum Koenig. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Sonntag, den 8.6. ab 14 Uhr

Jüdisches Bonn · Die Führung, soll die Vielfältigkeit jüdischen Lebens in dieser Stadt aufzeigen. Männliche Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung mitzubringen. Treffpunkt: Jüdischer Friedhof. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Montag, den 9.6. ab 14 Uhr

Innenstadt – Auf und unter m Pflaster · Wir durchstreifen den historischen Kern der Stadt und bewegen uns dabei auf dem für die City so charakteristischen Bonner Pflaster. Treffpunkt: Poststraße/Ecke Maximilianstraße, gegenüber dem Hauptbahnhof. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Samstag, den 14.6. ab 11 Uhr

Nordstadt-Geschichten von unten · Kleine Gewerbe und Handwerksbetriebe prägten das Bild. Bis heute ist die bunte Vielfalt geblieben. Treffpunkt: Kölnstraße/Ecke Rosental. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Samstag, den 14.6. 12-14 Uhr

Hauptbahnhof Bonn · Wir erkunden den Bahnhof von allen Seiten, erläutern die Baugeschichte und erklären, wie dieser Verkehrsknoten funktioniert. Treffpunkt: Info-Point in der Bahnhofshalle. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Samstag, den 14.6. ab 14 Uhr

Frankreich in Bonn – eine Spurensuche · An verschiedenen Stationen wollen wir die Spuren aufzeigen, die auf Frankreich und die Franzosen hinweisen und die heute noch sichtbar sind. Treffpunkt: am Springbrunnen an der Poppelsdorfer Unterführung. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Samstag, den 14.6. 14-16 Uhr

Mit der U-Bahn in die Römerzeit · Diese Zeitreise bringt Sie auf besondere Weise zu den Zeugnissen der Römer, die für fast 400 Jahre das Leben in Bonn geprägt haben. Treffpunkt: Kölnstr./Ecke Rosental. Anmeldung erforderlich. 9,5 €, Ermäßigt 8 €.

Samstag, den 14.6. 21-23 Uhr

Mit dem Nachtwächter unterwegs · Mittelalterlicher Stadtrundgang. Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer. Anmeldung erforderlich. 9,5 €, Ermäßigt 8 €.

Sonntag, den 15.6. 11-13 Uhr

Himmel und Ääd – kulinarischer Rundgang · Auf den Spuren der Armen und Reichen bewegen wir uns in der Geschichte der Bonner Eß- und Trinkkultur. Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt. Anmeldung erforderlich. 9,5 €, Ermäßigt 8 €.

Sonntag, den 15.6. 14-16.30 Uhr

Das Villenviertel in Godesberg · Das „Villenviertel“ in Bad Godesberg wird mit all seinen Facetten und mit seiner Entstehungsgeschichte vorgestellt. Treffpunkt: Bahnhofshalle, Bad Godesberg. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

desberg. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Sonntag, den 15.6. 14-16.30 Uhr

Radtour: Die kleine Tour · Um Ihnen neben den thematischen Radtouren auch einen Überblick über ganz Bonn zu ermöglichen, haben wir drei Stadtrundfahrten unterschiedlicher Länge für Sie zusammengestellt. Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Samstag, den 21.6. ab 14 Uhr

Spionage in Bonn · Wir setzen Sie auf eine heiße Fährte und dabei begegnen Sie merkwürdigen Gestalten. Kospirativer Treffpunkt: Café Müller-Langhardt, am Markt. Anmeldung erforderlich. 19 €, Ermäßigt 16 €.

Sonntag, den 22.6. ab 11 Uhr

Beethoven ganz privat · Alles über seine Familie und seine Schulzeit, über seinen Alltag und Freundeskreis erfahren sie auf unserer Tour. Treffpunkt: Beethovenendenkmal, Münsterplatz. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Sonntag, den 22.6. ab 11 Uhr

Radtour: Bürgerliche Traumschlösser · Erkundet werden die linksrheinischen Sommersitze des wohlhabenden Großbürgertums, die in traumhafter Lage im letzten Jahrhundert erbaut wurden. Treffpunkt: vor dem UN-Hochhaus „Langer Eugen“, Hermann-Ehlers-Str. Anmeldung erforderlich. 9,5 €, Ermäßigt 8 €.

Sonntag, den 22.6. 11-13 Uhr

Dr. Kim auf der Flucht · Die Erkundung beginnt mit einer Erläuterung der sogenannten Bestandsbauten, ehe dann die Ereignisse untersucht werden. Am Ende der Suche entscheiden die Teilnehmer, wie es weitergehen soll. Treffpunkt: Heussallee/Ecke Kurt-Schumacher-Str. Anmeldung erforderlich. 15 €, Ermäßigt 12 €.

Sonntag, den 22.6. 17-19 Uhr

Tour d'amour · Bonn war und ist ein Ort zum Verlieben: Von Liebe, Leiden, Lust und Lastern in Bonn erzählt diese Tour d'amour. Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Samstag, den 28.6. 14-16 Uhr

Zwischen Bahnsteig 11 und Amt 99 · Die total verrückte Innenstadt-Führung. Treffpunkt: Poststr./Ecke Maximilianstr., gegenüber dem Hauptbahnhof. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Sonntag, den 29.6. ab 11 Uhr

Südstadt: Aufbruch in die Gründerzeit · Bonns schönstes Wohnquartier wurde zwischen 1850 und 1910 erbaut. Das Gründerzeitviertel hatte den 2. Weltkrieg nahezu unversehrt überstanden. Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee/Ecke Prinz-Albert-Straße. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

Sonntag, den 29.6. 11-13 Uhr

Die Flak-Kaserne auf dem Venusberg · Die Führung stellt die bis heute kaum erforschte Flak-Kaserne auf dem Venusberg vor. Treffpunkt: Sertürner Str. / Ecke Sigmund-Freund-Str. Anmeldung erforderlich. 8 €, Ermäßigt 6 €.

■ Tanzhaus Bonn

Donnerstag, 31.07., 28.8., 25.9., 23.10 und 20.11., 14.30 - 16 Uhr

Wir tanzen wieder! · Tanzen, damit die Lebensqualität von älteren Menschen mit und ohne Demenzerkrankung und ihren Angehörigen zu verbessern. Pro Abend 5 €.

■ Theater Gemeinde Bonn

Freitag, den 13.6. ab 17 Uhr

Fahrten zu den Burgfestspielen in Mayen – Ein Sommernachtstraum · Kaum ein Stück könnte besser für die wunderbare Kulisse der Genovevaburg geeignet sein. Anmeldung erforderlich. Gäste 49 €, Mitglieder 44 €.

Sonntag, den 29.6. ab 9 Uhr

Kandinsky, Malewitsch, Mondrian - Der Weisse Abgrund Unendlichkeit · Zum ersten Mal in einer Museumsausstellung untersucht die Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen Werke von Kandinsky, Malewitsch, Mondrian. Anmeldung erforderlich. Gäste 49 €, Mitglieder 46 €.

■ Volkshochschule Bonn

Montag, den 2.6. 20-21.30 Uhr

Vortrag: Rund um die Bank · VHS, Wilhelmstr. 34, Raum E.09.

Dienstag, den 3.6. 18-19.30 Uhr

Vortrag: Bonn am Vorabend des Ersten Weltkriegs · Altes Rathaus, Bonn, Gobelinsaal.

Mittwoch, 11.6. und 18.6., 15-16.30 Uhr

Vortrag: Mit dem Rollator und anderen Ge(h)hilfen unterwegs · Haus der Evang. Frauenhilfe, Ellesdorfer Str. 50, 53179 Bonn. Anmeldung erforderlich.

Samstag, den 19.7. 10.30-12.30 Uhr

Einladung zum Brainwalking · Treffpunkt: Waldinformationszentrum - Haus der Natur – Waldau. Keine Tageskasse. Anmeldung erforderlich. 6,5 €.

■ Wohnstift Beethoven

Donnerstag, den 5.6. ab 16 Uhr

Frauengestalten bei Thomas Mann – von Bewohnerehepaar Christl und Dr. Helmuth Diel · Von den „Buddenbrooks“ bis „Joseph und seine Brüder“. Anmeldung erforderlich.

Samstag, den 7.6. ab 16 Uhr

Hauskonzert – mit Michaela Pick, Querflöte und Gesang und Elisabeth Müller, Klavier · Anmeldung erforderlich.

Dienstag, den 24.6. 16.30-19 Uhr

Vortrag: Medizinischer Vortrag: „Arthrose“ – von Dr. Johannes Finkam · Anmeldung erforderlich.

Donnerstag, den 26.6. ab 16 Uhr

Diavortrag: „Usedom“ – von Josef Schavier · Anmeldung erforderlich.

Donnerstag, den 10.7. ab 16.30 Uhr

Vortrag: Zauber von Musik und Dichtung: Maria Callas – Göttin des Gesangs – von Rolf Kettner · Anmeldung erforderlich.

Donnerstag, den 17.7. ab 16 Uhr

Vortrag: Der Humorist und Moralist Erich Kästner – zum 40. Todestag – von Dr. Jürgen Nelles · Anmeldung erforderlich.

**E**

## Englisch für Senioren

Wer geistig fit bleiben oder auf Reisen gehen möchte, lernt Englisch. Gerade Ältere sind dabei in bester Gesellschaft.

Mit unseren Spezialkursen für Anfänger und Fortgeschrittene im Alter von 50+ bauen Sie in kleinen Gruppen systematisch Kenntnisse auf.

**Kostenlos** | **FIDD UG** | Burgstraße 69 | Tel.: 02 28 – 42 95 52 67  
**Infotreffen** | Tordis Knees | 53177 Bonn | info@fidd-godesberg.de

**Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt.**

Wir sind für Sie da und tun alles, dass Sie sich hier wohlfühlen.

- Service-Wohnen
- Seniorenresidenz
- Urlaub- und Kurzzeitpflege
- Senioren- und Pflegeheim

**maranatha**  
SeniorenZentrum

**53489 Sinzig-Bad Bodendorf**  
Am Kurgarten Tel. 02642-40 60  
www.maranatha.de

# SENIORENBÜRO TAT UND RAT

## Wir sind aktiv - auch im Alter

### Machen Sie mit!

Haben Sie Lust, in unserem Verein ehrenamtlich mitzuwirken und Ihr Wissen an interessierte Damen und Herren im Seniorenalter zu vermitteln? Für Ihr persönliches Hobby Gleichgesinnte zu gewinnen oder eine leitende Funktion in einer Arbeitsgruppe zu übernehmen? Unser Verein steht Ihnen dabei hilfreich zur Seite.

Wir sind ein gemeinnütziger Verein und eine Gruppe aktiver Damen und Herren im Seniorenalter, die sich unter dem Motto „Tat und Rat“ zusammengeschlossen haben, um den Ruhestand so lange es geht selbstbestimmend durch persönliches Engagement zu gestalten und anderen dabei zu helfen.

Wenn Sie kreativ und teamfähig sind, sowie gerne mitarbeiten möchten, rufen Sie uns während der Bürozeiten an: montags und mittwochs von 10-12 Uhr, Tel.: 02 28 - 63 55 32.

Wir werden gemeinsam einen Weg zur Realisierung Ihrer Ideen finden.

Wir freuen uns auf Sie!

Seniorenbüro Tat und Rat e.V.  
An der Wolfsburg 1  
53225 Bonn  
www.senioren-tat-rat.de

Sie erreichen uns:  
Mo. und Mi. von 10 bis 12 Uhr im Büro.  
Telefon: (0228) 63 55 32  
(Anrufbeantworter außerhalb der Bürozeit)  
E-Mail: seniorenbuero-bonn@t-online.de

Spendenkonto:  
Sparkasse KölnBonn Konto: 57810  
BLZ: 370 501 98

Vorstand:  
Günter Reiner, Vorsitzender  
Paul Huesmann, Stv. Vorsitzender  
Renate Behr, Schatzmeisterin

### ■ Internet-Treff für Senioren

Online Banking, Telefonie, Shopping ... aus dem täglichen Leben vieler nicht mehr wegzudenken. In unseren Kursen (Einsteiger; Fortgeschrittene) wird gezeigt, wie das Internet den Alltag erleichtern und richtig Spaß machen kann und sich Risiken vermeiden lassen. Anregungen und Themenvorschläge werden gerne nachgekommen. Ein Notebook mit W-LAN-Funktion sollte mitgebracht werden. An der Wolfsburg 1., freitags, 14-tägig nach Vereinbarung, 17.30 bis 19 Uhr. Leitung: Julika Benz (Fortgeschrittene); Corinna Glatz (Einsteiger).

### ■ Die Kunst- und Literaturreunde

Jeden 2. und 4. Mittwoch treffen sich Leseratten und Kulturhungrige zur Diskussion und plaudern über aktuelle Themen, Bücher, Theater und Ausstellungen in Bonn und der Umgebung. Das Schmökern in der Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts hat längst vergessene Kenntnisse aufgefrischt und erneutes Interesse für klassische und zeitgenössische Autoren geweckt. Termine: jeden 2. und 4. Mittwoch, 10.30-12.15 Uhr; Leitung: Alexander de Montleart, Tel.: 022 26 - 62 08.

### ■ Familienkunde „Genealogie“

Wie und wo haben unsere Vorfahren gelebt? Wie können fehlende Unterlagen und Dokumente beschafft werden? Diesen Fragen wollen wir gemeinsam nachgehen. Ein Notebook oder ein PC sollten vorhanden sein, um das Gelernte auch durch eigene praktische Erfahrungen ausprobieren zu können. Termine: jeden 3. Donnerstag, 10 Uhr; An der Wolfsburg 1. Leitung: Eike Land-Reinhard; Email: selen@dlcom.de.

### ■ Montagsgespräche

Hätten Sie Lust, mit uns Senioren bei einer Tasse Kaffee gute Gespräche zu führen? Ausgangslage der Gespräche sind z.B. aktuelle Berichte aus Zeitungen sowie Radio- oder Fernsehsendungen. Gäste sind immer herzlich willkommen. Wir treffen uns jeden 1. und 3. Montag im Monat, 14 bis 16 Uhr, in der Cafeteria, An der Wolfsburg 35. Anmeldung: im Seniorenbüro, Tel.: 0228 635532.

### ■ Offener Treff „Mittwochs um vier“

Wer ein „Schwätzchen“ halten will, einfach Lust auf ein Gespräch hat, oder wer ersten Kontakt sucht zum Seniorenbüro, der ist herzlich eingeladen. Es gibt kein Programm, man trinkt ein Tässchen und redet miteinander. Cafeteria im Tentenhaus, an jedem 1. Mittwoch im Monat um 16.00 Uhr.

### ■ Computergruppe „Textbearbeitung mit OpenOffice.org-Writer“

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen über das Betriebssystem Vista oder Microsoft XP/

Win7. Es wird die Nutzung von OpenOffice-Writer, ein kostenfreies Pendant zum Microsoft Office-Paket, erarbeitet. Wenn Sie bereits ein Notebook haben, bringen Sie es mit.

### Gruppe 1 (Fortgeschrittene)

Jeden 1. und 3. Montag von 10 – 12 Uhr. 02. und 16.06.2014; im Juli kein Kurs

### Gruppe 2 (Workshop)

Jeden 1. und 3. Montag von 14 – 16 Uhr. 02. und 16.06.2014; im Juli kein Kurs

### Gruppe 3 (seit Januar Anfängerkurs)

Jeden 1. und 3. Mittwoch von 14 – 16 Uhr. 04.06., 18.06. und 02.07.2014

An der Wolfsburg 1, Leitung:  
Christina Kleuver, Tel.: 0228 - 66 98 87

### ■ PC - Ambulanz

Mitglieder unserer bisherigen „PC-Arbeitsgruppe 2 Fortgeschrittene“ bieten Damen und Herren unseres Seniorenbüros an, bei Computerproblemen persönlich zu helfen. Unser neuer Name „PC-Ambulanz“ soll besagen, dass unsere Gruppe für unsere Vereinsmitglieder bei PC-Problemen „Erste Hilfe“ leisten möchte. Regelmäßige Gruppenmitgliedschaft wird nicht erwartet. Wer an dieser Tätigkeit Freude hat und die Kompetenz dazu entwickelt, ist als Gruppenmitglied herzlich willkommen. Weitere Informationen [www.senioren-tat-rat.de](http://www.senioren-tat-rat.de) Termine: Jeden 3. Mittwoch, 10 – 12 Uhr. An der Wolfsburg 1. Leitung: Klaus Adolf, Tel.: 0228-61 99 430.

### ■ Arbeitsgruppe „Macintosh“

Macintosh-Freunde (Anfänger u. Fortgeschrittene) finden hier eine Plattform, um ihre Kenntnisse zu vertiefen und Probleme gemeinsam zu lösen. Umsteiger, die Windows unter Mac erproben wollen, sind hier genau richtig. Termine: Jeden 2. Mittwoch, ab 16.15 Uhr. An der Wolfsburg 1. Leitung: Klaus Adolf, Tel.: 0228 - 6 19 94 30.

### ■ Digital Fotografieren

Besonders neue digitale Kameras, deren Technik, und die vielen Einstellungsmöglichkeiten gilt es kennenzulernen. Auch allgemeine Regeln und Kniffe beim Fotografieren kommen nicht zu kurz. Praktische Dinge stehen im Vordergrund, ebenso werden Fragen wie Dateigrößen (für Archivierung, für den E-Mail-Versand, für die Präsentation) behandelt, wie Bilder aus der Kamera geordnet im Windows-Dateisystem gespeichert werden oder wie deren Einbindung in Texte erfolgt. Neben technischen Fragen besprechen wir auch Bildaufbau sowie häufige Fehler und Schwächen von Bildern. Alle zwei Monate beschicken wir gemeinsam unsere TuRa-Bildergalerie mit eigenen Bildern zu Themen, die vorher gemeinsam festgelegt worden sind. Am 2. Dienstag im Monat von 10 - 12 Uhr; An der Wolfsburg 1; Leitung: Günter Reiner, Tel.: 0228 - 97 66 28 33

### ■ Praktikum Bildbearbeitung Gruppe „Einstieg, Wiederholung“

Nicht die Automatikfunktionen stehen im Vordergrund, sondern das Erkennen und Beheben von Fehlern oder Schwächen im Bild. Wir arbeiten gemeinsam und gehen in kleinen Schritten vor: Erstellen eines Bildausschnitts, Verbesserung des Bildeindrucks, Hervorhebungen, z. B. durch Tönen von Einzelheiten, Fotomontage, Fotomanipulation, richtiges Speichern. Vorausgesetzt werden Erfahrung im Umgang mit dem PC, Freude am Fotografieren und die Bereitschaft, sich gemeinsam mit anderen die Feinheiten von Bildgestaltung und -veränderung anzueignen. Es handelt sich um ein Praktikum, daher macht die Teilnahme nur Sinn mit einem Notebook vor Ort im Praktikum oder einem PC zu Hause. Jeder Teilnehmer soll das Gesehene und Gehörte selbst anwenden, erproben und vertiefen. Das Ergebnis: Ihre Fotos werden schöner und gute Fotos werden besser. Der Anfängerkurs trifft sich am 4. Dienstag im Monat von 10 – 12 Uhr. An der Wolfsburg 1. Der Kurs für Fortgeschrittene ist belegt. Leitung beider Kurse: Günter Reiner, Tel.: 0228-97662833.

### ■ Vortragsreihe Reisebilder

Amateur-Fotografen zeigen ihre Dias, Digitalfotos oder Videos von interessanten Reisen und berichten über Land und Leute, Natur und Kultur. Im Anschluss können Erfahrungen und Reisetipps ausgetauscht werden. Gäste sind herzlich willkommen. Eintritt frei. Termin: 23.06.2014 Herr Schulze: „Diaschau Andalusien“; 16.00 – 17.30 Uhr;

### ■ Autobiografische Schreibwerkstatt

Wir wollen auf Spurensuche gehen, unser eigenes Leben betrachten. Daraus kann ein Beitrag für eine Familienchronik entstehen oder eine Geschichtensammlung für die Familie und andere Menschen. Wir haben alle viel erlebt; wir haben etwas weiterzugeben an die, die nach uns kommen. Reisen Sie mit auf eine spannende Entdeckungsfahrt in die Vergangenheit. Egal ob mit Laptop oder Stapel Papier, kommen Sie auf jeden Fall mit viel Neugierde und Abenteuerlust. Anmeldung erforderlich. Termine: samstags, nach Absprache. Ort: Mehrzweckraum, An der Wolfsburg 1. Leitung: Angelika Rocklage, Tel.: 0172 - 7 13 20 14

### ■ Kurs „Arbeitsgemeinschaft Philosophie“

Was kann ich wissen? Was soll ich tun? Was darf ich hoffen? – Nach Immanuel Kant vereinigt sich in diesen 3 Fragen alles Interesse der menschlichen Vernunft. In gemeinsamen offenen Gesprächen und mit Hilfe unterschiedlicher philosophischer Texte beschäftigen wir uns mit ganz unterschiedlichen Positionen zu diesen Grundfragen und entwickeln eigene Vorstellungen. Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 10 – 12 Uhr. Ort: Vortragsraum, An der Wolfsburg 1. Leitung: Paul Huesmann, Tel.: 0228 - 9 76 30 85

### ■ Kurs: „Englisch“

In 3 Gruppen haben Sie Gelegenheit, mit einer Muttersprachlerin Englisch zu sprechen – jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat. In lockerer Atmosphäre fördern Übung, Spiel und Gespräch die Englischkenntnisse der ersten 2 Gruppen:

- 09.30 - 11.30 Uhr: (ausgebucht)
- 12.15 - 14.15 Uhr: Einsteiger

Die Nachmittagsgruppe diskutiert gerne allerlei selbst ausgewählte Themen.

- 14.30 - 16.30 Uhr: Fortgeschrittene
- Leitung: Elaine Ryan,  
Tel.: 0228-4 33 53 82

### ■ Kurs: „Französisch“

Comment se débrouiller en France? Oder wie kann ich mich in Frankreich im Alltagsleben „durchwursteln“? In diesem Französischkurs haben sich Teilnehmer zusammengefunden, die vor langer oder sehr langer Zeit Grundkenntnisse in der französischen Sprache erworben haben und diese reaktivieren wollen. Der Einstieg in Alltagssituationen wird mit ganz einfachen Redewendungen begonnen und peu à peu fortgeführt, so dass man z.B. im Restaurant etwas bestellen kann und dann auch das bekommt, was man haben wollte. Also – keine Hemmungen! Bon courage!

Der Kurs findet jeden 2. und 4. Montag im Monat von 10–12 Uhr statt. Leitung: Hella Grober, Tel.: 02241 337258.

### ■ Kurs „Digitale Kunst“

Möchten Sie der digitalen Kunst Ihren Stempel aufdrücken? Entdecken Sie die Darstellung von Formen durch Vektor-Grafiken und -Zeichnungen; bauen Sie sich ein Verständnis von Farbe und Komposition auf. Im Kurs beschäftigen wir uns mit dem Umarbeiten und Zusammenstellen von digitalen Bildern, traditionellen Zeichnungen, Farbe und Komposition. Wir erschaffen Kollagen und Werke fotorealistischer Kunst und nutzen dafür professionelle Hilfsmittel der digitalen Bildbearbeitung. Termine: jeden 1. Donnerstag im Monat; Fortgeschrittene: von 10–12 Uhr; Anfänger: von 14–16 Uhr und jeden Donnerstag, 16 Uhr, Anfänger und Fortgeschrittene.

An der Wolfsburg 1;  
Leitung: Eike Land-Reinhard;  
Email: selen@dlcom.de.

### ■ Radlergruppe

Tourenprogramm Juni/Juli 2014:

- Mittwoch, 11. Juni: Kaffeefahrt zum Drachenfels. Start: 14.00 Uhr am Chinaschiff in Beuel.
  - 14. – 18. Juli: Mehrtagestour „Münsterland“.
- Weitere Informationen unter [www.senioren-tat-rat.de](http://www.senioren-tat-rat.de), (Senioren in Bewegung, Radlergruppe, Programm 2014).  
Leitung: Horst Pleitgen, Tel.: 0228 255826

### Hinweis:

Vom 7.7. - 26.7. finden keine Kurse statt.

Sommerpause

## Senioren treffen Senioren

Mittels Chiffre-Anzeige geeignete Partner für gemeinsame Aktivitäten oder sogar neue Freundschaften finden: beim Seniorenbüro Tat und Rat e.V. ist dieser Service für jedermann nutzbar.

### So geben Sie eine Chiffre-Anzeige auf:

Sie schreiben einen formlosen Brief mit ihrem gewünschten Anzeigen-Text und adressieren den Brief an: Seniorenbüro Tat und Rat e.V., An der Wolfsburg 1, 53225 Bonn.

Bitte im Briefkopf angeben: Vor- und Zuname, Anschrift, Telefon und, falls vorhanden, E-Mail-Adresse. Ihre Chiffre-Anzeige erscheint dann zum nächstmöglichen Termin.

### Und so antworten Sie:

Sie schreiben einen Brief an die Chiffre-Kennung, zum Beispiel: Hallo 006/08, ... Bitte Ihren Vor- und Zunamen, Anschrift, Telefon, Email, etc. nicht vergessen. Dann stecken Sie Ihren Brief in einen unbeschrifteten Briefumschlag (nur Chiffre-Nr. mit Bleistift vermerken), legen eine 60 Cent-Briefmarke bei und stecken beides in einen Briefumschlag, adressiert an:

**Seniorenbüro Tat und Rat e.V.**  
**An der Wolfsburg 1, 53225 Bonn**

Ihr Brief wird von uns nicht geöffnet! Wir versehen Ihren Brief mit der richtigen Anschrift und leiten ihn weiter.

*PS: Wenn Sie auf mehrere Chiffren antworten möchten, schreiben Sie für jede einen Brief und versehen jeden Briefumschlag mit der entsprechenden Chiffre-Nr. (mit Bleistift). Bitte nicht vergessen: Für jeden Brief Porto beilegen! Dann können Sie alle zusammen in einem DIN A5-Umschlag (Porto 1,45 €) an uns schicken und sparen Portokosten. Ihre Zuschriften werden umgehend von uns einzeln und ungeöffnet weitergeleitet.*

Seniorenbüro Tat und Rat e.V.



**Rentner, 70 +**, unkompliziert, vielseitig interessiert, würde gern einen Herrn kennenlernen, der Unternehmungen auch nicht gern alleine angeht. (CH 06/14)

**Wer** möchte an unserer englischen Teestunde, jeweils donnerstags am Vormittag, teilnehmen? (CH 05/14)

**Wir**, ( m; 66 / 49 ), suchen Mitspieler für eine Skatrunde. Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich bitte unter der Chiffre (CH 04/14)

**Rentner, 69**, unkompliziert, Musikliebhaber, fährt gerne Fahrrad und möchte unkomplizierte Sie für gemeinsame Unternehmungen kennenlernen. (CH 03/14)

**Rentnerin, 66**, sucht nette(n) Sie oder Ihn für gemeinsame Unternehmungen. Die Natur, sportliche Aktivitäten und gute Gespräche bedeuten ihr viel. Raum Oberpleis, Bad Honnef, Bonn. (CH 02/14)

**Ruheständler, 60**, liebt Literatur, Lyrik, deutsche Geschichte und sucht für regelmäßige Wanderungen in der Woche, Dauer 2 – 3 Stunden, zuverlässige Dame oder Herrn. VRS-Ticket ist vorhanden. (CH 01/14)

**Sie, Anfang 60**, sucht nette Menschen für gemeinsame Unternehmungen, Fahrradtouren und schöne Gespräche im Raum Troisdorf - Siegburg - Bonn. (CH 15/13)

- Feuerwehr/Notarzt  
**112**
- Arztrufzentrale Bonn  
**01805-044100**
- Arztrufzentrale Rhein-Sieg-Kreis (rechtsrheinisch)  
**02241-938333**
- Arztrufzentrale Köln  
**0221-19292**
- Giftnotruf Bonn  
**0228-19240**
- HsM Handeln statt misshandeln  
Notruftelefon: **0228-696868**
- Krankentransport Bonn  
**0228-652211**
- Krankentransport Rhein-Sieg-Kreis  
**02241-19222**
- Krankentransport Feuerwehr Köln  
**0221-745454**
- Notdienstpraxis im Malteserkrankenhaus Bonn  
**0228-64819191**
- Notdienstpraxis im Ev. Waldkrankenhaus  
**0228-383388**
- Notdienstpraxis der niedergelassenen Ärzte in Beuel  
**0228-407333**
- Privatärztlicher Notdienst – 24 Stunden  
**0228-19257**
- Privatärztlicher Dienst – 24 Stunden  
**0228-6202010**
- Seniorenrecht Rechtsanwälte Rother  
**0228-92391641**
- Seniorenruf Stadt Bonn  
**0228 / 77-6699**
- Senioren-Service Gutmann Unabhängige Wohnberatung 24 Std.-Heimplatzvermittlung  
**0800 / 278 14 89**
- senioertermine.de  
**0228-559020**
- Spedition Keller – Umzüge  
**0228-675501**
- Zahnärztlicher Notdienst  
**01805-986700**
- ZBV - Zentrale für Behindertenfahrten im Verein für Behindertensport Bonn/Rhein-Sieg e.V.  
**0228-40367-0**

# Wir, die Wohlfahrtsverbände in der Stadt Bonn

... sind Träger vieler ambulanter Pflegedienste im gesamten Stadtgebiet. Unsere engagierten und qualifizierten Mitarbeiter/innen kommen zu Ihnen oder Ihren Angehörigen nach Hause und informieren Sie umfassend über unser vielfältiges Leistungsangebot.

Eine eingehende Beratung zu Ihren individuellen Bedürfnissen und Erfordernissen sowie zu den Finanzierungsmöglichkeiten ist für uns selbstverständlich.

**Zu unseren Leistungen gehören:**

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Essen auf Rädern
- Familienpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Individuelle Beratung
- und vieles mehr ...

**WIR SIND FÜR SIE DA.  
RUFEN SIE UNS GANZ EINFACH AN!**



Mobile Pflegedienste

Bad Godesberg

☎ (02 28) 31 74 46

Duisdorf

☎ (02 28) 62 03 194

**Caritasverband für  
die Stadt Bonn e.V.**



Pflegestation für Bonn

☎ (02 28) 21 34 39

Pflegestation für Bonn Nord-West

☎ (02 28) 68 84 83 - 0

Pflegestation für Beuel

☎ (02 28) 47 37 82

Pflegestationen für Bad Godesberg

☎ (02 28) 9 57 25 - 0 (Süd)

☎ (02 28) 68 83 84 - 0 (Nord)



Diakonisches Werk Bonn und Region –  
gemeinnützige GmbH

**Pflege- und Gesundheitszentrum  
Diakonisches Werk (PGZ)**

Ambulante Pflege und Seniorenarbeit

Godesberger Allee 6 – 8

53175 Bonn

Tel.: (0228) 22 72 24 -10/12

pgz@dw-bonn.de

www.diakonie-bonn.de



Mobile Dienste für Pflege  
und Hauswirtschaft in Bonn

☎ (02 28) 91 45 911